

Kämmerei, Kasse und Steuern

Offenbach
am Main

OF



Haushaltssicherungs- konzept 2017

INHALTSVERZEICHNIS

1. RECHTLICHE GRUNDLAGEN	2
1.1. HESSISCHE GEMEINDEORDNUNG (HGO)	2
1.2. GEMEINDEHAUSHALTSVERORDNUNG (GEMHVO).....	2
1.3. LEITLINIEN ZUR KONSOLIDIERUNG DER KOMMUNALEN HAUSHALTE	2
1.4. FINANZPLANUNGSERLASS VOM 30. SEPTEMBER 2016	2
1.5. SCHUTZSCHIRMGESETZ - SCHUSG	2
1.6. LEITFADEN FÜR KONSOLIDIERUNGSBEDÜRFTIGE GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	3
2. RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DIE HAUSHALTSGESTALTUNG DER STADT OFFENBACH AM MAIN	3
2.1. RAHMENBEDINGUNGEN IN DEN BEREICHEN DEMOGRAPHIE, WIRTSCHAFT, ARBEITSMARKT UND SOZIALLEISTUNGEN	3
2.1.1. <i>Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur</i>	3
2.1.2. <i>Entwicklung von Wirtschaft, Beschäftigung und Arbeitsmarkt</i>	6
2.1.3. <i>Entwicklung im Bereich der Sozialleistungen</i>	12
2.1.3.1. Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II).....	12
2.1.3.2. Ausführungen zum SGB XII	15
2.2. RAHMENBEDINGUNGEN IM BEREICH DER KINDER-, JUGEND- UND FAMILIENHILFE	17
2.2.1. <i>Entwicklung Kindertagesstättenplätze und Ausgaben Kinderbetreuung</i>	17
2.2.2. <i>Unterhaltsvorschüsse</i>	19
2.2.3. <i>Hilfen zur Erziehung (HzE)</i>	20
2.2.4. <i>Entwicklung Ausgaben Jugendhilfe</i>	26
2.3. DAUERHAFT HOHE AUSGABENVERPFLICHTUNGEN IM SOZIALBEREICH DURCH STRUKTURELLE RAHMENBEDINGUNGEN UND GESETZLICHE VORGABEN.....	27
2.4. WESENTLICHE ERTRAGS- UND AUFWANDSGRÖßEN UND DEREN ENTWICKLUNG IM ZEITLICHEN VERLAUF ..	29
2.4.1. <i>Entwicklung der Ergebnishaushalte seit 2008</i>	29
2.4.2. <i>Entwicklung der Erträge und Aufwendungen</i>	30
2.4.3. <i>Entwicklung der Steuererträge</i>	32
2.4.4. <i>Entwicklung der Umlage an den Landeswohlfahrtsverband</i>	33
2.4.5. <i>Entwicklung der Personalkosten</i>	33
2.5. RAHMENBEDINGUNGEN IM BEREICH DER INVESTITIONEN UND FINANZIERUNG	35
2.5.1. <i>Investitionen</i>	35
2.5.2. <i>Entwicklung Kassenkredite und Darlehen</i>	40
2.5.3. <i>Entwicklung Bürgschaften</i>	41
2.6. VERMÖGENSSITUATION	42
3. MAßNAHMEN ZUR ERREICHUNG EINES AUSGEGLICHENEN ERGEBNISHAUSHALTS	43
3.1. KONSOLIDIERUNGSZIEL AUF GESAMTHAUSHALTSEBENE	43
3.2. STRUKTURELLE ÄNDERUNGEN IM PLANUNGSJAHR 2017	44
3.3. INNERE VERWALTUNG (PRODUKTBEREICH 01).....	46
3.3.1. <i>Verwaltungssteuerung und -service (Produktgruppe 0101)</i>	46
3.3.2. <i>Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Innere Verwaltung</i>	47
3.4. SICHERHEIT UND ORDNUNG (PRODUKTBEREICH 02)	53
3.4.1. <i>Statistik und Wahlen (Produktgruppe 0201)</i>	53
3.4.2. <i>Ordnungsangelegenheiten (Produktgruppe 0202)</i>	53
3.4.3. <i>Brandschutz (Produktgruppe 0203)</i>	54
3.4.4. <i>Rettungsdienst (Produktgruppe 0204)</i>	55
3.4.5. <i>Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Sicherheit und Ordnung</i>	56
3.5. SCHULTRÄGERAUFGABEN (PRODUKTBEREICH 03)	59
3.5.1. <i>Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Schulträgeraufgaben</i>	59
3.6. KULTUR UND WISSENSCHAFT (PRODUKTBEREICH 04).....	62
3.6.1. <i>Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen (Produktgruppe 0402)</i>	62

3.6.2.	Musikpflege (Produktgruppe 0405).....	63
3.6.3.	Volkshochschule (Produktgruppe 0407).....	64
3.6.4.	Büchereien (Produktgruppe 0408).....	65
3.6.5.	Sonstige Volksbildung (Produktgruppe 0409).....	66
3.6.6.	Heimat- und sonstige Kulturpflege (Produktgruppe 0410).....	67
3.6.7.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Kultur und Wissenschaft.....	68
3.7.	SOZIALE LEISTUNGEN (PRODUKTBEREICH 05).....	70
3.7.1.	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (Produktgruppe 0501).....	70
3.7.2.	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (Produktgruppe 0502).....	71
3.7.3.	Hilfen für Asylbewerber (Produktgruppe 0503).....	72
3.7.4.	Soziale Einrichtungen (Produktgruppe 0504).....	72
3.7.5.	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (Produktgruppe 0506).....	73
3.7.6.	Unterhaltsvorschussleistungen (Produktgruppe 0507).....	74
3.7.7.	Betreuungsleistungen (Produktgruppe 0508).....	74
3.7.8.	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (Produktgruppe 0510).....	75
3.7.9.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Soziale Leistungen.....	76
3.8.	KINDER-, JUGEND- UND FAMILIENHILFE (PRODUKTBEREICH 06).....	84
3.8.1.	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Produktgruppe 0601).....	84
3.8.2.	Jugendarbeit (Produktgruppe 0602).....	84
3.8.3.	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe (Produktgruppe 0603).....	85
3.8.4.	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Produktgruppe 0606).....	86
3.8.5.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe.....	87
3.9.	GESUNDHEITSDIENSTE (PRODUKTBEREICH 07).....	92
3.9.1.	Gesundheitseinrichtungen (Produktgruppe 0702).....	92
3.9.2.	Maßnahmen der Gesundheitspflege (Produktgruppe 0703).....	93
3.9.3.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Gesundheitsdienste.....	94
3.10.	SPORTFÖRDERUNG (PRODUKTBEREICH 08).....	95
3.10.1.	Förderung des Sports (Produktgruppe 0801).....	95
3.10.2.	Sportstätten und Bäder (Produktgruppe 0802).....	96
3.10.3.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Sportförderung.....	97
3.11.	RÄUMLICHE PLANUNG UND ENTWICKLUNG, GEOINFORMATIONEN (PRODUKTBEREICH 09).....	99
3.11.1.	Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahme (Produktgruppe 0901).....	99
3.12.	BAUEN UND WOHNEN (PRODUKTBEREICH 10).....	101
3.12.1.	Bau- und Grundstücksordnung (Produktgruppe 1001).....	101
3.12.2.	Wohnbauförderung (Produktgruppe 1002).....	102
3.12.3.	Denkmalschutz und -pflege (Produktgruppe 1003).....	103
3.12.4.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Bauen und Wohnen.....	103
3.13.	VERKEHRSFLÄCHEN UND -ANLAGEN, ÖPNV (PRODUKTBEREICH 12).....	106
3.13.1.	Gemeindestraßen (Produktgruppe 1201).....	106
3.13.2.	Kreisstraßen (Produktgruppe 1202).....	106
3.13.3.	Landesstraßen (Produktgruppe 1203).....	107
3.13.4.	Bundesstraßen (Produktgruppe 1204).....	108
3.13.5.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Verkehrsflächen- und anlagen, ÖPNV.....	109
3.14.	NATUR- UND LANDSCHAFTSPFLEGE (PRODUKTBEREICH 13).....	111
3.14.1.	Öffentliches Grün / Landschaftsbau (Produktgruppe 1301).....	111
3.14.2.	Öffentliche Gewässer / wasserbauliche Anlagen (Produktgruppe 1302).....	111
3.14.3.	Land- und Forstwirtschaft (Produktgruppe 1305).....	112
3.14.4.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Natur- und Landschaftspflege.....	113
3.15.	UMWELTSCHUTZ (PRODUKTBEREICH 14).....	114
3.15.1.	Umweltschutzmaßnahmen.....	114
3.16.	WIRTSCHAFT UND TOURISMUS (PRODUKTBEREICH 15).....	116
3.16.1.	Wirtschaftsförderung (Produktgruppe 1501).....	116
3.16.2.	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Produktgruppe 1502).....	117
3.16.3.	Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Wirtschaft und Tourismus.....	118
3.17.	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT (PRODUKTBEREICH 16).....	119
3.17.1.	Wirtschaftsförderung (Produktgruppe 1601).....	119

3.17.2.	<i>Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Produktgruppe 1602)</i>	120
3.17.3.	<i>Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Allgemeine Finanzwirtschaft</i>	121

1. Rechtliche Grundlagen

1.1. Hessische Gemeindeordnung (HGO)

Der Landesgesetzgeber schreibt vor, dass Gemeinden mit defizitären Haushalten ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen haben. Die Hessische Gemeindeordnung (HGO) sieht hierzu vor:

§ 92 Abs. 4 HGO:¹

„Der Haushalt soll in jedem Haushaltsjahr ausgeglichen sein. Ist der Haushaltsausgleich nicht möglich, ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Es ist von der Gemeindevertretung zu beschließen und der Aufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen.“

1.2. Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO)

Auch die Gemeindehaushaltsverordnung sieht die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts als Pflichtbestandteil vor und konkretisiert die inhaltlichen Anforderungen:

§ 24 Abs. 4 GemHVO:²

„Ist ein Ausgleich des Ergebnishaushalts nach Abs. 2 nicht möglich, ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen (§ 92 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung). Im Haushaltssicherungskonzept sind die Ursachen für den nicht ausgeglichenen Ergebnishaushalt zu beschreiben. Es muss verbindliche Festlegungen enthalten über das Konsolidierungsziel, die dafür notwendigen Maßnahmen und den angestrebten Zeitraum, in dem der Ausgleich des Ergebnishaushalts erreicht werden soll.“

1.3. Leitlinien zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte

Das Hessische Ministerium des Inneren und für Sport hat mit seiner überarbeiteten „Leitlinie zur Konsolidierung kommunaler Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Städte und Gemeinden“ konkrete Hinweise und Forderungen erlassen, die von defizitären Gemeinden bei der Konsolidierung zu beachten sind.³ Ergänzende Hinweise zur Anwendung dieser Leitlinie wurden am 03. März 2014 vom Hessischen Ministerium des Inneren und für Sport an die Hessischen Regierungspräsidien per E-Mail übermittelt.

1.4. Finanzplanungserlass vom 30. September 2016

Mit dem Finanzplanungserlass vom 30. September 2016 hat das Hessische Ministerium des Inneren und für Sport die Orientierungsdaten für die Finanzplanung sowie aufsichtsrechtliche Vorgaben für die Haushaltsgenehmigungsverfahren 2017 erlassen. In diesem Erlass wird u.a. die Mindesthöhe für den Hebesatz Grundsteuer B konkretisiert, er liegt für die Stadt Offenbach am Main (kreisfreie Stadt bis 200.000 Einwohner) bei 533 Punkten.

1.5. Schutzschirmgesetz - SchuSG

Mit dem Gesetz zur Sicherstellung der dauerhaften finanziellen Leistungsfähigkeit konsolidierungsbedürftiger Kommunen (Schutzschirmgesetz - SchuSG) ermöglicht der Hessische Landesgesetzgeber

¹ Fassung vom 07.03.2005, gültig ab 24.12.2011.

² Fassung vom 02.04.2006, gültig ab 31.12.2011.

³ Erlass vom 06.05.2010.

Kommunen, Entschuldungshilfen zu beantragen.⁴ Die Gewährung dieser Hilfen ist gekoppelt an die schnellstmögliche Erreichung des Haushaltsausgleichs, spätestens jedoch bis zum Jahr 2020. Kommunen, die unter diesen „kommunalen Schutzschirm“ gehen möchten, müssen detailliert nachweisen, wie sie den Haushaltsausgleich in den nächsten Jahren erreichen werden.

Mit Beschluss vom 21.06.2012 wurde in Offenbach am Main die Teilnahme am kommunalen Schutzschirm beschlossen. Nach mehrfacher Überarbeitung des Antrags auf Konsolidierungshilfen wurde der Stadt Offenbach am Main am 07.02.2013 ein Vertragsentwurf unterbreitet, welcher die Zustimmung der Offenbacher Stadtverordnetenversammlung fand. Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 07.02.2013 den Konsolidierungsvertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Offenbach am Main und beauftragte den Magistrat mit der Vertragsunterzeichnung. Die Vertragsunterzeichnung durch den Magistrat erfolgte schließlich am 18.02.2013. Der mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen geschlossene Konsolidierungsvertrag verpflichtet die Stadt Offenbach am Main zum Haushaltsausgleich im ordentlichen Ergebnis spätestens bis zum Ablauf des Haushaltsjahres 2022. Im Gegenzug gewährt das Land Hessen der Stadt Offenbach am Main Entschuldungshilfen in Höhe von 211,2 Mio. €. Darüber hinaus kann die Stadt Offenbach am Main eine zusätzliche Zinsdiensthilfe aus dem Landesausgleichsstock nach § 28 Abs. 1 Satz 2 des Finanzausgleichsgesetzes beantragen.

1.6. Leitfaden für konsolidierungsbedürftige Gemeinden und Gemeindeverbände

Ein Leitfaden für konsolidierungsbedürftige Gemeinden und Gemeindeverbände wurde vom Hessischen Ministerium des Inneren und für Sport und dem Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs herausgegeben.⁵

2. Rahmenbedingungen für die Haushaltsgestaltung der Stadt Offenbach am Main

2.1. Rahmenbedingungen in den Bereichen Demographie, Wirtschaft, Arbeitsmarkt und Sozialleistungen

Im Haushaltssicherungskonzept 2015 wurden die Rahmenbedingungen für den Haushalt der Stadt ausführlich, auch mit Blick auf die langfristigen historischen Entwicklungslinien, dargestellt. Diese Daten wurden im Konzept 2016 fortgeschrieben. Das vorliegende Konzept 2017 verlängert diese Datenerweiterung bis zum aktuellen Rand.

Dafür werden Informationen aus verschiedenen Fachstatistiken genutzt. Die abgedeckten Zeiträume sind aufgrund der Systematiken und Datenverfügbarkeit dieser Fachstatistiken unterschiedlich. Am aktuellen Rand kann teilweise auf Daten bis 2015 (teilweise auch bereits nach 2016 hineinreichend), teilweise aber nur bis 2014 zurückgegriffen werden.

2.1.1. Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur

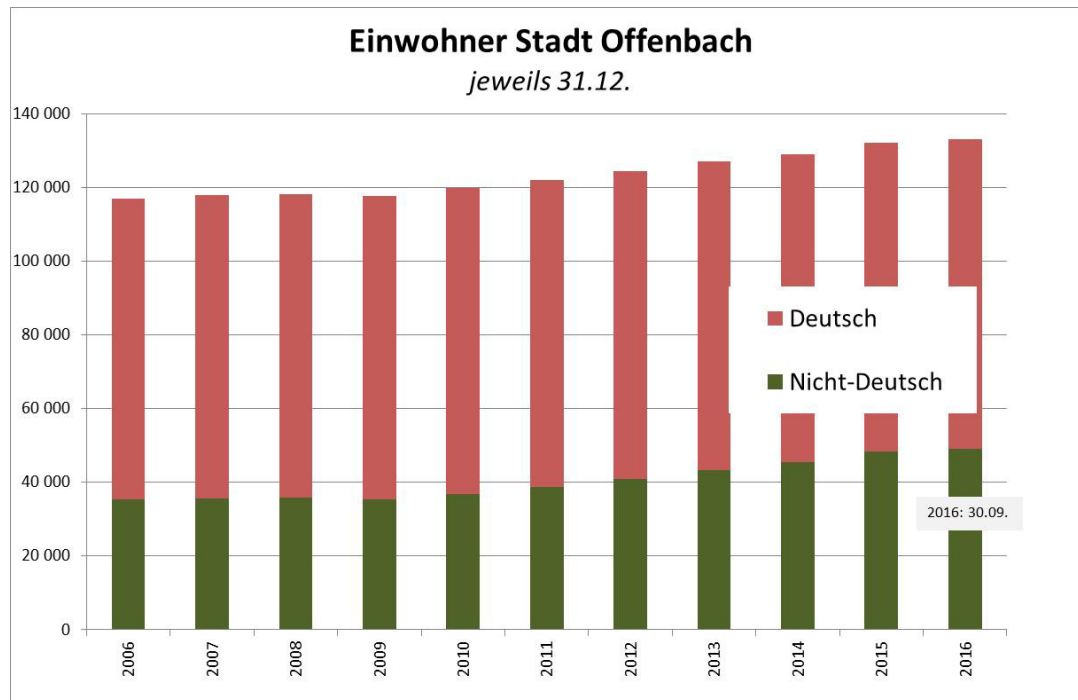
Besondere Merkmale der Bevölkerungsentwicklung und der Bevölkerungsstruktur

Nach der Fortschreibung des Melderegisters weist die Stadt Offenbach Ende 2015 rund 132 Tausend Einwohner auf, im September 2016 nach vorläufigen Daten rund 133 Tausend. Gegenüber dem Vorjahr ist die Bevölkerungszahl 2015 um rund 3.000 Einwohner bzw. 2,4 Prozent gestiegen. Die Zahl der

⁴ Fassung vom 14.05.2012, gültig ab 22.05.2012.

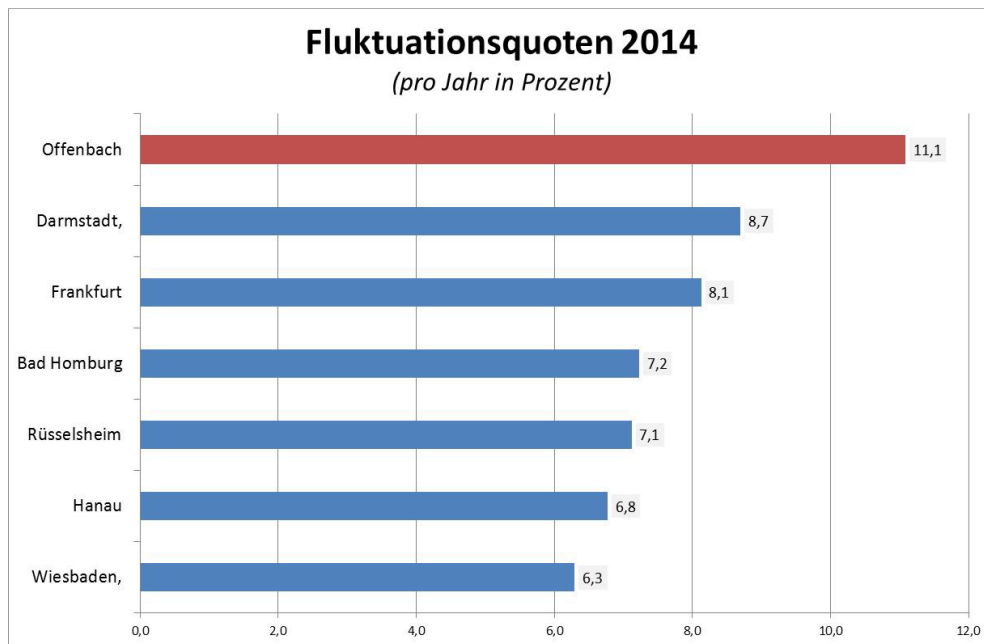
⁵ Der Leitfaden liegt zurzeit nur als Entwurf vor.

ausländischen Bevölkerung liegt Ende 2015 bei 48.269, rund 6,4 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Zahl der deutschen Einwohner erhöhte sich nur sehr leicht. Der Ausländeranteil ist damit auf 36,4 Prozent weiter angestiegen⁶. Offenbach ist vor Frankfurt am Main die Stadt mit dem höchsten Ausländeranteil in Deutschland. Die damit verbundenen Sonderbelastungen wurden in den HSK 2014 und 2015 ausführlich benannt. Deshalb sei hier nur darauf verwiesen.



Eine weitere demographische Besonderheit der Stadt Offenbach stellt die hohe Bevölkerungsfluktuation dar. Diese liegt zuletzt bei rund elf Prozent und deutlich über denen anderer hessischer Städte. Ein Vergleich der Fluktuationsquoten auf der Basis der letztverfügbaren Daten aus dem Jahr 2014 ist im folgenden Schaubild dargestellt:

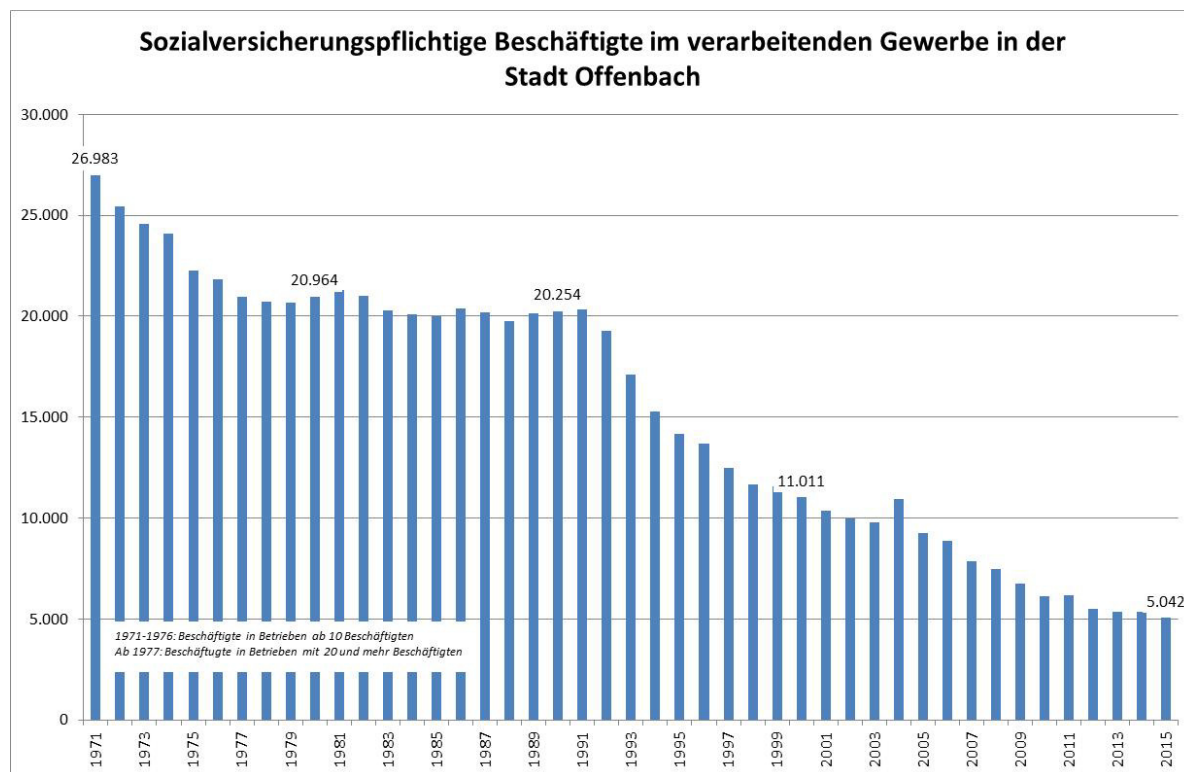
⁶ Nach der Fortschreibung des Zensus 2011 liegt die Einwohnerzahl nach den letztverfügbaren Daten zum 30.06.2015 bei 121.889. Aufgrund der Eigenschaft des letzten Zensus als registergestützte Stichprobenerhebung steht für detaillierte Bevölkerungsanalysen allerdings nur die örtlich fortgeschriebene Statistik zur Verfügung. Der Widerspruch zwischen örtlicher Fortschreibung und Zensus ist leider mit den Möglichkeiten der amtlichen Statistik nicht auflösbar. Unabhängig vom diesem Niveauunterschied bestätigt jedoch auch die auf der Zensusberechnung aufgebaute Fortschreibung in dem kurzen Zeitraum von 2011 bis 2015 das ausgeprägte Bevölkerungswachstum und alle im Folgenden gemachten Aussagen zur Bevölkerungsstruktur. Zum Stichtag 31.12.2015 ist zu beachten, dass die Zahl der ausländischen Bürger durch eine große Zahl von temporär in Offenbach untergebrachten Menschen mit Fluchthintergrund beeinflusst ist.



Eine hohe Bevölkerungsfuktuation ist in nahezu allen Bereichen kommunalen Handelns ein ausgeprägter Aufwandstreiber. Besonders ausgeprägt ist die Fluktuation bei der ausländischen Bevölkerung mit 22,4 Prozent, während die deutsche Bevölkerung mit einer Fluktuationsquote von 5,7 Prozent wesentlich stabiler ist. Die durchschnittliche Wohndauer beträgt bei der ausländischen Bevölkerung nur 4,5 Jahre, bei der deutschen 17,6 Jahre.

2.1.2. Entwicklung von Wirtschaft, Beschäftigung und Arbeitsmarkt

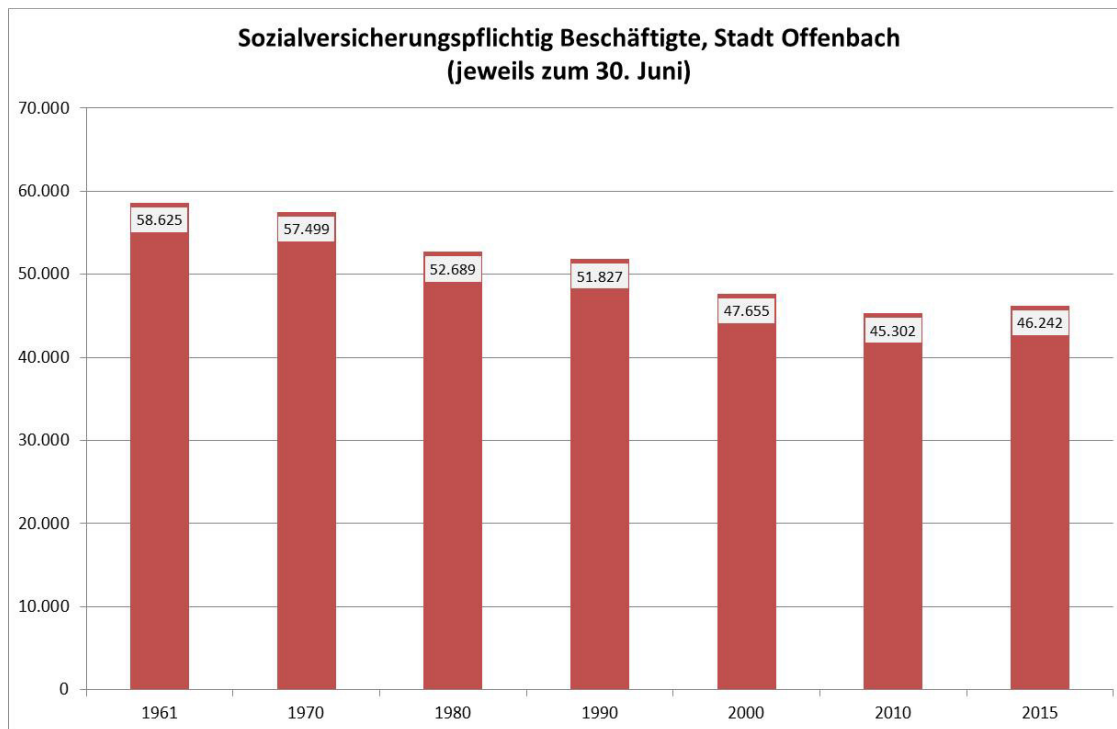
Offenbach war in der Vergangenheit bis in die siebziger Jahre ein starker Standort des verarbeitenden Gewerbes. Seit den siebziger Jahren gab es durch den wirtschaftlichen Strukturwandel und einzelbetriebliche Ereignisse in diesem Sektor starke Einbrüche. Das Abschmelzen der Industriearbeitsplätze fand in zwei Wellen statt, in den siebziger Jahren und dann in den neunziger Jahren bis in die Gegenwart. 2015 ist nur noch weniger als ein Fünftel der Arbeitsplätze von Anfang der siebziger Jahre vorhanden.



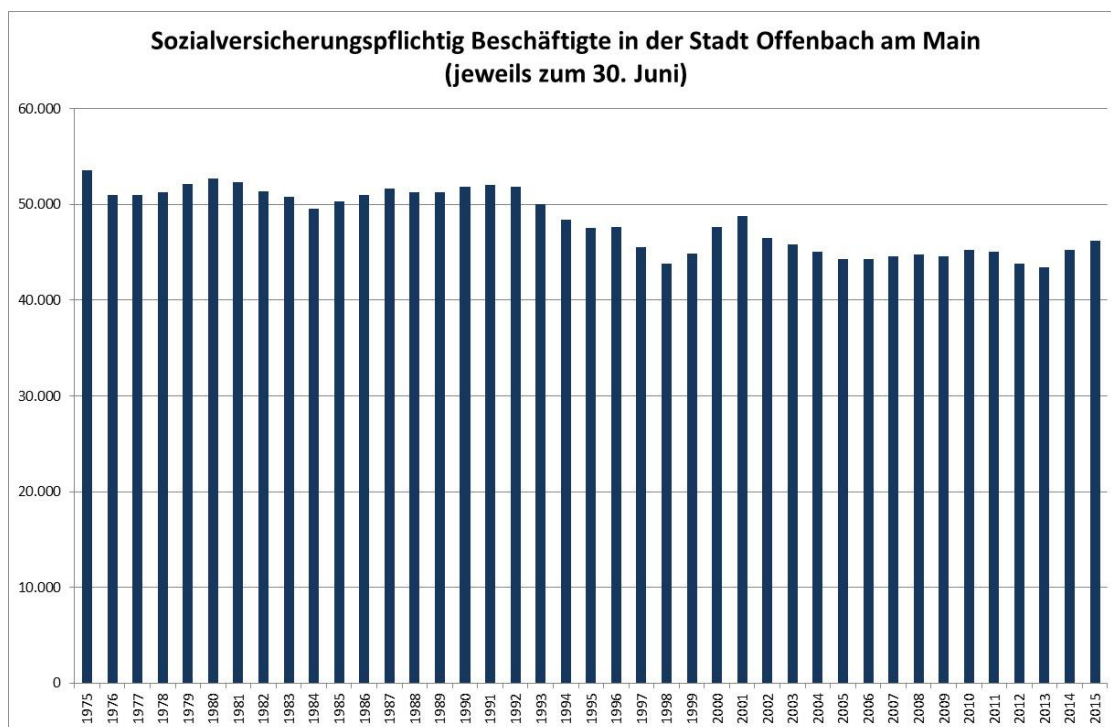
Erkennbar wird in der vorstehenden Grafik, dass nach dem ersten Einbruch Anfang der siebziger Jahre sich die wesentlichen Verluste an Industriearbeitsplätzen in einer zweiten, in den Auswirkungen wesentlich gravierenderen Welle seit den neunziger Jahren ereigneten und anhalten.

Diese Verluste an Beschäftigung im Industriesektor konnten in den Folgejahren nicht durch entsprechende Zuwächse im Bereich der Dienstleistungen vollständig ausgeglichen werden⁷.

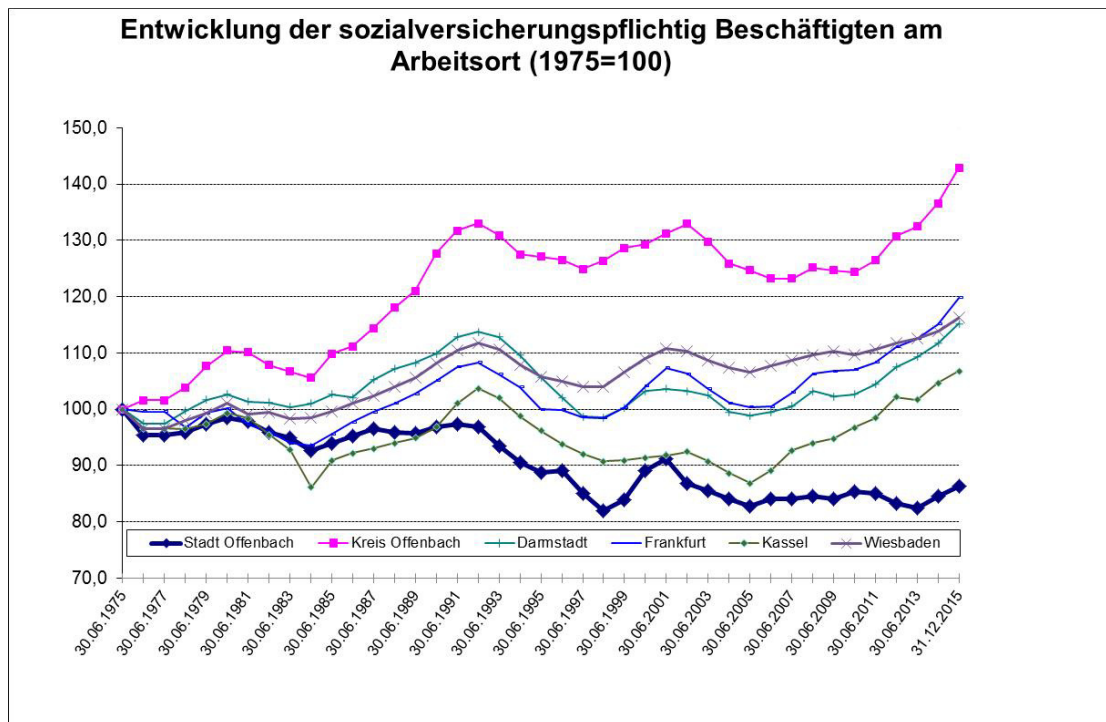
⁷ Es handelt sich um die Beschäftigten am Arbeitsort. Daten vor 1975 sind aufgrund verschiedener Umstellungen in der amtlichen Statistik nur teilweise konsistent. Vollständig konsistente und interkommunal vergleichbare Daten liegen seit 1975 vor.



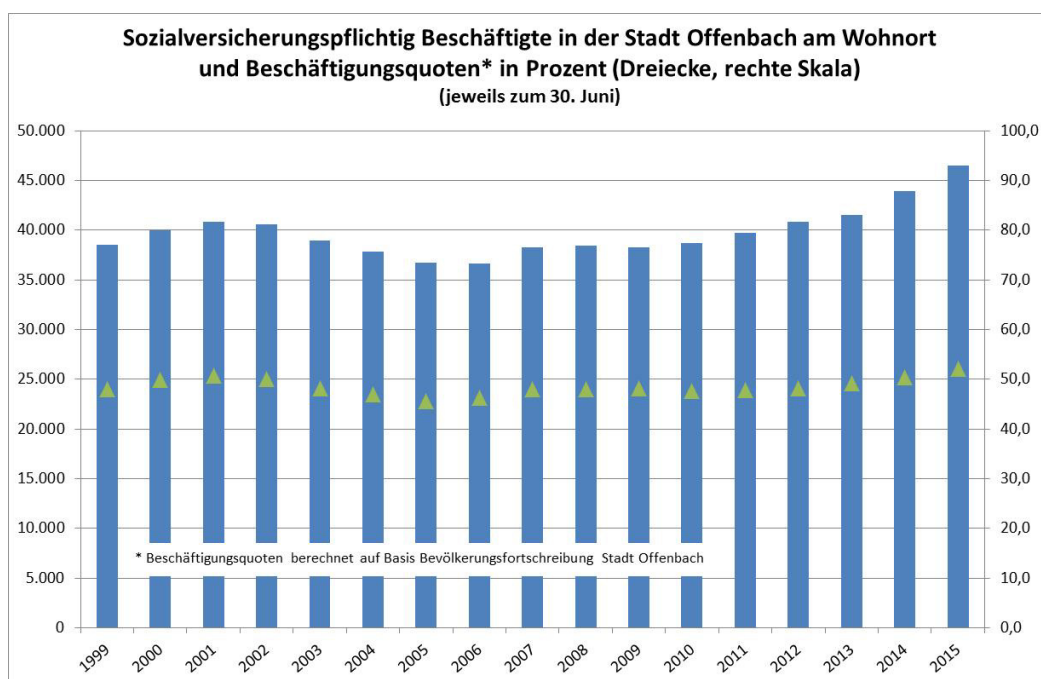
Im folgenden Schaubild sind neben dem langfristigen Trend auch die konjunkturellen Bewegungen seit 1975 erkennbar.



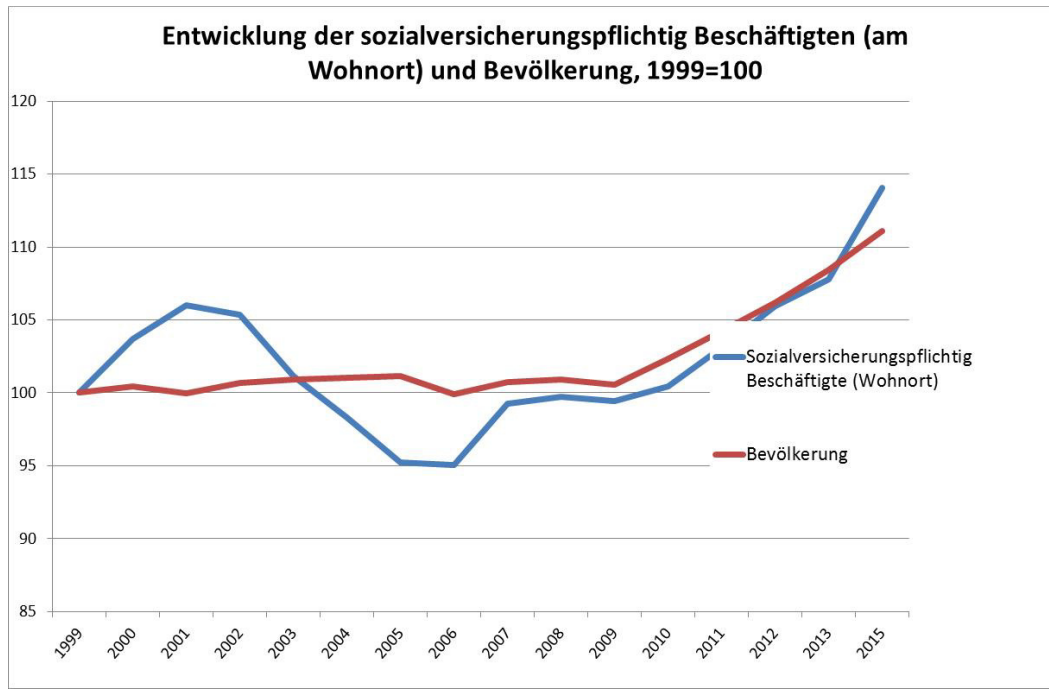
Der besonders tiefgreifende Strukturwandel in der Stadt Offenbach wird vor allem beim Vergleich mit der Entwicklung im Land Hessen, in anderen Großstädten und im benachbarten Landkreis Offenbach deutlich.



Ein etwas anderes Bild ergibt sich bei Betrachtung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort. Hier hat die Stadt Offenbach deutliche Gewinne zu verzeichnen. In der langfristigen Betrachtung bewegt sich die erwerbstätige Bevölkerung parallel zur Entwicklung der Wohnbevölkerung⁸.

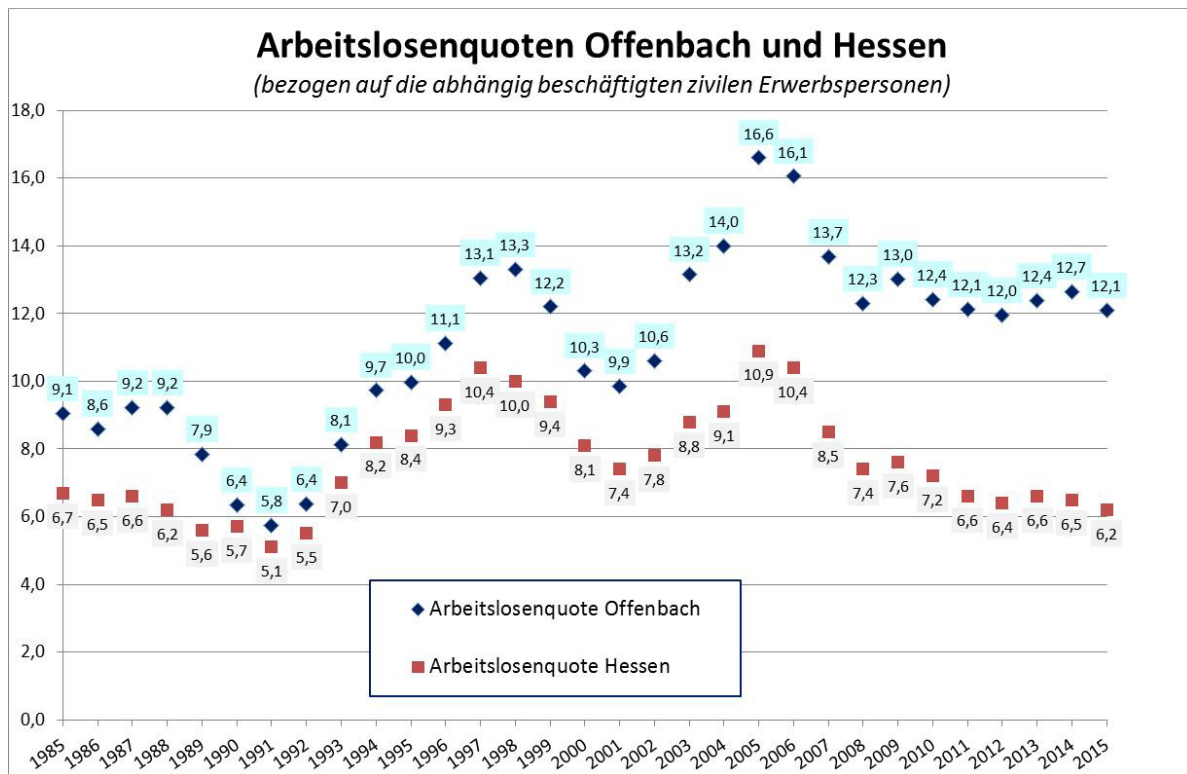


⁸ Für die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort stehen Daten seit 1999 zur Verfügung.

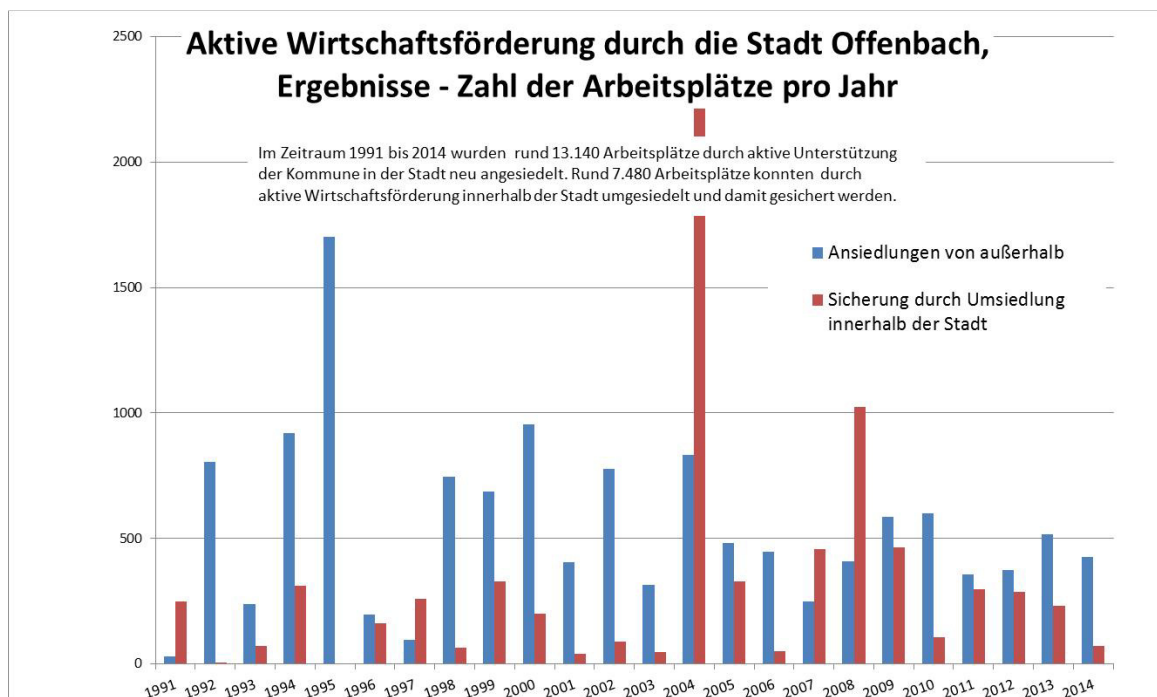


Der Arbeitsmarkt war im Jahr 2015 von einem stabilen konjunkturellen Umfeld geprägt, aber bezogen auf die Stadt Offenbach weiterhin mit besonderen Belastungen durch die auch in diesem Jahr starke Zuwanderung. Der Abstand der Arbeitslosenquoten der Stadt und des Landes Hessen hat sich geringfügig verringert.





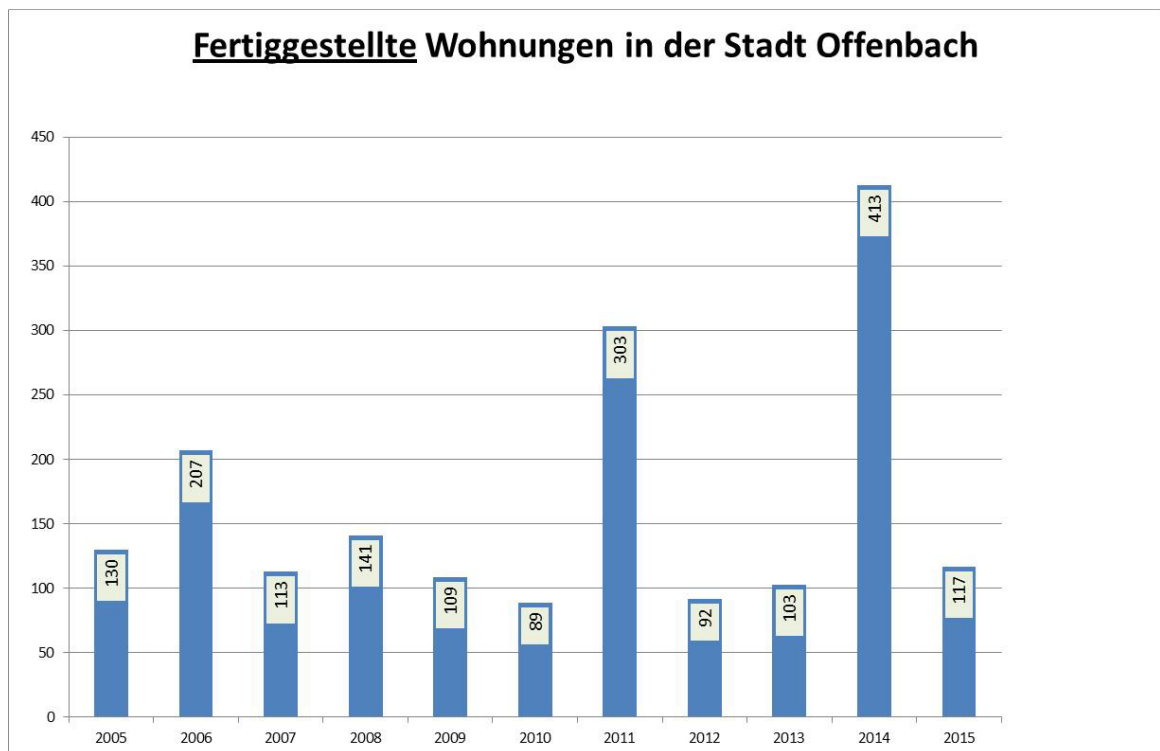
Die Stadt stellt sich diesem Trend mit einer sehr aktiven Wirtschaftsförderung entgegen. Ihr ist es in den letzten gut zwanzig Jahren gelungen eine große Zahl von Arbeitsplätzen in der Stadt neu anzusiedeln oder durch Umsiedlung im Stadtgebiet zu halten.



Ein wesentliches strategisches Handlungsfeld zur Wiedergewinnung der finanziellen Handlungsfähigkeit der Stadt ist auch der Wohnungsbau. Ziel ist, private Investitionen in höherwertigen Wohnungsbau zu fördern, um Offenbach damit neu als Wohnstandort für Menschen mit gesichertem Erwerbseinkommen zu positionieren und sich damit eine besser balancierte Sozialstruktur zu erreichen. Es ist in den letzten Jahren gelungen, im gesamten Stadtgebiet, vor allem aber im besonders entwicklungsbedürftigen Innenstadtbereich den Wohnungsbau stark voranzutreiben. Besonders zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang die Bebauung des Hafens, wo ein Stadtteil für rund 3.000 Arbeitsplätze und

1.000 Einwohner entsteht. In den Jahren 2015 und 2016 sind die ersten Neubauten bezogen worden. Das Gebiet gilt als eines der interessantesten und attraktivsten Entwicklungsgebiete in der Rhein-Main-Region.

Die Zahl der Baugenehmigungen ist stark gestiegen. Auch die Zahl der Fertigstellungen ist auf hohem Niveau, wenn auch hier aufgrund der unterschiedlichen Zeitplanung von Bauprojekten starke Schwankungen normal sind.



Die bisherigen Erkenntnisse über die Belegung der Neubauten zeigen, dass diese Strategie greift. In den seit 2011 fertiggestellten Wohnungen befindet sich nur ein sehr niedriger Prozentsatz von Perso-

nen, die Leistungen nach dem SGB II beziehen, was als plausible Näherungsvariable für eine stabile und selbsttragende Sozialstruktur gelten kann⁹.

Anzahl der Einwohner und Bezieher von Leistungen nach SGB II in fertiggestellten Neubauten, Stand 31.12.2015

Jahr der Baufertigstellung	Anzahl der fertiggestellten Neubauten	Anzahl SGB II Bezieher mit Wohnsitz an den Adressen der Neubauten	Einwohner an den Adressen der Neubauten	Anteil in Prozent
2011	41	1	267	0,4
2012	13	12	140	8,6
2013	25	1	107	0,9
2014	52	6	268	2,2
2015	29	9	182	4,9
Gesamt	160	29	964	3,0

Quellen: Amt für Arbeitsförderung, Statistik und Integration, Melderegister, MainArbeit

Die Entwicklung des für die Stadt besonders wichtigen Gewerbestandorts Kaiserlei wird weiterhin sehr aktiv betrieben. Von dem nun näher rückenden Rückbau des vorhandenen Kreisels an der Autobahn sind Flächengewinne und weiter verbesserte Vermarktungschancen zu erwarten. Auch die Entwicklung zur Stadt Frankfurt gehörenden Flächen im Kaiserlei-Gebiet stärkt diesen Gewerbestandort.

Durch den im Jahr 2016 abgeschlossenen Masterplanprozess wurde ein weit in die Zukunft reichender Orientierungsrahmen für die Stadtentwicklung geschaffen, der auf einem breiten Konsens nicht nur in der Kommunalpolitik, sondern auch zwischen Kommune und regionaler Wirtschaft aufruhet. Der Masterplan wurde am 25.02.2016 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Der Masterplan ordnet Flächen im Stadtgebiet spezifischen Entwicklungspotentialen zu, sowohl im Bereich Wirtschaft und Verkehr als auch in den Bereichen Wohnen und Umwelt. Der Plan öffnet Perspektiven für Schlüsselflächen, etwa das Kaiserleigebiet, das Gebiet entlang der Mühlheimer Straße und das ehemalige Betriebsgelände der Firma Alessa am östlichen Rand der Innenstadt¹⁰. Die bisherige Resonanz auf den Masterplan bei Investoren ist außerordentlich positiv¹¹.

2.1.3. Entwicklung im Bereich der Sozialleistungen

2.1.3.1. Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)

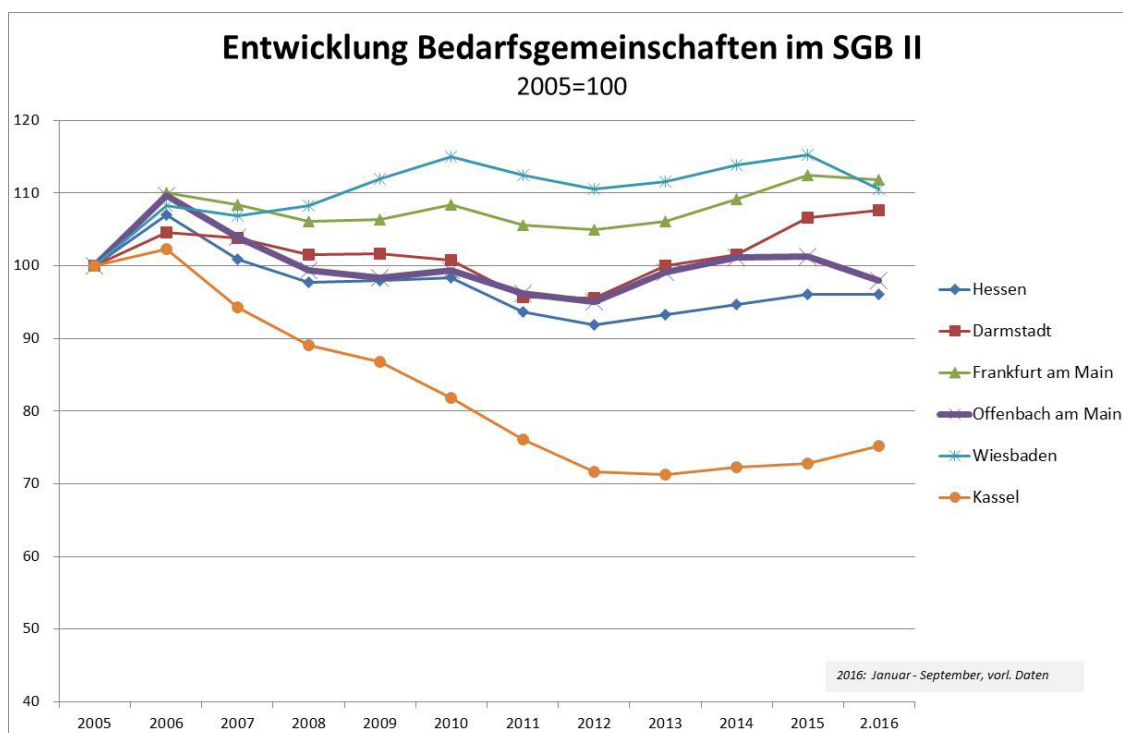
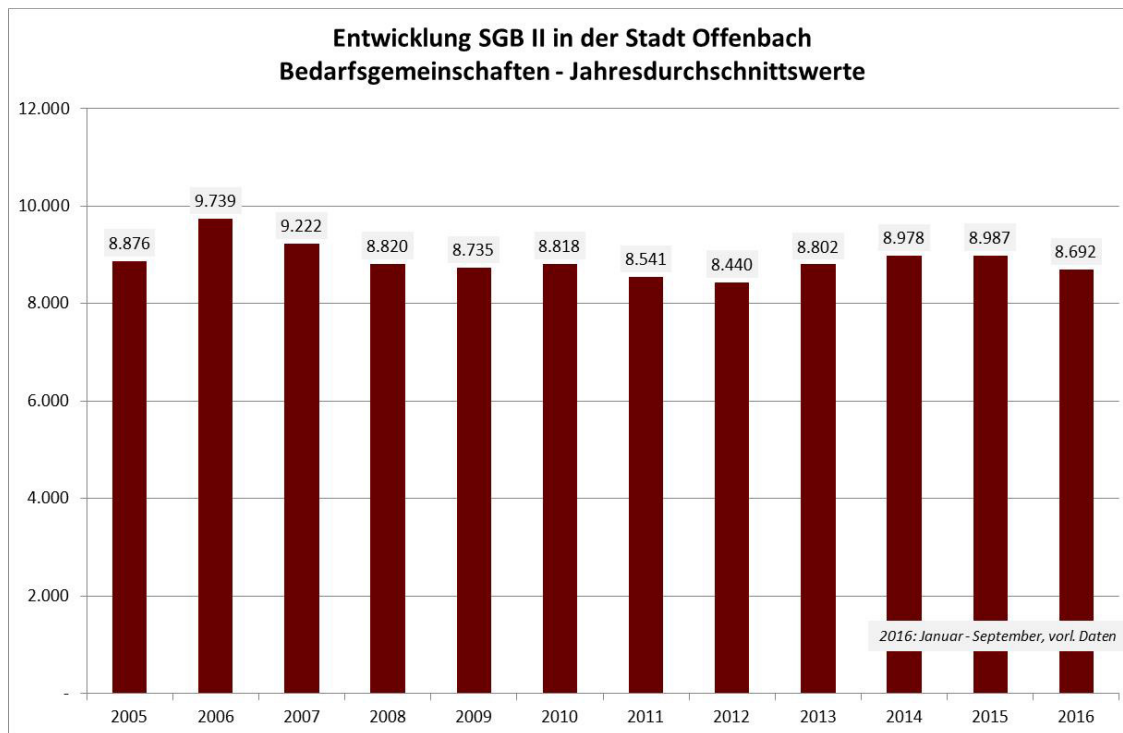
Im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende gab es im Jahr 2015 eine leicht rückläufige Fallzahlentwicklung, die sich in den ersten drei Quartalen des Jahres 2016 fortsetzte, obwohl durch eine weiter anhaltende Zuwanderung, Bevölkerungswachstum und erste Einflüsse der Flüchtlingsbewegung weiterhin Druck auf das System des SGB II ausübten.

In der vergleichenden Betrachtung wird erkennbar, dass die Stadt Offenbach in dieser Hinsicht eine günstigere Entwicklung als die übrigen kreisfreien Städte im Rhein-Main-Gebiet nimmt.

⁹ Der Anteil der Leistungsberechtigten nach dem SGB II an der Gesamtbevölkerung liegt 2014 bei rund 15 Prozent.

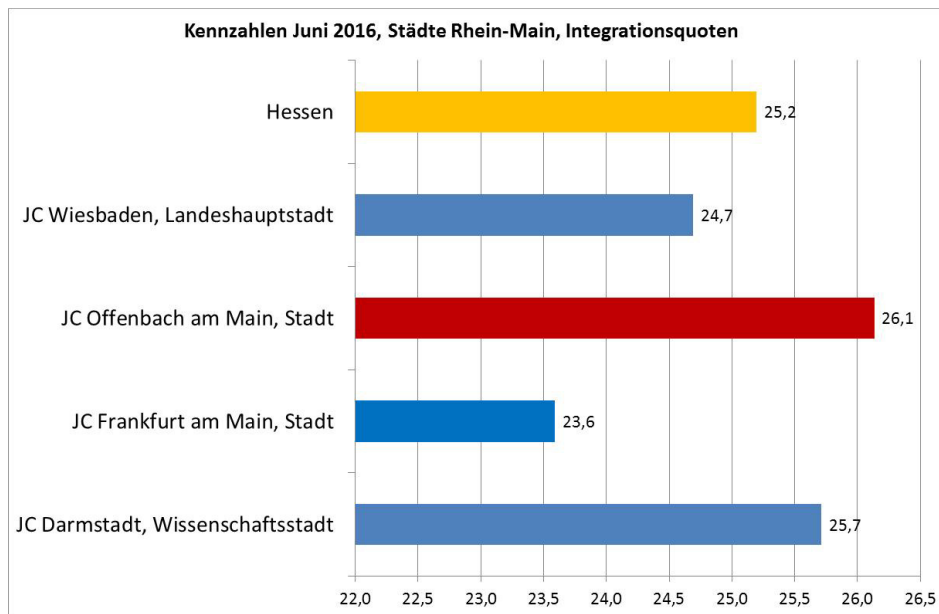
¹⁰ Siehe dazu: www.masterplan-offenbach.de

¹¹ Siehe dazu: <http://www.offenbach.de/rathaus/rathaus-aktuell/pressemeldungen-oktober/pressemeldungen-KW40/p1-expo2016-06.10.2016.php>

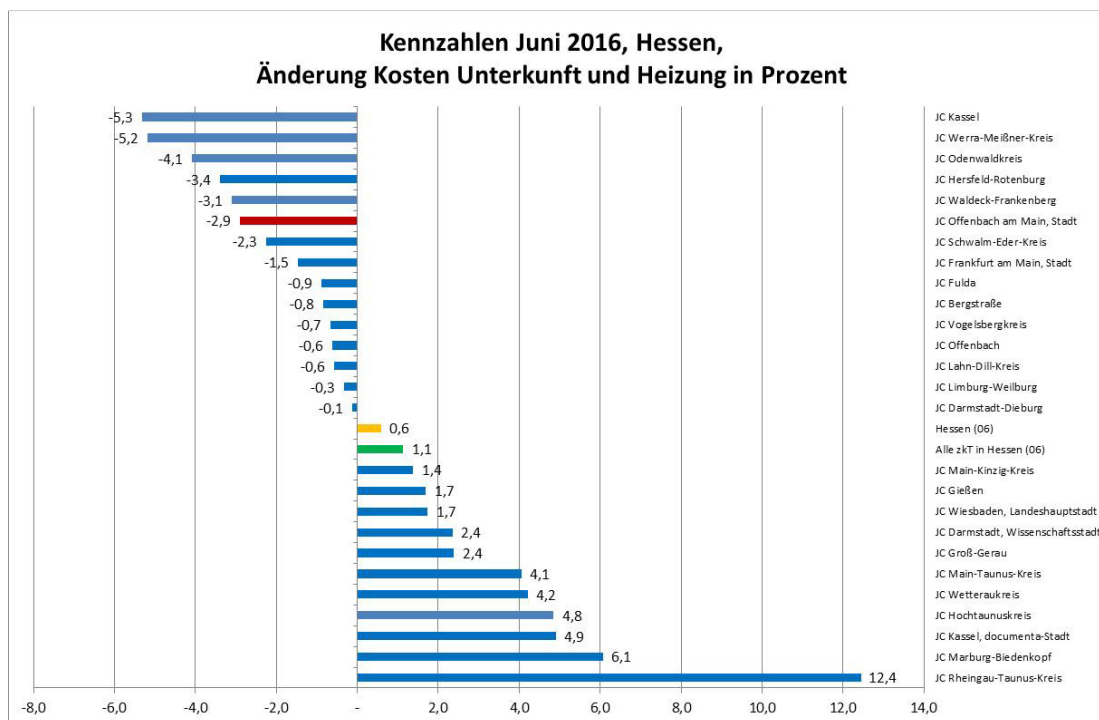


Die aktivierende Leistungspolitik und die aktive Arbeitsförderung des kommunalen Jobcenters hat ohne Zweifel einen Beitrag zu dieser günstigen Entwicklung geleistet. Die Leistungsindikatoren des SGB II zeigen, dass das Jobcenter der Stadt Offenbach sich auch im Jahr 2015 gut im Wettbewerb behaupten konnte¹².

¹² Siehe dazu die bundesweit einheitlich erfassten Kennzahlen nach §48a SGB II unter www.sgb2.info und die detaillierten Nachweise in den Sozialberichten der Stadt Offenbach, herunterladbar unter <http://www.offenbach.de/sozialplanung/>. Der Geschäftsbericht des kommunalen Jobcenters MainArbeit ist unter <http://www.mainarbeit-offenbach.de/uploads/media/Bericht-Geschaeftsfuehrung.pdf> herunterladbar.



Nachdem der für den Haushalt der Stadt Offenbach besonders relevanten Leistungen für die Kosten von Unterkunft und Heizung nach dem SGB II geringer als im übrigen Rhein-Main-Gebiet angestiegen waren, konnte in der ersten Jahreshälfte 2016 erstmals seit längerer Zeit eine Senkung der Ausgaben in der Stadt Offenbach erreicht werden.



Die bewilligten Leistungen im Bereich des SGB II stellen sich auf der Basis der offiziellen Statistik der Bundesagentur für Arbeit im Verlauf seit 2006 wie folgt dar¹³.

¹³ Für das Jahr 2005 liegen aufgrund der Rechtsumstellung keine auf Bundesebene validen Daten vor.

	Leistungen insgesamt	ALG II (ohne LfU)	Sozialgeld (ohne LfU)	Leistungen für Unterkunft und Heizung (LfU)	Sozialversicherungsbeiträge	Sonstige Leistungen
2006	109.264.442	40.647.733	2.716.220	42.005.352	23.462.626	432.512
2007	99.021.621	38.267.848	2.643.933	41.537.653	16.247.039	325.148
2008	93.757.733	35.582.080	2.452.109	39.811.552	15.578.186	333.806
2009	94.722.995	35.119.666	2.761.183	40.398.968	16.102.454	340.724
2010	96.985.624	35.523.388	2.328.943	41.858.675	16.155.223	1.119.395
2011	90.541.144	33.892.826	1.935.475	41.931.399	11.812.528	968.916
2012*	91.105.606	34.214.181	1.816.640	42.898.543	11.835.672	340.569
2013	96.927.887	36.441.655	2.076.544	45.397.149	12.698.132	314.406
2014*	101.651.876	38.130.820	2.312.493	47.830.920	13.199.210	178.433
2015	102.850.599	38.220.841	2.325.610	48.345.270	13.784.582	174.298

* KdU=Kosten der Unterkunft gem. § 22 SGB II. Für Januar und Februar 2012 sowie Januar 2014 standen keine Daten der Statistik der Bundesagentur für Arbeit (gesetzlicher Träger der SGB-II-Statistik auch für die kommunalen Träger) zur Verfügung. Ersatzweise wurde für die Berechnung der Durchschnittswert der übrigen Monatswerte des jeweiligen Jahres genommen. Die Statistik der BA bezieht sich auf bewilligte Leistungen für die jeweiligen Berichtsperioden. Diese können von den tatsächlich kassenwirksam ausgezahlten Beträgen abweichen, wenn die Auszahlung zeitversetzt erfolgt oder Rückforderungen mit Auszahlungsbeträgen aufgerechnet werden.

2.1.3.2. Ausführungen zum SGB XII

Die vollständige Übernahme der Kosten der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit durch den Bund ab 2014 hat die Haushalte der Kommunen ohne Zweifel deutlich entlastet.

Es bleiben jedoch erhebliche Belastungen durch die Hilfen in besonderen Lebenslagen. Auch die aus dem Vollzug des SGB XII entstehenden Aufwände verbleibend im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung bei der Kommune. Hier sind bei steigenden Fallzahlen auch steigende Verwaltungsaufwendungen zu erwarten.

Durch das Urteil des Bundessozialgerichts zu einem Anspruch von Ausländern auf Sozialhilfe nach dem SGB XII vom 3. Dezember 2015 entstanden neue Risiken für die kommunalen Haushalte, nachdem der Leistungsausschluss von Ausländern im SGB II gerade europarechtlich bestätigt worden war. Die Bundesregierung will die Möglichkeit eines Ausweichens auf die kommunal zu finanzierende Sozialhilfe gesetzlich ausschließen. Mitte Oktober 2016 wurde dazu ein Gesetzesentwurf vom Bundeskabinett verabschiedet. Es bleibt abzuwarten, ob damit Belastungen kommunaler Haushalte nachhaltig ausgeschlossen werden können.

Die Ausgaben verteilen sich auf die einzelnen Bereiche des SGB XII wie folgt¹⁴:

¹⁴ Detaillierte Daten und Erläuterungen zu den Rechtskreisen SGB II und XII finden sich in den Sozialberichten der Stadt. Der Bericht 2015 ist unter der folgenden Adresse herunterladbar: <http://www.offenbach.de>

Ausgaben für Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit sowie Hilfe in besonderen Lebenssituationen

	Ausgaben insgesamt	davon		
		HLU (nur laufende Leistungen)	Grundsicherung (nur laufende Leistungen)	HbL (Kap. 5-7, 9)
2007 [1]	21.453.715	916.182	9.733.792	10.683.001
2008	22.217.202	935.770	10.235.469	11.045.962
2009	24.586.816	1.245.587	12.164.890	11.176.338
2010	26.412.396	1.178.429	12.768.830	12.465.136
2011	27.292.122	1.271.529	13.594.863	12.425.730
2012	28.578.286	1.263.672	14.311.589	13.003.024
2013	30.432.364	1.545.059	15.976.203	12.911.102
2014	30.527.756	1.280.551	16.225.560	13.021.644
2015	32.974.672	1.375.440	17.291.257	14.307.975

Quelle: Amt 50. Berechnung Amt 81

[1] Rechnungsjahr 01.12.2006 -30.11.2007

[2] Aufgrund der Umstellung auf Doppik errechnetes Jahr 2008

Tab. Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte im SGB XII

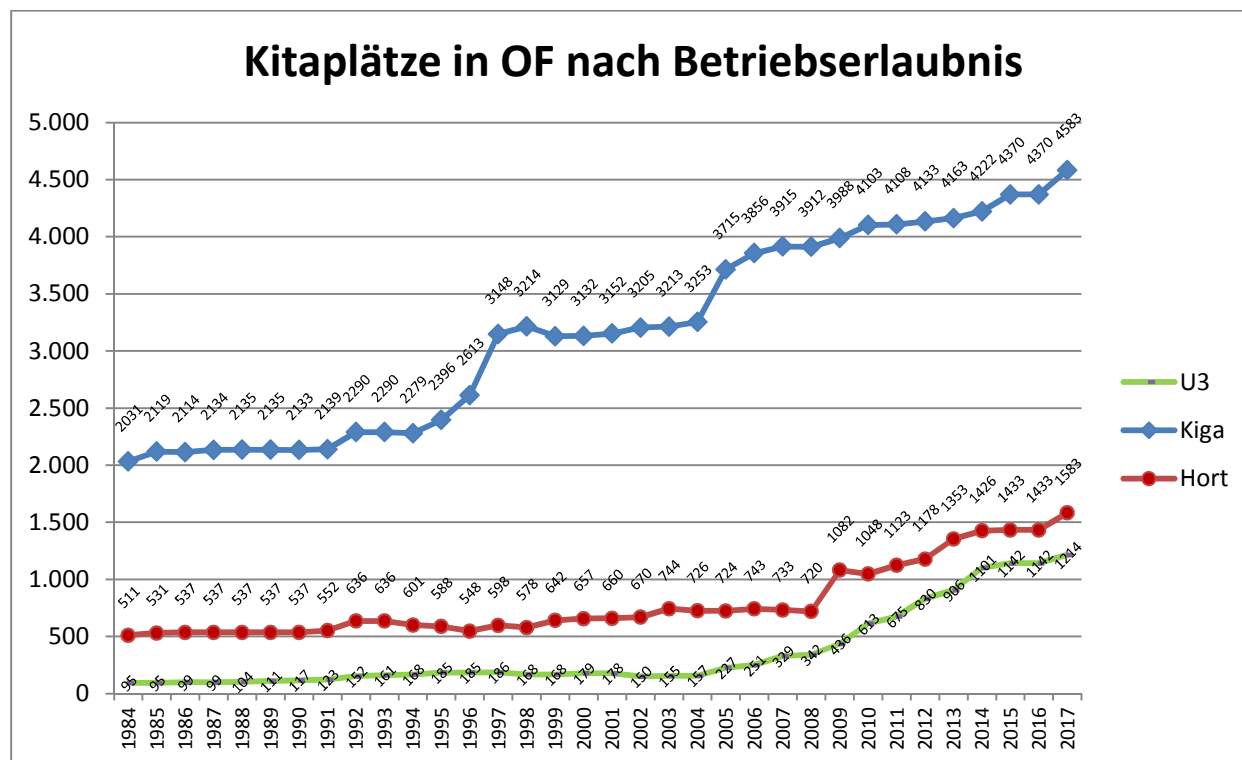
	Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Personen insgesamt	darunter Bedarfsgemeinschaften		
			in der Grundsicherung (Kap. 4 SGB XII)	mit Hilfe zum Lebensunterhalt (Kap. 3 SGB XII)	mit Hilfen in besonderen Lebenssituationen (Kap. 5-7)
Dez 2006	2.123	2.359	1.620	175	328
Dez 2007	2.305	2.554	1.765	189	351
Dez 2008	2.506	2.778	1.891	229	386
Dez 2009	2.595	2.848	2.005	239	351
Dez 2010	2.728	2.982	2.101	227	400
Dez 2011	2.849	3.094	2.200	236	413
Dez 2012	2.895	3.267	2.221	236	438
Dez 2013	3.058	3.371	2.328	233	497
Dez 2014	3.130	3.455	2.412	248	470
Dez 2015	3.341	3.584	2.569	262	510

Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften nach dem SGB XII stieg von Dezember 2014 bis Dezember 2015 um knapp sieben Prozent an. Mehr als drei Viertel der Bedarfsgemeinschaften beziehen Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII.

2.2. Rahmenbedingungen im Bereich der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

2.2.1. Entwicklung Kindertagesstättenplätze und Ausgaben Kinderbetreuung

Die Anzahl der Kindertagesstättenplätze entwickelte sich in Offenbach folgendermaßen:



Die Tabelle zeigt den dramatischen Anstieg der Kindertagesstättenplätze von 1984-2017. Während bis 1996 (Eintritt des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz) die Kindergartenplätze über zwölf Jahre um lediglich knapp 600 Plätze zunahmen, kamen ab 1995 mit Beginn des Ausbaus für die Befriedigung des Rechtsanspruches bis dato knapp 2200 Plätze hinzu. Eine ähnliche Entwicklung lässt sich für den Bereich der Krabbelplätze (U3) verzeichnen. Mit Eintritt des Rechtsanspruches 2005 bis heute musste das Angebot verfünffacht werden. Für beide Bereiche ist der Ausbau noch nicht abgeschlossen, da die Nachfrage noch immer nicht vollständig gedeckt werden kann. Der damit verbundene Mehraufwand für die Haushalte der Stadt Offenbach ist fraglos durch Bundes- und Landesrecht aufgezwungen. Weder die Finanzausgleichssysteme noch die direkte Beteiligung von Bund und Land am Aufwand leisten einen nennenswerten Beitrag zur Deckung dieses Aufwandes, der aufgrund des Konnexitätsprinzips eigentlich zu 100 % durch das Land getragen werden müsste.

Außerdem musste und muss auch das Hortangebot ausgebaut werden, da das Land seiner Verpflichtung zur Einrichtung von Ganztagschulen bis heute nicht nachgekommen ist und andererseits das SGB VIII verlangt, dass für die nachschulische Betreuung und Bildung ein ausreichendes Angebot vorgehalten wird. Die gewollte Tatsache, dass zunehmend Frauen dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen bzw. tatsächlich arbeiten, hat die Notwendigkeit zum Ausbau der Hortplätze gemäß der Verpflichtung nach SGB VIII erzeugt. Auch hier ist eine angemessene Beteiligung von Bund und Land einzufordern. Das Landesprogramm „Pakt für den Nachmittag“ erhöht die Beteiligung des Landes an diesen Aufgaben insgesamt geringfügig, erzeugt aber gleichzeitig absolut weitere Aufwandserhöhungen bei der Kommune. Die Bereitstellung bedarfsdeckender Ganztagsschulangebote ausschließlich aus Landesmitteln nach Bedarf bleibt sowohl bildungspolitisch wie fiskalisch eine berechnete wie uneingelöste kommunale Forderung.

Insgesamt mussten seit Eintritt des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz 1996 und den gesetzlichen Ausbaupflichtungen zur Befriedigung der Nachfrage sowie den 2005 hinzugekommenen Rechtsanspruch auf einen Krabbel-Platz ca. 4000 Plätze in Kindertagesstätten geschaffen werden. Der geringe Anstieg der Hortplätze 2014/15 ist dem Abbau von Hortplätzen bei Freien Trägern in geringem Umfang geschuldet. Der Ausbau von Hortplätzen beim Öffentlichen Träger hat diesen zumindest leicht überkompensiert.

Außerdem wurden von 2005 bis 2013 die Tagespflegestellen massiv folgt ausgebaut; seit 2014 ist ein leichter Rückgang des Angebotes zu beobachten, da die Eltern institutionelle Förderung ihrer Kinder der Förderung in Tagespflege fast ausnahmslos vorziehen:

<i>Jahr</i>	<i>Tagespflegestellen</i>	<i>Plätze mit Pflege- erlaubnis</i>
2005	28	52
2013	100	434
2014	97	424
2015	84	399
2016	82	354

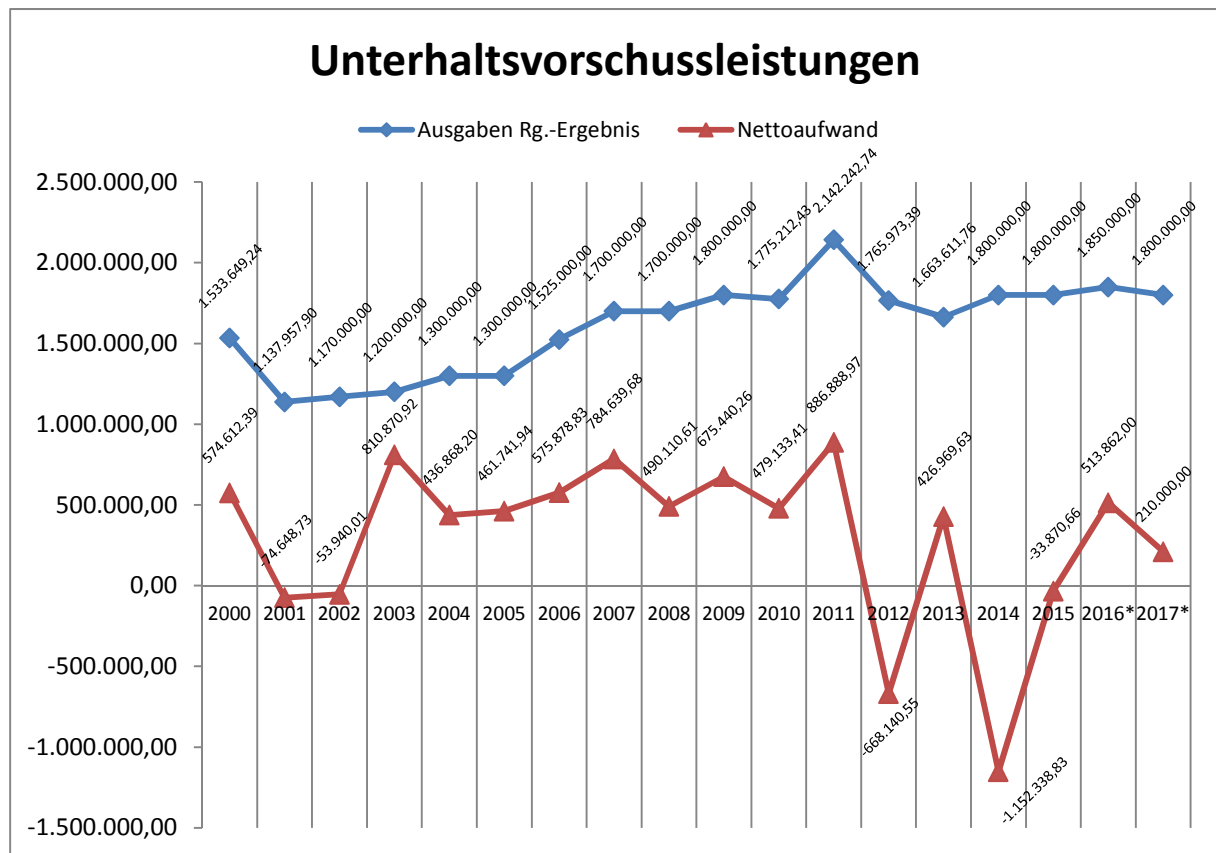
Wie das Diagramm „Strukturdaten Jugendhilfe HH 2015 bis 2017“ unten ausweist, stiegen die gesamten Aufwendungen für Elementarbildung bzw. Kindertagesstätten und Kindertagesbetreuung mit Eintritt des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz ab 1996 von 6.897.446 € auf 20.361.310 € in 2005. Mit Eintritt des Rechtsanspruches auf einen Krabbelplatz (U3) in 2005 und dem damit verbundenen Ausbau steigen die Aufwendungen nochmals dramatisch an. In 2015 wurden 45.058.945,- € aufgewendet. Mit dem Haushaltsplan 2016 werden voraussichtlich 51.959.515,- € aufgewendet werden müssen und für 2017 sind bis zu 54.859.460,- € kalkuliert.

Das bedeutet, die Aufwendungen sind aufgrund gesetzlicher Vorgaben und Standardfestsetzungen seitens Bund und Land in 21 Jahren um ca. 795% gestiegen!

Diese Mehraufwendungen müssten bei konsequenter Anwendung des Konnexitätsprinzips zu 100% durch Bund und Land getragen werden. Tatsächlich beteiligt sich das Land Hessen bis heute an diesen Aufwendungen bestenfalls geringfügig.

2.2.2. Unterhaltsvorschüsse

Die Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz entwickelten sich in Offenbach folgendermaßen:



* Planzahlen, da noch keine Rechnungsergebnisse vorliegen

Bis einschließlich 2015 wurden die Rechnungsergebnisse bzw. vorläufigen Rechnungsergebnisse als Datenbasis genutzt. Für 2016 und 2017 wurden die Planzahlen des jeweils genehmigten (2015) bzw. vom Jugendamt vorgelegten (2016) Haushalt zu Grunde gelegt.

Der Nettoaufwand errechnet sich aus den Ausgaben minus Ersatzleistungen von Dritten (Datenbasis Rechnungsergebnis = Soll-Stellungen), minus Erstattungen vom Land, plus Erstattungen an das Land (aus Ersatzleistungen von Dritten).

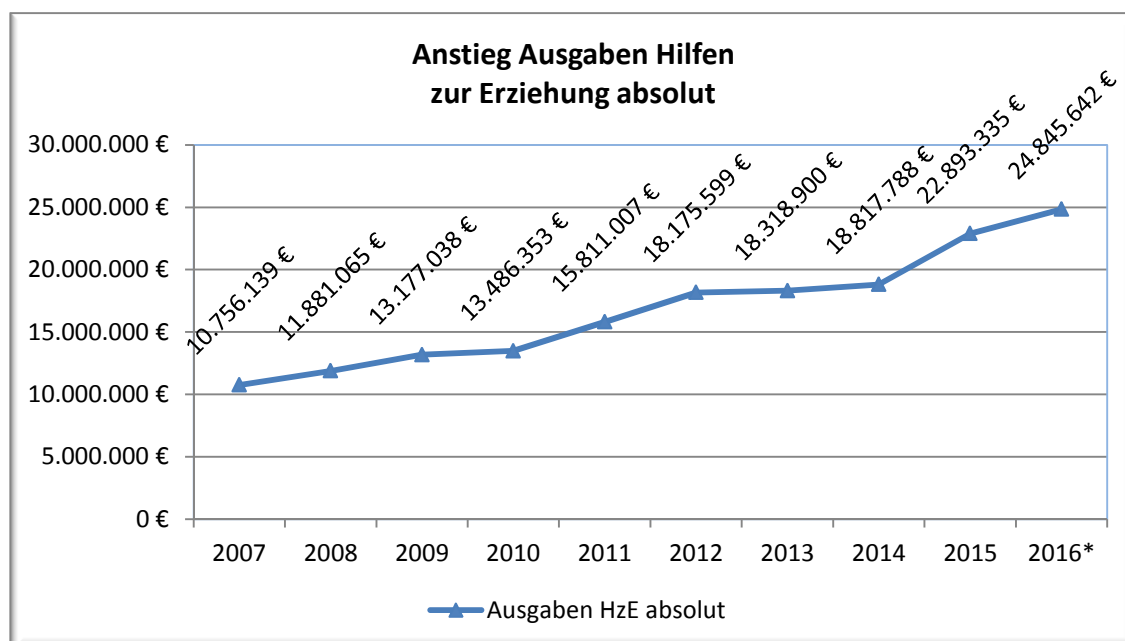
Der Trend der Rechnungsergebnisse Ausgaben zeigt langfristig eine letztlich kontinuierlich ansteigende Belastung des Haushaltes. Der Sonderfall Nettoaufwand 2012 verdankt sich Korrekturbuchungen in 2012 als Zusammenfassung aus Vorjahren. In der Planung für 2017 wurde noch nicht berücksichtigt, dass die UVG-Leistungen nach Bundes- u. Länderwille künftig nicht nur für 6, sondern für 18 Jahre gewährt werden sollen. Sofern Bundestag u. Bundesrat das Gesetz entsprechend novellieren, muss die Stadt Offenbach bei gleichbleibender Lastenverteilung Bund / Land / Kommune mit einer zusätzlichen Netto-HH-Belastung von insgesamt mindestens 1,6 Mio. € (inkl. Personalkosten) rechnen. Dieser Aufwand muss aus Sicht der Stadt Offenbach zu 100 % im Rahmen des Konnexitätsprinzips von Bund und Land getragen werden. Eine Kompensation innerhalb der Schutzschirmvereinbarung ist völlig unrealistisch und es handelt sich um keine freiwillige Aufgabe der Kommune!

2.2.3. Hilfen zur Erziehung (HzE)

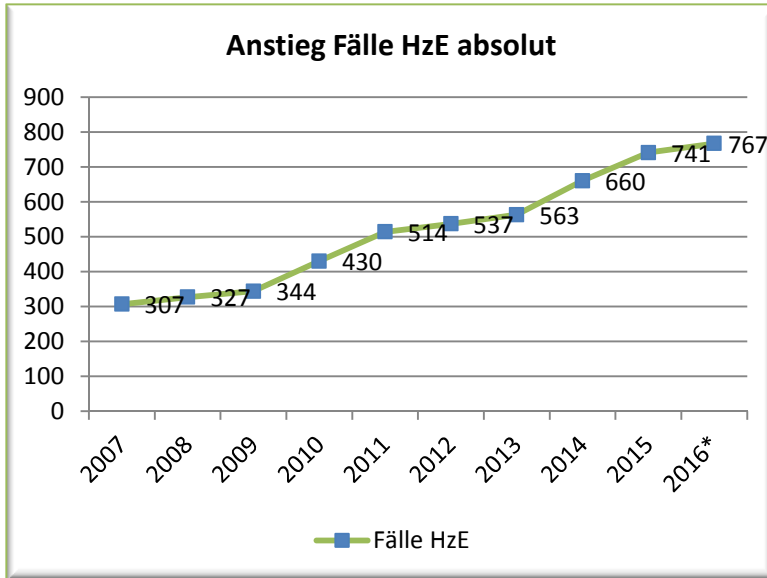
Hilfen zur Erziehung: Entwicklungsdaten 2007 bis 2016

Für 2016 liegen nur vorläufige Werte vor.

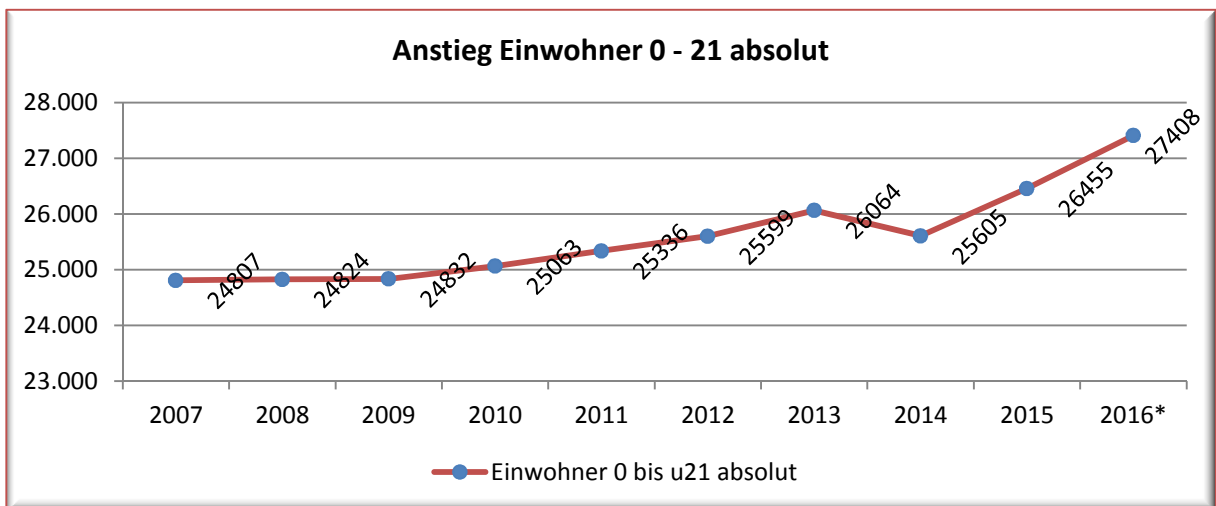
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016*
Ausgaben in T€	10.756 €	11.881 €	13.177 €	13.486 €	15.811 €	18.176 €	18.319 €	19.347 €	22.893 €	24.846 €
Steigerung Kosten Vorjahr	0,00%	10,50%	10,90%	2,30%	17,20%	15,00%	0,80%	5,60%	18,30%	8,50%
Steigerung Kosten Basisjahr	0,00%	10,50%	22,50%	25,40%	47,00%	69,00%	70,30%	79,90%	112,80%	131,00%
Einwohner 0 bis 21	24.807	24.824	24.832	25.063	25.336	25.599	26.064	25.605	26.455	27.408
Kosten pro EW 0-21	433,59 €	478,61 €	530,65 €	538,10 €	624,05 €	710,01 €	702,84 €	756 €	865 €	907 €
Zunahme EW 0-21 zum Vorjahr	0	0,07%	0,03%	0,90%	1,10%	1,00%	1,80%	-1,80%	3,21%	3,48%
Zunahme EW 0-21 zum Basisjahr	0	0,10%	0,10%	1,00%	2,10%	3,20%	5,10%	3,20%	6,60%	10,50%
Fallzahlen HzE zum 31.12.	307	327	344	430	514	537	563	660	741	767
Zunahme Fälle zum Vorjahr	0,00%	6,51%	5,20%	25,00%	19,53%	4,47%	4,84%	17,23%	12,27%	3,51%
Zunahme Fälle zum Basisjahr	0,00%	6,51%	12,05%	40,07%	67,43%	74,92%	83,39%	114,98%	141,37%	149,84%



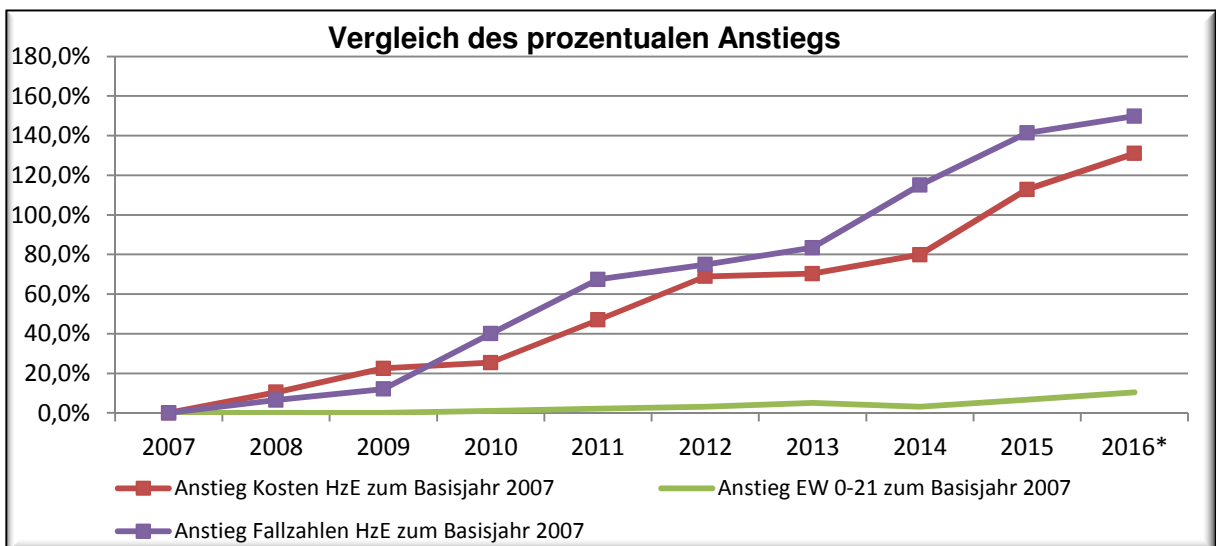
Der absolute Anstieg der Ausgaben für HzE ist in erster Linie geschuldet der erhöhten und durch den Gesetzgeber aufgenommenen Aufmerksamkeit hinsichtlich des Kinderschutzes. Hinzu kommt, dass die Ausweitung der Elementarbildung (Rechtsanspruch Kindergarten- und Krabbel-Platz) dazu geführt hat, dass Familien mit Hilfebedarf früher und vermehrt gesehen werden. Entscheidender Faktor ist also der Anstieg der Fallzahlen in den Hilfen zur Erziehung:



Ein weiterer Aufwandstreiber ist die Zunahme der Rechtsanspruchspopulation:

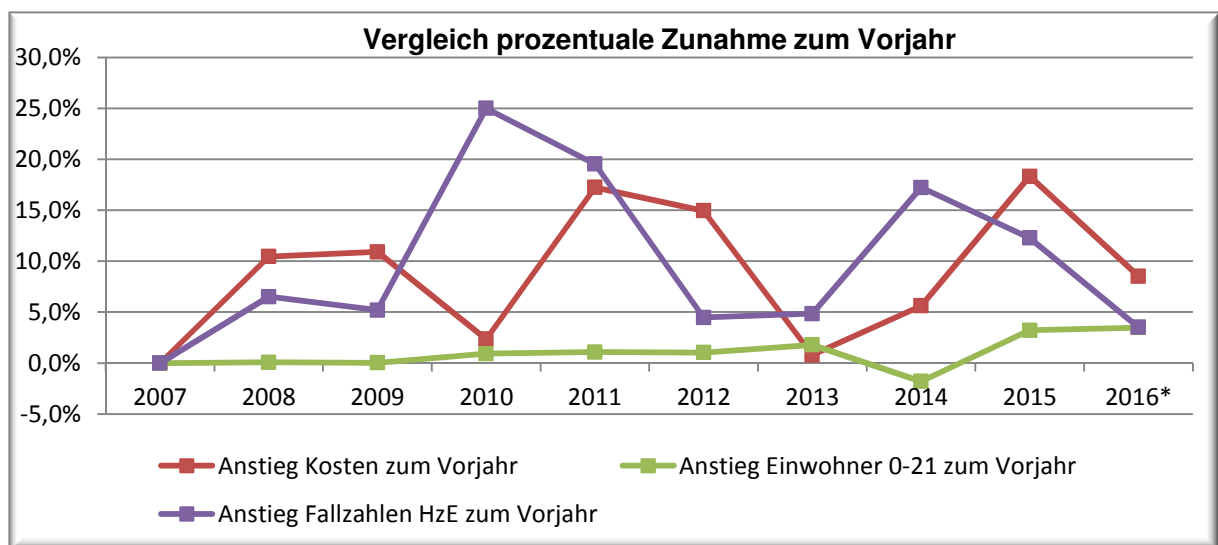


Insbesondere ist anzunehmen, dass der Anteil hilfebedürftiger Familien in der Zugangspopulation überproportional vertreten ist. Siehe hierzu die Daten zur Entwicklung des Sozialindex.



Die Tabelle zeigt, dass der Anstieg des Aufwandes nicht dem Anstieg der Fallzahlen folgt, sondern einer Fallzahlensteigerung von 150 % lediglich eine Steigerung des Aufwandes um 131 % gegenüber steht. Insoweit ein Indikator dafür, dass seitens des Jugendamtes die konsequente Steuerung der Qualität in der Arbeit mit den Hilfen zur Erziehung die angestrebte "Wirtschaftlichkeit" erreicht.

Das folgende Diagramm zum Verlauf der prozentualen Veränderung zu den jeweiligen Vorjahren zeigt, dass eine zuverlässige Haushaltsplanung, d.h. Einschätzung der Ausgabenentwicklung für die jeweils nächsten Haushaltsjahre mit rationalen Instrumenten nicht besonders zuverlässig zu bewältigen ist. Fallzahlenentwicklung und Aufwandsentwicklung beispielsweise stehen offensichtlich in keinem unbedingten kausalen Zusammenhang. Zumindest muss unterstellt werden, dass der Aufwand der Fallzahlensteigerung nur mit Zeitverzögerung erfolgt. Dies ist plausibel, da oftmals der Einstieg in die Hilfen zur Erziehung mit ambulanten, weniger kostenträchtigen Hilfen beginnt und in stationären Maßnahmen endet. Der Anstieg der Rechtsanspruchspopulation wiederum beeinflusst unkalkulierbar und zeitversetzt die Fallzahlen.



Vergleichswerte Hilfen zur Erziehung 2014 im Vergleichsring Großstädte¹⁵

Hilfedichte HzE ohne Erz.-Beratung Großstädte im Vergleich zu OF					
Begonnene Hilfen Großstädte 2014/OF 2014			Laufende Hilfen		
Stadt	Fälle pro 1.000 jg. Menschen.	Rangplatz*	Stadt	Fälle pro 1.000 jg. Menschen.	Rangplatz*
Offenbach	5,28	1	Offenbach	25,31	1
Düsseldorf	9,49	2	Dresden	27,16	2
Stuttgart	11,32	3	Stuttgart	32,69	3
Dresden	11,6	4	Düsseldorf	35,5	4
Frankfurt	11,76	5	Nürnberg	35,72	5
Essen	12,2	6	München	36,29	6
München	12,28	7	Essen	36,6	7
Nürnberg	12,54	8	Leipzig	36,73	8
Hamburg	13,88	9	Hamburg	39,02	9
Mittelwert	14,61		Frankfurt	40,65	10
Leipzig	15,14	10	Mittelwert	41,77	
Dortmund	19,75	11	Köln	53,25	11
Köln	20,93	12	Berlin	55,29	12
Berlin	22,65	13	Dortmund	57,17	13
Bremen	25,67	14	Bremen	73,38	14

* Der Begriff "Rangplatz" hat hier lediglich ordnenden, keinen wertenden Charakter; eine übergreifende Aussage, ob und inwieweit viele HzE -Fälle pro 1.000 Jugendliche in einer Kommune als positiv oder negativ zu bewerten sind, kann so nicht getroffen werden.

Die wesentlichste, aus diesen Daten zu ziehende Erkenntnis ist, dass die Strategie des Jugendamtes Offenbach, auf eine optimale, vor den HzE liegende Basisversorgung sowie auf eine umfassende Beratung zu setzen, erfolgreich ist. Sowohl bei den Laufenden Hilfen pro junge Einwohner (0-21jährige) wie bei den begonnenen Hilfen hält Offenbach den Spitzenplatz. Besonders hervorzuheben ist der positive Abstand zur Nachbarstadt Frankfurt am Main. Die Werte Offenbachs liegen deutlich unter den dortigen Werten.

Die Veränderungen hinsichtlich des Aufwandes von 2013 nach 2014 (s. Tabellen unten) im Vergleichsring geben Hinweise auf mögliche Maßnahmen zur Begrenzung bzw. Senkung des Aufwandes. Zumindest relativ.

In 2013 lag Offenbach mit seinem Aufwand pro Einwohner noch über dem Durchschnittswert und hatte im Vergleich den Rangplatz 11. In 2014 hingegen hat sich der Aufwand pro Einwohner deutlich gesenkt und liegt unter dem Durchschnitt mit Rangplatz sieben und dies angesichts der sozialstrukturellen Situation von Offenbach am Main. Einen weiteren Hinweis gibt die nochmals veränderte Relation von ambulanten zu stationären Hilfen. Aufgrund des gut ausgebauten präventiven Systems in Offenbach war diese Relation schon immer anders als bei den Vergleichsstädten. Bei guter Prävention in den vorgelagerten Systemen (Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen, Jugendhilfe an Schule, Erziehungsberatungsstellen) ist die logische Konsequenz, dass die "Fälle", welche überhaupt noch Hilfen zur Erziehung benötigen, überwiegend intensive und damit vor allem stationäre und teilstationäre

¹⁵ Die Daten der oben benannten Großstädte sind dem „Kennzahlenvergleich 2015 Erzieherische Hilfen des IKO-Netz-Vergleichsring der Großstadjugendämter“ erstellt von der Universität Koblenz-Landau im Auftrag der KGSt entnommen. Die Datenbasis hierfür war das Jahr 2014. Die Basisdaten des Jugendamtes OF sind ebenfalls dem HH-Jahr 2014 entnommen.

re Hilfen verursachen. Das heißt, der Bedarf für und damit der Anteil an ambulanten Settings im Rahmen der Hilfen zur Erziehung bleibt gering, wenngleich eine steigende Tendenz gegenüber dem Vorjahr zu beobachten ist. Dass dies logischer Weise trotzdem haushaltsbezogen gute Werte erzeugt, zeigt der Vergleich Frankfurt am Main zu Offenbach am Main: Frankfurt wendet trotz einem sehr günstigen Wert des Verhältnisses ambulant zu stationär, über 46% mehr auf als Offenbach und hält den zweitschlechtesten Rangplatz.

Werte 2014

Aufwand HzE pro Einwohner 0-21			Verhältnis amb. zu stat. Hilfen		
Stadt	Aufwand	Rangplatz	Stadt	Verhältniszahl	Rangplatz
Leipzig	515 €	1	München	2,24	1
Stuttgart	517 €	2	Köln	1,92	2
Dresden	518 €	3	Frankfurt	1,8	3
Nürnberg	522 €	4	Dortmund	1,77	4
Essen	543 €	5	Nürnberg	1,77	5
München	568 €	6	Stuttgart	1,74	6
Offenbach	571 €	7	Bremen	1,7	7
Dortmund	634 €	8	Berlin	1,62	8
Mittelwert	655 €		Mittelwert	1,54	
Hamburg	678 €	9	Dresden	1,42	9
Köln	682 €	10	Düsseldorf	1,38	10
Berlin	697 €	11	Hamburg	1,3	11
Düsseldorf	804 €	12	Leipzig	1,09	12
Frankfurt	835 €	13	Essen	1,06	13
Bremen	1.080 €	14	Offenbach**	0,71	14

**** In Offenbach werden von den Sozialen Diensten eigene ambulante Leistungen erbracht, die in die hier zugrundeliegende Statistik für die WiJu nicht einfließen, dies erklärt u.a. den extrem niedrigen Wert, wie viele ambulante Hilfen auf eine stationäre entfallen. Auch die Kennzahlen zur Hilfedichte werden hierdurch beeinflusst.**

Werte 2013

Aufwand HzE pro Einwohner 0-21			Verhältnis amb. zu stat. Hilfen		
Stadt	Aufwand	Rangplatz	Stadt	Verhältniszahl	Rangplatz
Dresden	432 €	1	München	2,38	1
Leipzig	478 €	2	Frankfurt	1,89	2
Stuttgart	521 €	3	Köln	1,73	3
Nürnberg	553 €	4	Nürnberg	1,69	4
München	595 €	5	Dortmund	1,69	5
Essen	640 €	6	Stuttgart	1,60	6
Hamburg	660 €	7	Bremen	1,59	7
Mittelwert	666 €		Berlin	1,54	8
Berlin	676 €	8	Mittelwert	1,45	
Düsseldorf	693 €	9	Düsseldorf	1,36	9
Köln	697 €	10	Hamburg	1,28	10
Offenbach	703 €	11	Leipzig	1,09	11
Dortmund	728 €	12	Dresden	1,03	12
Frankfurt	877 €	13	Essen	0,99	13
Bremen	1.068 €	14	Offenbach	0,45	14

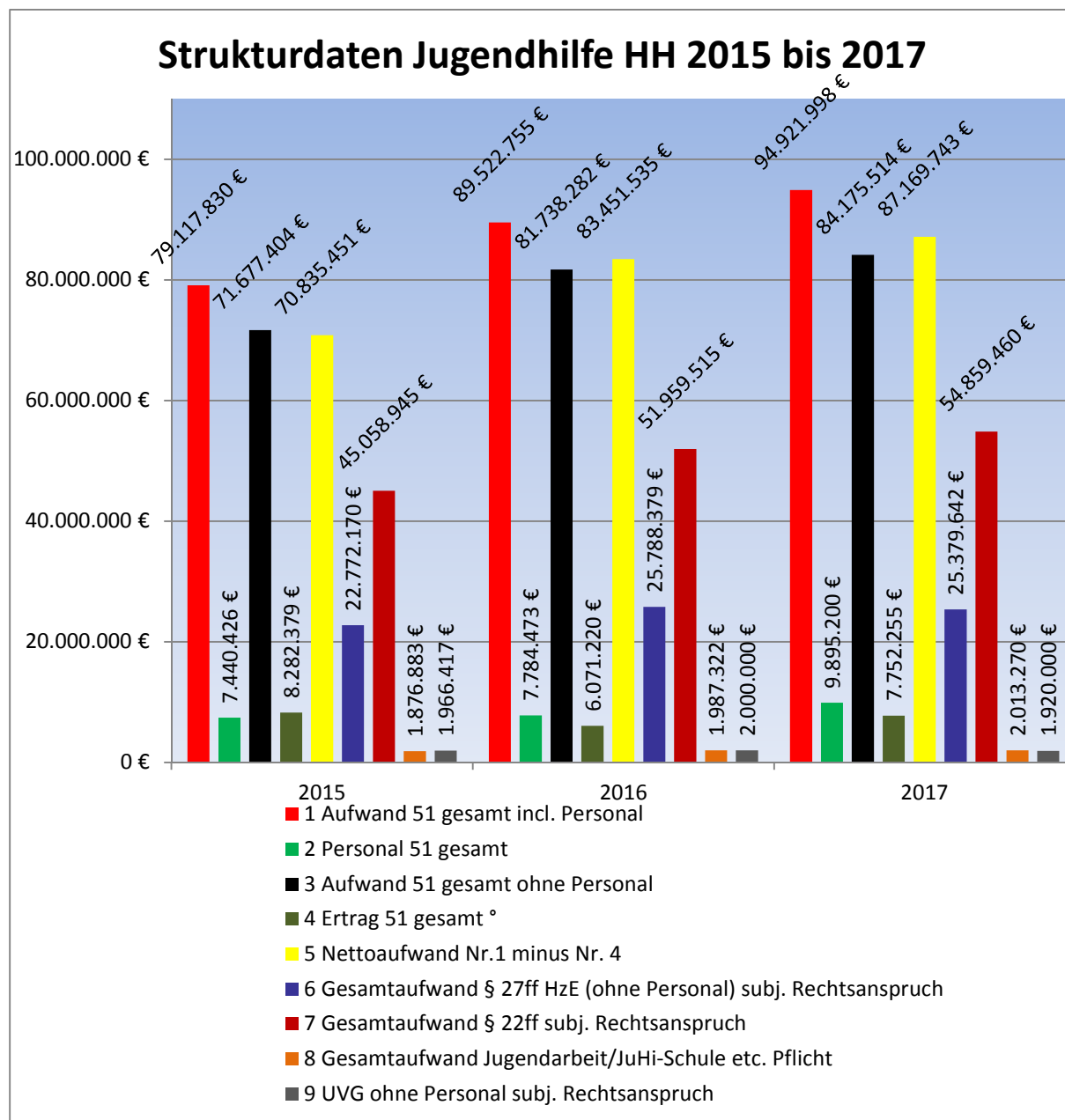
Die Überprüfung der Qualität "diagnostischer Hypothesen" und der daraus folgenden Konstruktion von Hilfesettings hat einen Beitrag zur Konsolidierung des relativen Aufwandes geleistet. Dies wird im Rahmen von Maßnahmen zur Konsolidierung des Jugendhilfehaushaltes auch in 2016 ff. Auftrag sein.

Bei allen Anstrengungen ist jedoch nicht zu erwarten, dass die Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung in Offenbach weiter absolut sinken werden oder könnten. Die sozialstrukturelle Situation sowie die gestiegene Aufmerksamkeit von Institutionen wie Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen des Kinderschutzes lassen eher erwarten, dass diese Aufwendungen wieder steigen werden.

Die Daten für 2015 lagen bei Erstellung des HSK 2017 noch nicht vor.

2.2.4. Entwicklung Ausgaben Jugendhilfe

Die Struktur der Aufwendungen und Erträge in der Jugendhilfe stellen sich zusammengefasst folgendermaßen dar:



2.3. Dauerhaft hohe Ausgabenverpflichtungen im Sozialbereich durch strukturelle Rahmenbedingungen und gesetzliche Vorgaben

Die Situation der Stadt Offenbach war auch im Berichtszeitraum dieses Haushaltssicherungskonzeptes angespannt. Der wirtschaftliche und industrielle Strukturwandel ist von der Stadt noch nicht bewältigt. Die Arbeitsplatzbilanz ist im Vergleich zur Region nach wie vor ungünstig. Auch die Sozialstruktur der Stadt ist im Hinblick auf finanzpolitische Erwägungen nach wie vor stark belastet, was sich in hohen Anteilen von Beziehern von Transferleistungen nach den Sozialgesetzbüchern an der Bevölkerung ausdrückt.

Der hohe Anteil von Immigranten ist ebenfalls ein Ausdruck eines strukturellen Ungleichgewichts in der Bevölkerung. Die Stadt hat in der regionalen Perspektive den Charakter eines Ankunftsbezirks für Immigranten („arrival city“), der besonderen Belastung ausgesetzt ist, aber auch besondere Integrationsleistungen erbringt, die der gesamten Region und der Gesellschaft insgesamt nützen. Die besonderen Aufgaben von Städten mit hohem Immigrationsanteil werden in den finanzpolitischen Ausgleichsmechanismen jedoch nicht angemessen berücksichtigt. Es besteht eine Inkongruenz von Aufwänden und Erträgen, die langfristig die Stabilität von Ankunftsbezirken und –städten gefährden kann.

Die langfristig ausgerichtete Strategie für einen Strukturwandel der Stadt zeigt gleichwohl erste Früchte. Insbesondere scheint der forcierte privat finanzierte Wohnungsbau der letzten Jahre in die gewünschte Richtung einer besser ausbalancierten Sozialstruktur zu wirken. Die gerade im letzten Jahr mit dem Masterplan-Prozess noch einmal verstärkten Bemühungen, die Stadt als Wirtschaftsstandort weiter zu profilieren, sind ebenfalls als wichtiger Beitrag zur eigenverantwortlichen Bewältigung des Strukturwandels anzusehen.

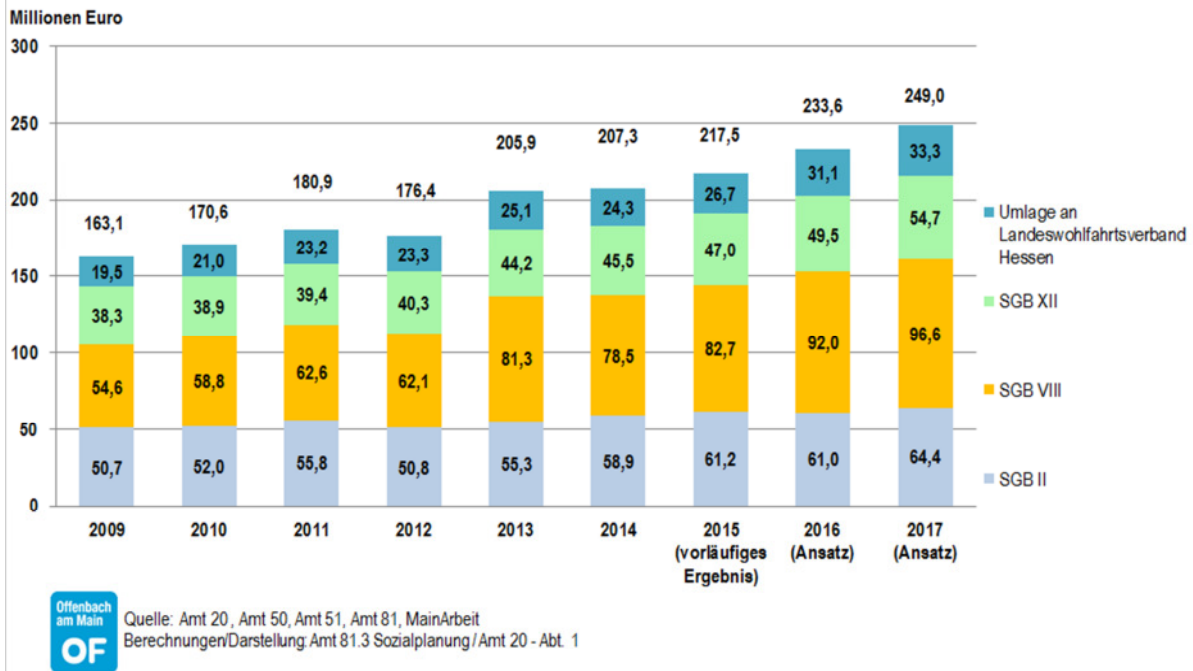
Die Stadtverwaltung, die Eigenbetriebe der Stadt und die städtischen Gesellschaften arbeiten, wie sich mit Daten belegen lässt, effizient und effektiv und tragen damit ebenfalls zur Bewältigung des Strukturwandels und zur Wiedergewinnung finanzieller Handlungsfähigkeit entscheidend bei¹⁶.

Allerdings trägt die Stadt weiterhin besondere Belastungen aufgrund bundesgesetzlicher Verpflichtungen. Bei der Jugendhilfe, nach wie vor aber auch in den Bereichen des SGB II und SGB XII verbleiben erhebliche Belastungen für den städtischen Haushalt. Insbesondere in den Bereichen der Jugendhilfe und des SGB XII ist die Dynamik der Aufwandssteigerung ungebrochen. Diese Aufwände können nicht durch die Erträge der Stadt gedeckt werden¹⁷.

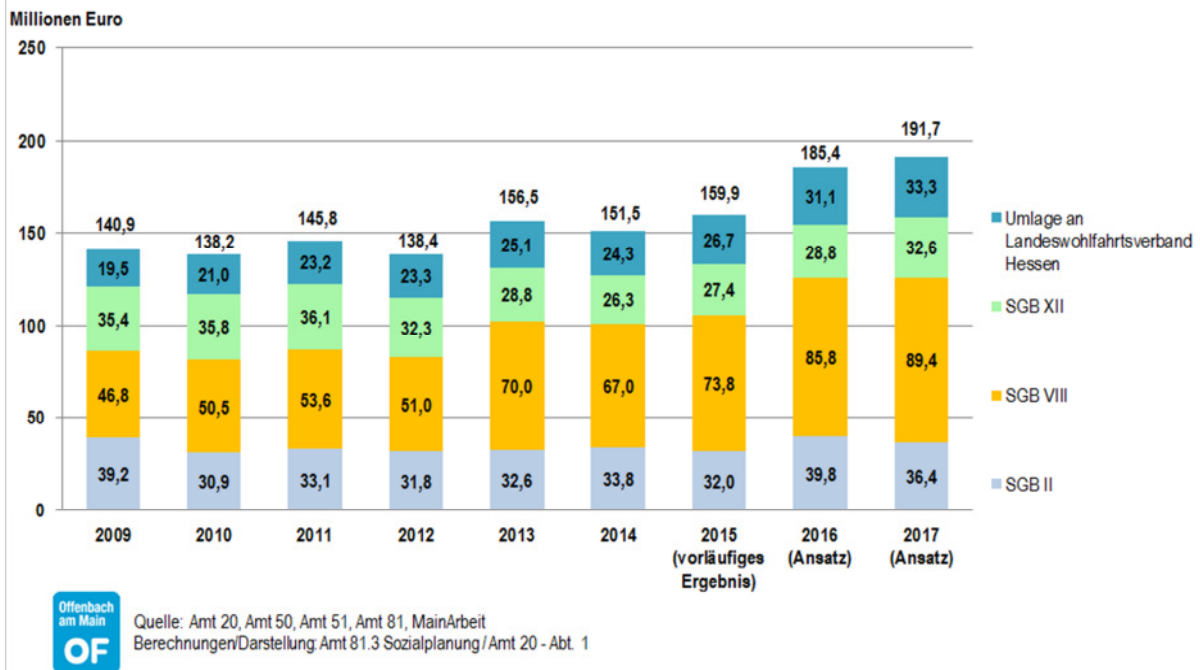
¹⁶ Siehe dazu auch ausführlich: Stadt Offenbach: Haushaltssicherungskonzept (HSK) 2016, Kap. 2.3, S. 28 f.

¹⁷ Vgl. auch hierzu die Ausführungen im HSK 2016 a. a. O.

Gesetzliche Pflichtausgaben im Sozialbereich der Stadt Offenbach (Abgrenzung nach vollständigen Produkthaushalten, vor Abzug von Erträgen, Stand 26.10.2016)



Gesetzliche Pflichtausgaben im Sozialbereich der Stadt Offenbach (Abgrenzung nach vollständigen Produkthaushalten, nach Abzug von Erträgen, Stand 26.10.2016)



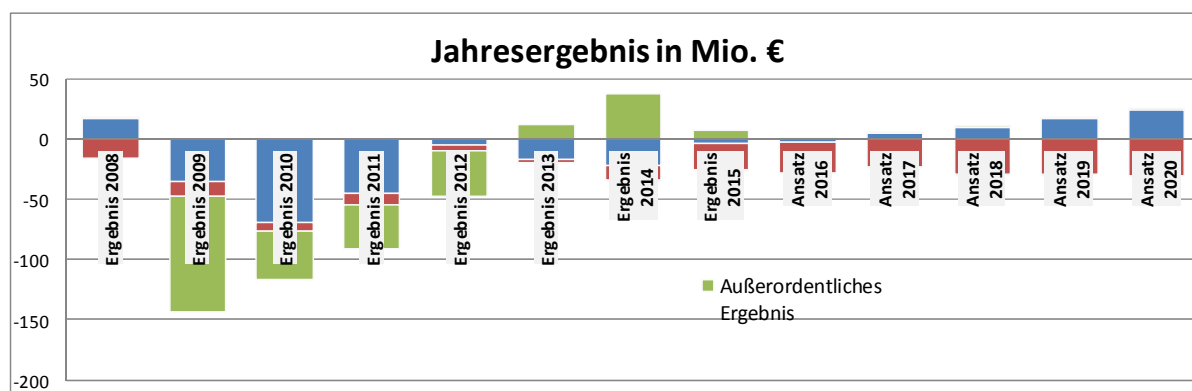
2.4. Wesentliche Ertrags- und Aufwandsgrößen und deren Entwicklung im zeitlichen Verlauf

2.4.1. Entwicklung der Ergebnishaushalte seit 2008

Seit dem Haushaltsjahr 2008 erfolgt bei der Stadtverwaltung Offenbach am Main die Rechnungslegung im kaufmännischen (doppischen) Rechnungsstil. Die Jahresergebnisse stellen sich seither folgendermaßen dar:

(Zahlen in Mio. €)	Ergebnis 2008	Ergebnis 2009	Ergebnis 2010	Ergebnis 2011	Ergebnis 2012 (geprüft)	Ergebnis 2013 (in Prüfung)	Ergebnis 2014 (in Prüfung)
Verwaltungsergebnis	16,1	-35,2	-70,0	-45,8	-5,2	-17,0	-22,1
Finanzergebnis	-16,0	-12,6	-6,9	-9,5	-5,1	-2,6	-12,0
Außerordentliches Ergebnis	1,8	-96,5	-40,5	-35,7	-37,0	12,0	36,8
Jahresergebnis	2,0	-144,3	-117,4	-91,0	-47,3	-7,7	2,6

(Zahlen in Mio. €)	Ergebnis 2015 (vorläufig)	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Verwaltungsergebnis	-3,9	-2,6	4,9	9,5	16,3	23,3
Finanzergebnis	-21,5	-25,5	-23,5	-29,0	-29,7	-30,5
Außerordentliches Ergebnis	6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresergebnis	-18,5	-28,1	-18,6	-19,5	-13,5	-7,1

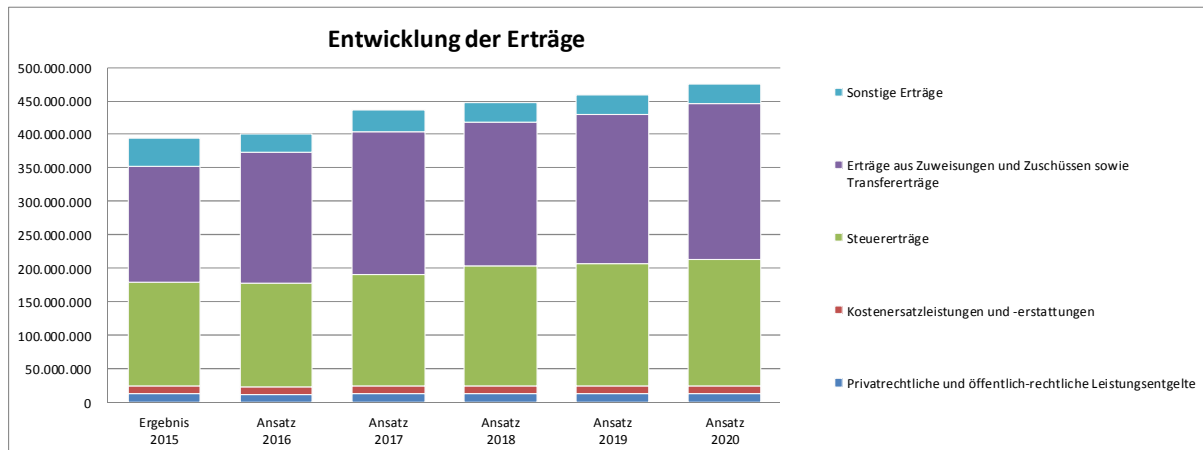


2.4.2. Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

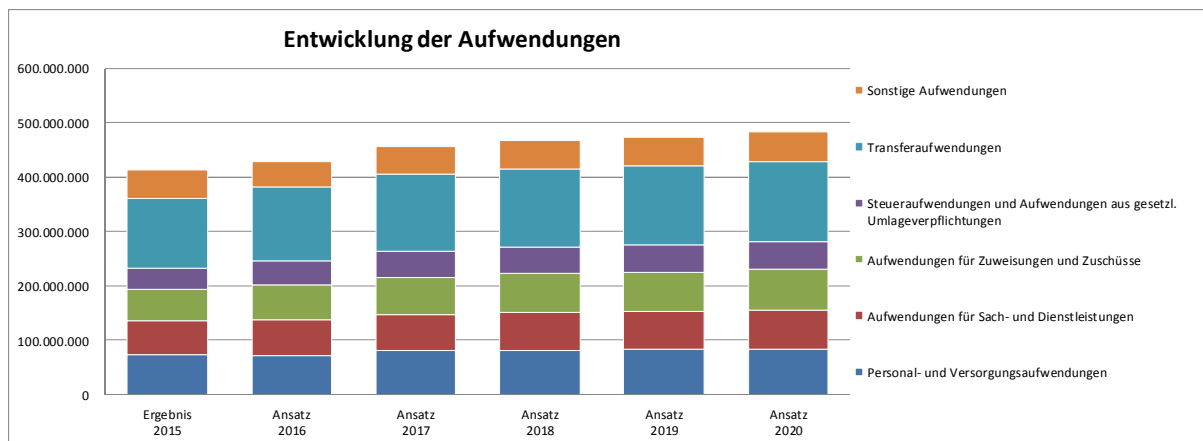
Die Aufwendungen und Erträge der Stadt Offenbach am Main setzen sich folgendermaßen zusammen:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.829.901	11.646.460	12.441.260	12.314.080	12.322.320	12.330.060
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.095.810	10.806.363	11.763.726	11.833.583	11.967.714	12.062.445
Steuererträge	154.972.353	154.832.000	166.682.000	179.282.000	181.982.000	188.332.000
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	172.785.431	195.094.381	213.254.666	214.878.618	223.916.728	232.805.346
Sonstige Erträge	41.901.901	28.765.636	31.738.061	28.901.853	28.997.903	29.124.506
Summe Erträge	393.585.396	401.144.840	435.879.713	447.210.134	459.186.665	474.654.357
Personal- und Versorgungsaufwendungen	73.225.629	70.717.659	80.127.823	81.158.744	82.273.155	83.370.759
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.328.238	67.060.561	67.623.193	69.540.579	70.003.261	72.044.713
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	58.012.490	64.406.095	67.727.986	71.375.284	72.751.443	74.109.254
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	39.926.318	44.392.935	47.998.600	48.888.700	49.359.800	51.751.000
Transferaufwendungen	128.179.676	134.343.216	141.206.057	143.714.057	145.328.057	146.669.057
Sonstige Aufwendungen	51.433.415	48.303.626	49.815.755	52.043.208	52.927.119	53.848.397
Summe Aufwendungen	412.105.766	429.224.092	454.499.414	466.720.572	472.642.835	481.793.180
Saldo	-18.520.370	-28.079.252	-18.619.701	-19.510.438	-13.456.170	-7.138.823
Kostendeckungsgrad	95,5%	93,5%	95,9%	95,8%	97,2%	98,5%

Entwicklung der Hauptertragsgruppen:



Entwicklung der Hauptaufwandsgruppen:

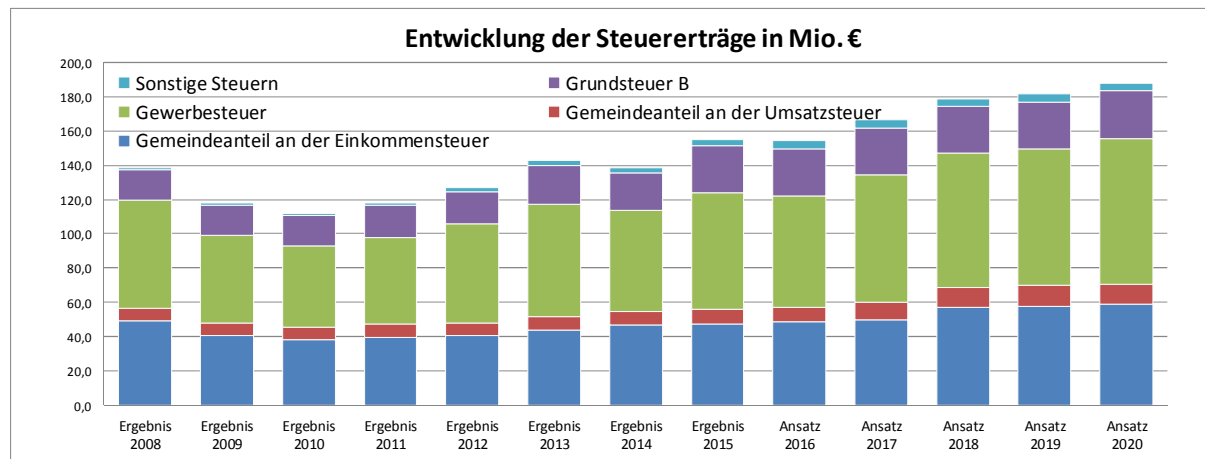


2.4.3. Entwicklung der Steuererträge

Die Steuererträge entwickeln sich folgendermaßen:

(Zahlen in Mio. €)	Ergebnis 2008	Ergebnis 2009 (geprüft)	Ergebnis 2010 (geprüft)	Ergebnis 2011 (geprüft)	Ergebnis 2012 (geprüft)	Ergebnis 2013 (in Prüfung)	Ergebnis 2014 (in Prüfung)
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	49,3	40,7	38,3	39,8	40,6	43,8	46,9
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7,4	7,3	7,4	7,9	7,8	7,9	8,1
Gewerbesteuer	63,0	51,5	47,5	50,1	57,4	65,6	58,8
Grundsteuer B	17,9	17,5	17,7	19,2	19,1	22,7	21,8
Sonstige Steuern	1,3	1,4	1,2	1,1	2,4	3,2	3,4
Summe	138,9	118,4	112,1	118,0	127,3	143,3	139,0

(Zahlen in Mio. €)	Ergebnis 2015 (vorläufig)	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	47,5	48,6	50,0	57,2	58,1	59,0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8,6	8,8	10,6	11,7	11,8	12,0
Gewerbesteuer	68,2	65,3	74,0	78,2	79,8	85,0
Grundsteuer B	27,2	27,4	27,5	27,6	27,7	27,8
Sonstige Steuern	3,5	4,8	4,6	4,6	4,6	4,6
Summe	155,0	154,8	166,7	179,3	182,0	188,3

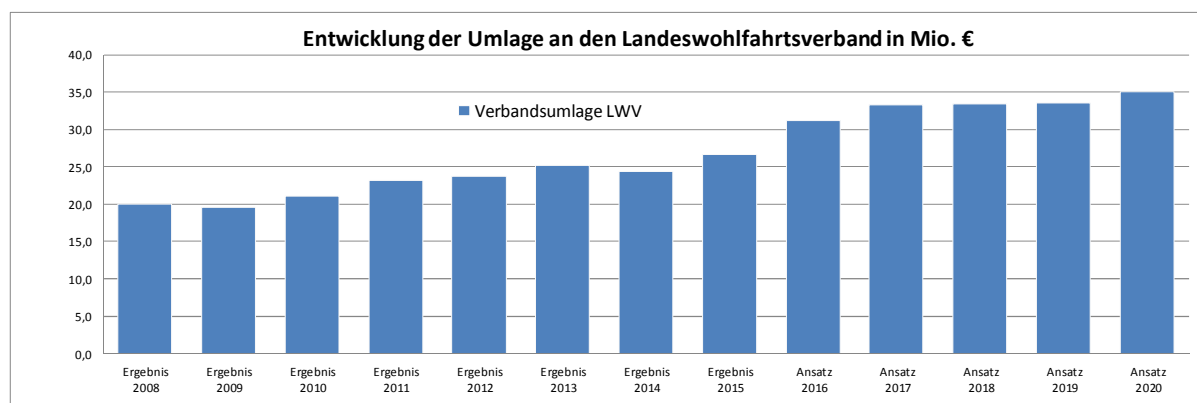


2.4.4. Entwicklung der Umlage an den Landeswohlfahrtsverband

Die Umlage an den Landeswohlfahrtsverband entwickelt sich folgendermaßen:

	Ergebnis 2008	Ergebnis 2009 (geprüft)	Ergebnis 2010 (geprüft)	Ergebnis 2011 (geprüft)	Ergebnis 2012 (geprüft)	Ergebnis 2013 (in Prüfung)	Ergebnis 2014 (in Prüfung)
Verbandsumlage LWV	20,0	19,5	21,0	23,1	23,7	25,1	24,3

	Ergebnis 2015 (vorläufig)	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Verbandsumlage LWV	26,7	31,1	33,3	33,4	33,6	35,0



2.4.5. Entwicklung der Personalkosten

Zum Stichtag 31.12.2015 waren in der Kernverwaltung insgesamt 1.044 Personen (30.06.2016 = 1.078 Personen) voll- und teilzeitbeschäftigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig (Stammebeschäftigung einschließlich der Auszubildenden). Zu anderen Dienstherren / Arbeitgeber/innen Abgeordnete und bei den Eigenbetrieben Tätige sowie solche mit Rente auf Zeit, während einer Beurlaubung und in der Altersteilzeit-Freistellungsphase, wurden hier nicht berücksichtigt. Außerdem waren zusätzlich 27 Personen (30.06.2016 = 21 Personen) im Rahmen von geförderten Sonderprojekten eingesetzt.

Die anschließende Abbildung gibt eine Übersicht, wie viele Stellen in den verschiedenen Bereichen der Kernverwaltung für das Jahr 2017 eingeplant sind.

Stellen-Soll der Stadtverwaltung Offenbach	
Bereich	2017
Innere Verwaltung <u>Ämter:</u> Stadtverordnetenbüro, Magistrat, Hauptamt, Personalamt, Amt für Öffentlichkeitsarbeit, Revisionsamt, Personalvertretung, Frauenbüro, Kämmerei, Kassen- und Steueramt, Rechtsamt	176,9537
Sicherheit und Ordnung <u>Ämter:</u> Bürgerbüro, Ordnungsamt, Feuerwehr, Ausländeramt, Amt für Arbeitsförderung, Statistik und Integration	294,9061

Schulträgeraufgaben Amt: Stadtschulamt	45,704
Kultur, Sport und Wissenschaft Ämter: Klingspor-Museum, Stadtbibliothek, Volkshochschule, Haus der Stadtgeschichte Museum und Archiv, Amt für Kultur- und Sportmanagement	73,4793
Soziale Leistungen Ämter: Wohnungs-, Versicherungs- und Standesamt, Sozialamt	91,1368
Kinder-, Jugend- und Familie Amt: Jugendamt	129,6039
Gesundheitsdienste Ämter: Stadtgesundheitsamt, Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz	33,28847
Räumliche- und Freiflächenplanung, Bauen, Verkehrsflächen Ämter: Stadtplanung, Verkehrs- und Baumanagement, Vermessungsamt, Bauaufsichtsamt	98,6205
Umweltschutz Amt: Amt für Umwelt, Energie und Mobilität	13,81
Wirtschaftsförderung und Liegenschaften Amt: Wirtschaftsförderung und Liegenschaften	15,5
Gesamt:	973,00277

Im Rahmen des Schuttschirmvertrages wurden die Ansätze für die Personalkosten bis 2022 festgeschrieben. Die Planung wird jährlich überarbeitet, wobei notwendige Veränderungen aufgrund neuer Schwerpunkte bzw. Aufgabenverlagerungen gemäß den Haushaltsempfehlungen des Regierungspräsidiums Darmstadt (RP) erst nach kritischer Prüfung und in Absprache mit der Kämmerei Aufnahme fanden. Durch den mit dem Land Hessen geschlossenen Schuttschirmvertrag und den dort festgeschriebenen Finanzrahmen bewegt sich auch der Personaletat weiterhin in engen Grenzen, die im Planungsansatz 2017 nicht überschritten werden.

Die Gesamtzahl der Stellen in der Gemeindeverwaltung beträgt gerundet 973,0, sie hat sich gegenüber dem Vorjahr gerundet um 22,0 Stellen erhöht, die zum Teil refinanziert werden können.

Zum 01.07.2016 gab es für die hessischen Beamtinnen und Beamte eine Besoldungserhöhung in Höhe von 1 %. Für das Jahr 2017 wurde eine weitere 0,5 % Erhöhung (ggf. ab 01.07.2017) eingeplant.

Im Bereich der Tarifbeschäftigten kam es zu einem Tarifabschluss für den Öffentlichen Dienst (Bund und Kommunale Arbeitgeber), bei welchem eine Entgelterhöhung zum 01.03.2016 um 2,4 % und in einem zweiten Schritt zum 01.02.2017 um weitere 2,35 % vereinbart wurde. Teil dieses Tarifabschlusses war eine Absenkung der Jahressonderzahlung (Weihnachtsgeld). Hiernach wird die Jahressonderzahlung auf dem Niveau des Jahres 2015 für die Jahre 2016 bis 2018 eingefroren sowie zusätzlich eine weitere Absenkung um 4 Prozentpunkte im Jahr 2017 vorgenommen.

In 2017 reduzieren sich die Ausgaben für die Altersteilzeitfälle um ca. 1 Mio. €. In Freistellungsphase befindliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehen in Rente, doch kommen keine neuen Altersteilzeitfälle durch Auslaufen der Regelung nach, wodurch es zu einer Absenkung der Ausgaben kommt.

2.5. Rahmenbedingungen im Bereich der Investitionen und Finanzierung

2.5.1. Investitionen

Grundlage für die perspektivische Entwicklung zukünftiger Investitionsaufwendungen ist das Investitionsprogramm. Dieses wird entsprechend aktueller Erfordernisse jährlich fortgeschrieben und gegebenenfalls verändert.

Aufgegliedert nach Aufgabenbereichen stellen sich die Ein- und Auszahlungen für Investitionen der Stadt Offenbach wie folgt dar:

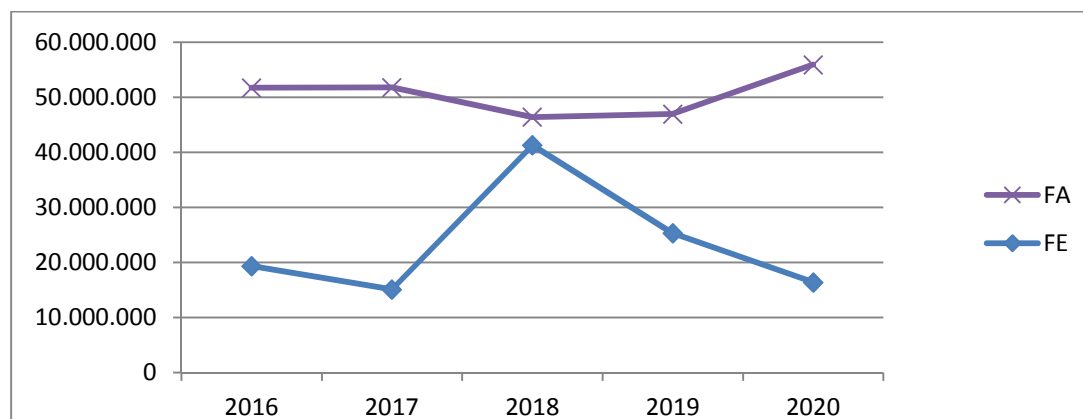
Übersicht Finanzeinzahlungen und -auszahlungen nach Produktbereichen (in Tausend €)

Jahr PB Bezeichnung	2016		2017		2018		2019		2020	
	FA	FE	FA	FE	FA	FE	FA	FE	FA	FE
01 Innere Verwaltung	2.540	0	1.199	0	2.278	1.400	3.613	2.800	1.233	552
02 Sicherheit und Ordnung	1.428	0	1.389	0	2.061	0	829	0	1.376	0
03 Schulträgeraufgaben	21.568	3.550	22.921	4.780	15.082	2.055	17.438	0	30.183	0
04 Kultur und Wissenschaft	190	60	234	0	114	0	112	0	115	0
05 Soziale Leistungen	1.063	1.020	73	20	63	20	63	20	63	20
06 Kinder-, Jugend- und Familienförderung	4.570	2.484	3.505	4.110	4.060	4.102	2.505	1.810	2.710	788
07 Gesundheitsdienste	11	0	11	0	0	0	0	0	0	0
08 Sportförderung	87	21	87	23	87	23	87	21	87	17
09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	735	491	665	671	750	471	270	250	260	150
10 Bauen und Wohnen	1.250	2.165	1.000	1.542	1.000	1.571	1.000	1.301	1.000	989
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	14.337	2.158	17.102	1.950	14.605	23.575	14.528	9.821	12.425	4.820
13 Natur- und Landschaftspflege	1.648	0	1.538	200	4.278	380	4.463	1.570	4.437	1.347
14 Umweltschutz	2.285	1.500	2.040	1.500	2.030	1.500	2.030	1.500	2.030	1.500
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	0	5.885	0	299	0	6.184	0	6.184	0	6.184
Gesamt	51.712	19.334	51.763	15.095	46.407	41.281	46.937	25.276	55.918	16.366

*FA= Finanzauszahlungen

*FE= Finanzeinzahlungen

*PB= Produktbereich



Daraus ergibt sich die Höhe der durch Fremdmittel zu finanzierenden Auszahlungen, die in nachfolgender Grafik dargestellt wird.

Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen

(Einnahmen und Ausgaben saldiert, in Tausend €)

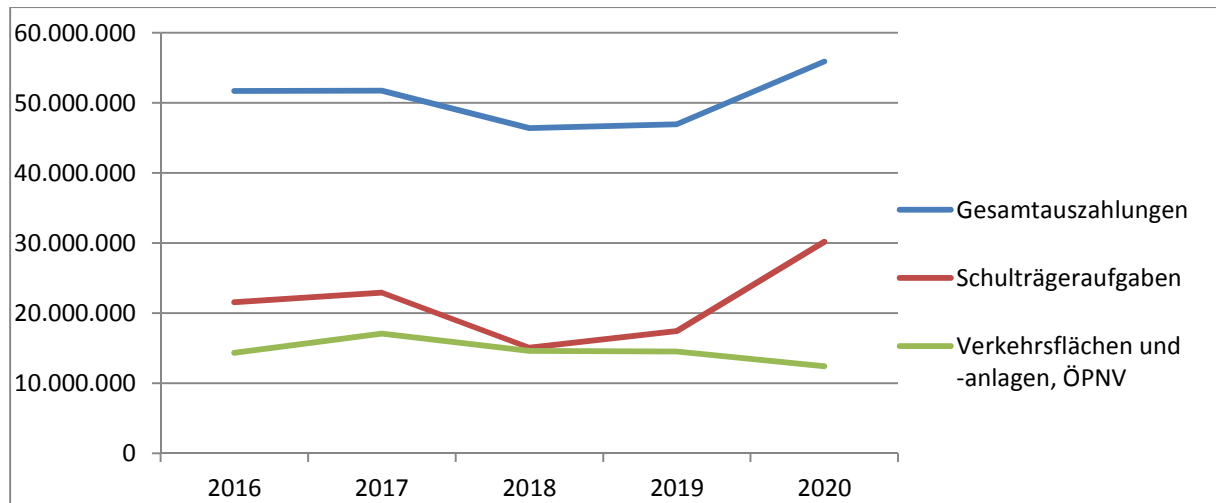
PB	Jahr/ Bezeichnung	2016	2017	2018	2019	2020	Gesamt
01	Innere Verwaltung	2.540	1.199	878	813	681	6.111
02	Sicherheit und Ordnung	1.428	1.389	2.061	829	1.376	7.084
03	Schulträgeraufgaben	18.018	18.141	13.027	17.438	30.183	96.807
04	Kultur und Wissenschaft	130	234	114	112	115	703
05	Soziale Leistungen	43	53	43	43	43	227
06	Kinder-, Jugend- und Familienförderung	2.086	-605	-42	695	1.922	4.056
07	Gesundheitsdienste	11	11	0	0	0	22
08	Sportförderung	66	64	64	66	70	330
09	Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	244	-6	279	20	110	647
10	Bauen und Wohnen	-915	-542	-571	-301	11	-2.318
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	12.179	15.152	-8.970	4.707	7.605	30.673
13	Natur- und Landschaftspflege	1.648	1.338	3.898	2.893	3.090	12.865
14	Umweltschutz	785	540	530	530	530	2.915
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-5.885	-299	-6.184	-6.184	-6.184	-24.735
	Summe der nicht gedeckten Auszahlungen	32.379	36.668	5.126	21.662	39.552	135.386

*PB= Produktbereich

*-= Einnahme

Im Rahmen der Planung 2017 wurde das Investitionsvolumen der Stadt Offenbach für die Jahre 2017ff auf insgesamt ca. 103,03 Mio. € festgesetzt. Der Anstieg der Produktbereiche 03 und 12 in den Jahren 2016 und 2017 ergeben sich jeweils durch Großmaßnahmen, welche später näher erläutert werden.

Vergleich Auszahlungen Produktbereiche 03 und 12:



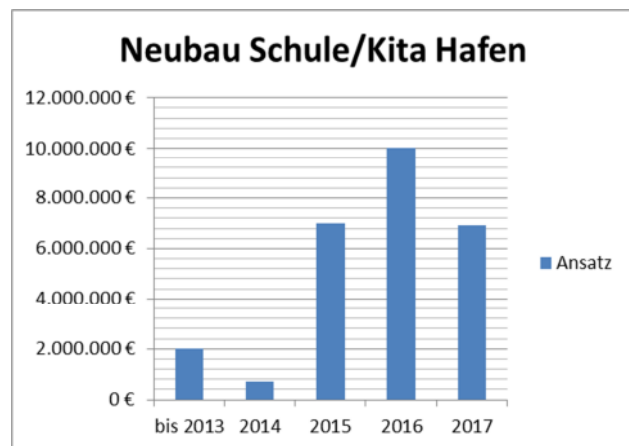
Großprojekte 2017ff

Trotz der defizitären Haushaltslage der Stadt Offenbach gibt es Investitionsmaßnahmen, die aufgrund neuer Rechtsnormen notwendig werden.

Hierzu zählt insbesondere der Bau der Grundschule mit Kita im Nordend, welcher aufgrund der Auflage des Kultusministeriums (Klassenstärke) und der prognostizierten Schülerzahlen erforderlich wird. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 26,61 Mio. €.

Neubau Schule/Kita Hafen

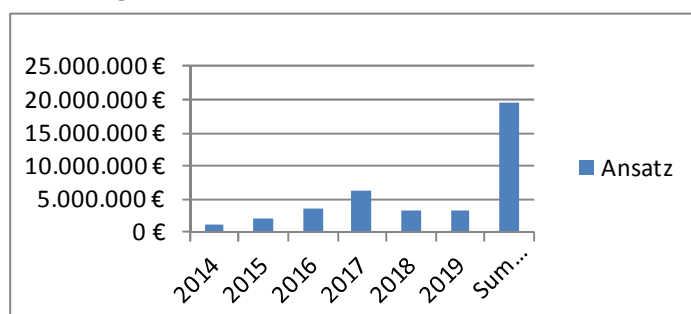
Jahr	Ansatz
bis 2013	1.990.000 €
2014	700.000 €
2015	7.000.000 €
2016	10.020.000 €
2017	6.900.000 €
Summe	26.610.000 €



Die erforderliche Gesamtanierung inklusive Umbau der Käthe-Kollwitz-Schule stellt aufgrund ihres Gesamtvolumens von 19.410.000 € eine weitere Großmaßnahme dar.

Käthe-Kollwitz-Schule Gesamtanierung und Umbau

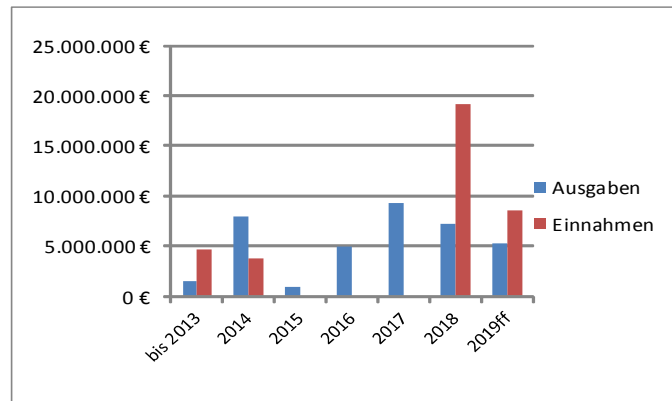
Jahr	Ansatz
2014	1.300.000 €
2015	2.000.000 €
2016	3.500.000 €
2017	6.200.000 €
2018	3.150.000 €
2019	3.260.000 €
Summe	19.410.000 €



Ein weiteres Großprojekt ist der Umbau des Kaiserleikreisels. Er ist Bestandteil des Vertrages „Entwicklung des Stadtteils Kaiserlei“ zwischen der Stadt Offenbach und Frankfurt am Main. In einem Verkehrsgutachten wurde festgestellt, dass die Leistungsfähigkeit des Kreisels den veränderten Rahmenbedingungen (z.B. Neubau EZB, Neubau Mainbrücke Ost und Hafenenwicklung) nicht mehr entspricht. Der Kiesel soll zu zwei Kreuzungen umgebaut werden, um die Verkehrsbedingungen zu verbessern. Unterstützt wird dieses Projekt durch Kostenbeteiligung des Bundes (7.268.000 €) und des Landes Hessen (14.181.000 €). Die Stadt Frankfurt beteiligt sich durch Grundstückserwerbe im neuen Stadtteil Kaiserlei und gewährt einen verlorenen Baukostenzuschuss (insg. 8.424.000 €).

Umbau Kaiserleikreisel

Jahr	Ausgaben	Einnahmen
bis 2013	1.500.000 €	4.649.000 €
2014	8.000.000 €	3.775.000 €
2015	1.000.000 €	0 €
2016	5.000.000 €	0 €
2017	9.300.000 €	0 €
2018	7.200.000 €	19.200.000 €
2019ff	5.280.000 €	8.501.000 €
Summe	37.280.000 €	31.476.000 €



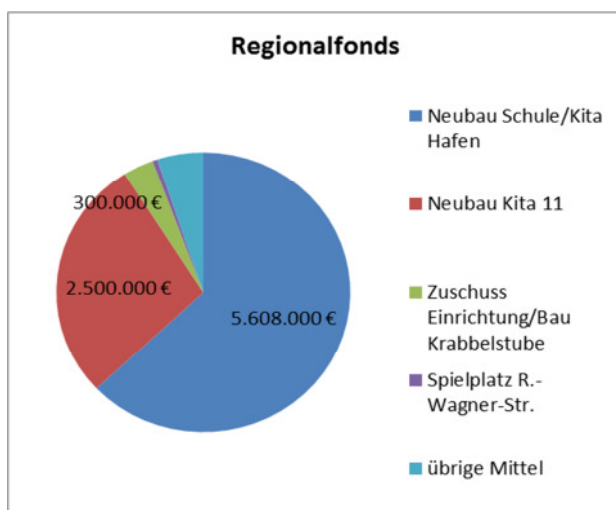
Regionalfonds

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) hat am 27.06.2012 das Gesetz zur Einrichtung eines Regionalfonds im Rahmen der Allianz für Fluglärm-schutz „Gemeinsam für die Region“ verabschiedet. Nach Antrag werden aus einem Fonds Zuschüsse und zinsgünstige Darlehen bereitgestellt. Ziel der Förderung ist die Verbesserung des passiven Schallschutzes und des Raumklimas von Wohnimmobilien im Umfeld des Verkehrsflughafens Frankfurt am Main. Bereitsteller des Fonds sind das Land Hessen gemeinsam mit der Fraport AG und der WIBank.

Die Stadt Offenbach kann einen maximalen Zuschuss in Höhe von ca. 8,9 Mio. € erhalten. Die zu erwartenden Einnahmen werden für bereits begonnene Maßnahmen wie folgt verwendet.

Regionalfonds (Max. 8.909.400 €)

Jahr	Neubau Schule/Kita Hafen	Neubau Kita 11	Zuschuss Einrichtung/Bau Krabbelstube	Spielplatz R.-Wagner-Str.	übrige Mittel
2015	628.300 €	0 €	0 €	0 €	
2016	2.100.000 €	750.000 €	0 €	0 €	
2017ff	2.879.700 €	1.750.000 €	300.000 €	50.000 €	
Summe	5.608.000 €	2.500.000 €	300.000 €	50.000 €	451.400 €



Kommunalinvestitionsförderungsprogramm

Der Hessische Landtag hat am 24.11.2015 das „Gesetz zur Stärkung der Investitionstätigkeit von Kommunen und Krankenhasträgern durch ein Kommunalinvestitionsprogramm und zur Änderung von Rechtsvorschriften“ beschlossen. Das Gesetz setzt damit für Hessen das Bundesgesetz zur „Förderung finanzschwacher Kommunen (Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – KinvFG)“ um und verbindet dies mit einem zusätzlichen Landesprogramm, das darauf ausgerichtet ist, die Investitionstätigkeit der Kommunen und Krankenhasträger langfristig und nachhaltig zu fördern und diese bei den notwendigen investiven Weichenstellungen für die Zukunft zu unterstützen.

Mit Grundsatzbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.02.2016 wurde die Inanspruchnahme der möglichen Förderungen beschlossen und eine entsprechende Prioritätenliste vorgelegt. Die Fördersumme beträgt insgesamt 30,1 Mio € davon 18,9 Mio. € als Bundeszuschuss und 11,2 Mio. € aus Landesmitteln in Form eines Darlehens (inkl. 2,1 Mio € Eigenanteil Stadt Offenbach).

Am 24.10.2016 wurde die Förderung durch das Hessische Ministerium der Finanzen für folgende Maßnahmen genehmigt:

Maßnahmen des Kommunalinvestitionsprogramms mit Bundesförderung:

Maßnahme	Gesamtkosten
Rathaus, energetische Fassadensanierung u. Umrüstung Beleuchtung -KIPB	5.870.000 €
Käthe-Kollwitz-Schule, Gesamtsanierung und Umbau - KIPB	19.410.000 €
Kita 12 - Schönbornstr., Sanierung Feuchteschäden - KIPB	1.200.000 €
Kita 16 - Johannes-Morhart-Str., Gesamtsanierung - KIPB	1.600.000 €
Kita 2 - Neusalzerstr., Sanierung Fassade - KIPB	1.000.000 €
Kita 15 - Goethestr., Gesamtsanierung - KIPB	2.090.000 €
Kita 3 - Rödernstr., Gesamtsanierung - KIPB	1.400.000 €
Kita Brandenburger Straße, Sanierung, KIPB	2.450.802 €
Radverkehrskonzept - KIPB	350.000 €
Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED - KIPB	2.500.000 €

Maßnahmen des Kommunalinvestitionsprogramms mit Landesförderung:

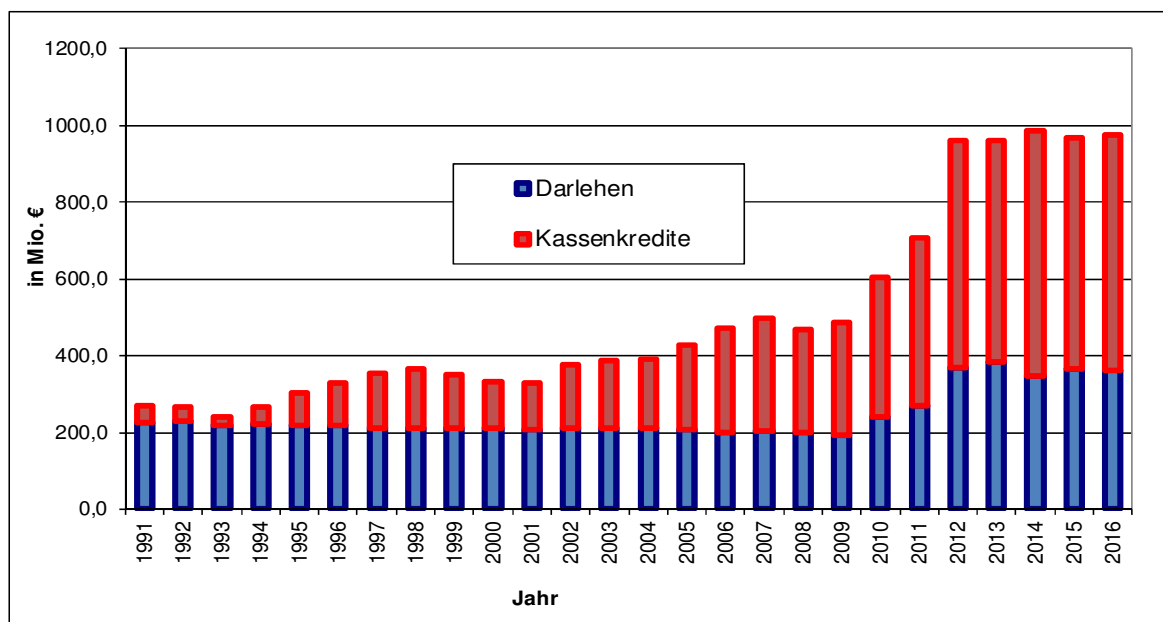
Maßnahme	Gesamtkosten
Grundschule Bieber - Außenstelle, Neubau Turnhalle -KIPL	2.657.000 €
Mathildenschule, Sanierung und Erweiterung - KIPL	10.800.000 €
Ausstattungsverbesserungen (IT) von Schulen - KIPL	406.765 €
Sportanlage Rosenhöhe, Kunstrasenplatz - KIPL	750.000 €
Grünring von Main zu Main KIPL	900.000 €
Spielplatz Johannes-Morhart-Str., Freimachung Grundstück u. Errichtung Spielplatz – KIPL	590.000 €
Neugestaltung Bolzplatz Adolf-Kolping-Platz - KIPL	254.000 €

2.5.2. Entwicklung Kassenkredite und Darlehen

Die von der Stadt Offenbach am Main aufgenommenen Darlehen und Kassenkredite haben sich im Zeitverlauf folgendermaßen entwickelt:

Übersicht Darlehen und Kassenkredite

Stand: jeweils 31.12. in 2016 zum 30.06.



Jahr (in Mio. €)	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Darlehen	227,0	229,2	219,5	221,4	220,2	219,6	210,5	209,5	210,9	209,7	209,1	210,2	212,0
Kassenkredite	44,2	37,6	22,1	45,2	81,6	109,9	145,7	156,5	140,1	121,2	118,6	166,5	175,0
Summe	271,2	266,8	241,6	266,7	301,7	329,5	356,2	365,9	351,0	330,8	327,7	376,7	387,0
Veränderung gegenüber Vorjahr		-4,4	-25,2	25,1	35,0	27,8	26,7	9,7	-14,9	-20,2	-3,1	49,0	10,3

Jahr (in Mio. €)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Darlehen	209,5	206,7	201,7	202,2	200,4	194,5	241,3	269,1	367,5	382,2	347,2	366,9	361,2
Kassenkredite	182,5	222,0	270,5	295,0	268,0	291,5	364,5	438,0	593,6	578,0	639,5	600,0	615,0
Summe	392,0	428,7	472,2	497,2	468,4	486,0	605,8	707,1	961,1	960,2	986,7	966,9	976,2
Veränderung gegenüber Vorjahr	5,0	36,8	43,5	25,0	-28,7	17,6	119,8	101,3	254,0	-0,9	26,5	-19,8	9,3

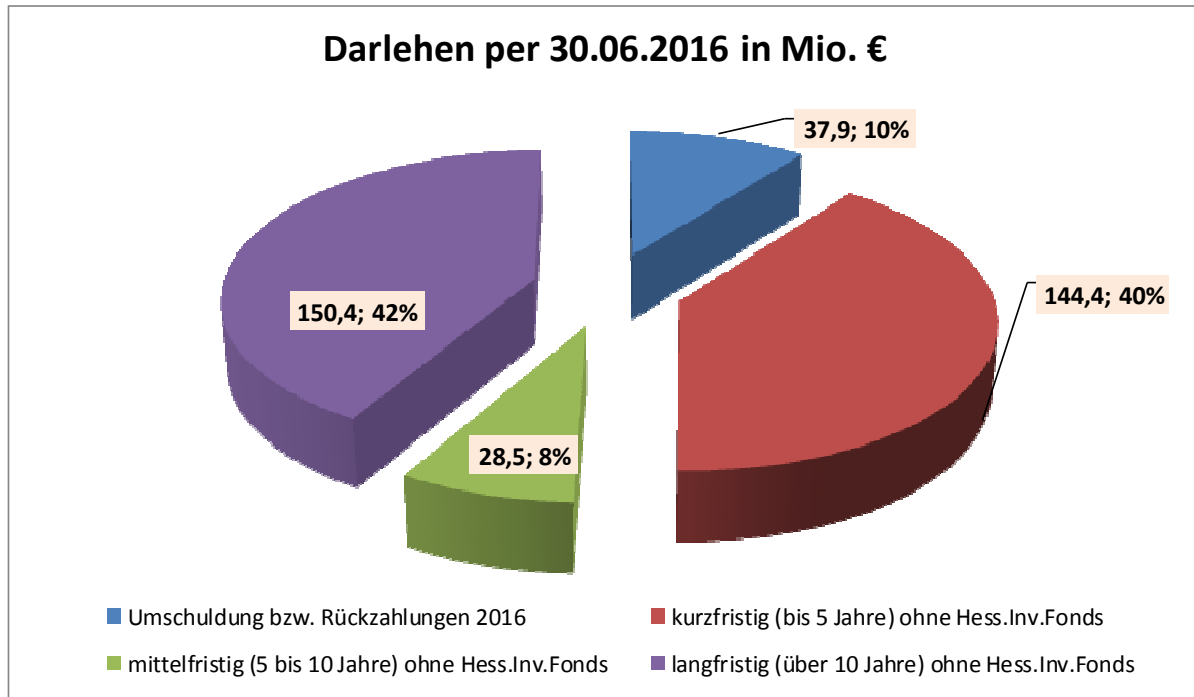
In den Darlehen 31.12.2011 und 31.12.2012 sind jeweils 30 Mio. € für die Eigenkapitalverstärkung des ehemaligen Klinikums Offenbach GmbH enthalten. Des Weiteren beinhalten die Darlehensaufnahmen in 2012 Restfinanzierungen aus dem Haushalt 2010 und 2011.

Im Haushaltsjahr 2013 erfolgte im Zuge des Verkaufes des Klinikums Offenbach GmbH eine Schuldenübernahme in Höhe von 217,7 Mio. € bei gleichzeitiger Reduzierung der Schulden im Rahmen des Schutzschirmvertrages in Höhe von 211,1 Mio. €.

Zum 30.06.2016 belief sich der Gesamtschuldenstand der Stadt Offenbach am Main auf 976,2 Mio. €.

Nachfolgende Übersicht zeigt die Struktur der Darlehen zum 30.06.2016 gegliedert nach Restlaufzeiten. Für 2016 stehen nach dem 30.06.2016 noch Umschuldungen bzw. Rückzahlungen in Höhe von 37,9 Mio. € (10,49 % des Volumens) an. Innerhalb der nächsten 5 Jahre sind 144,4 Mio. € (40 % des Volumens) und im mittelfristigen Bereich 28,5 Mio. € (7,9 % des Volumens) gebunden.

Die langfristigen Darlehen (über 10 Jahre) umfassen ein Volumen von 150,4 Mio. € (41,6 % des Volumens).



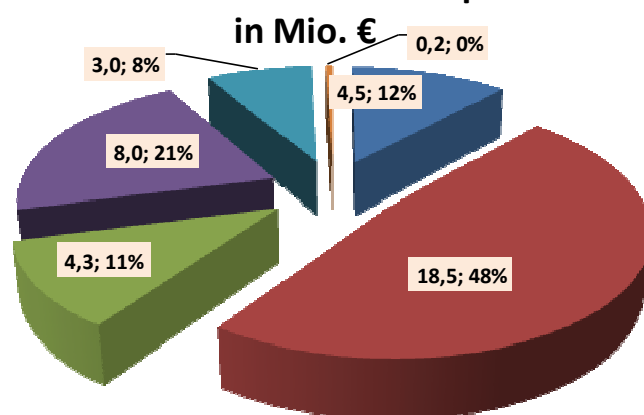
Die Aufnahme der Kassenkredite bewegt sich nach wie vor im sehr hohen Bereich und musste gegenüber dem Stichtag 30.06.2015 nochmals um 15 Mio. € erhöht werden.

2.5.3. Entwicklung Bürgschaften

Die Stadt Offenbach übernimmt wie auch in den vergangenen Jahren Bürgschaften für Gesellschaften im städtischen Eigentum, um deren Kreditaufnahmen so günstig wie möglich zu gestalten bzw. eine Kreditaufnahme zu ermöglichen.

Der Stand der Bürgschaften hat sich aufgrund des Verkaufes des Klinikums Offenbach GmbH im Jahr 2013 stark reduziert, da die für diese Gesellschaft verbürgten Darlehen in unser Portfolio übergegangen sind. Zum Stichtag 30.06.2016 belief sich der Stand der Bürgschaften auf 38,5 Mio. €, die sich wie folgt aufteilen:

Bürgschaften der Stadt Offenbach per 30.06.2016



- Energieversorgung Offenbach AG
- GBO Gemeinnützige Baugesellschaft mbH Offenbach
- Offenbacher Verkehrs-Betriebe GmbH
- Stadtwerke Offenbach Holding GmbH
- RMN Rhein-Main Deponienachsohle GmbH
- Seniorenzentrum Offenbach GmbH

2.6. Vermögenssituation

Der aktuellste vorliegende Jahresabschluss der Stadt Offenbach wurde per 31.12.2014 aufgestellt. Aus diesem Abschluss gehen folgende Vermögens- und Schuldenpositionen hervor:

Überblick Bilanzkennzahlen:

	31.12.2014	01.01.2014	Veränderung	
	€	€	€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	6.489.274	4.819.178	1.670.096	34,7%
Sachanlagevermögen	722.446.615	712.498.405	9.948.210	1,4%
Finanzanlagevermögen *	196.079.286	215.046.076	-18.966.790	-8,8%
Umlaufvermögen	98.001.091	53.146.957	44.854.134	84,4%
Rechnungsabgrenzungsposten	17.559.792	16.696.859	862.933	5,2%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	320.233.134	320.299.572	-66.439	0,0%
Aktiva	1.360.809.191	1.322.507.047	38.302.145	2,9%
Eigenkapital	0	0	0	0,0%
Sonderposten	104.010.733	104.530.016	-519.283	-0,5%
Rückstellungen	244.271.005	239.170.411	5.100.594	2,1%
Verbindlichkeiten	1.011.157.864	978.721.060	32.436.803	3,3%
Rechnungsabgrenzungsposten	1.369.589	85.559	1.284.030	0,0%
Passiva	1.360.809.191	1.322.507.047	38.302.145	2,9%

* inklusive sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen

Aus dem vorläufigen Jahresabschluss des Jahres 2015 gehen weitere Defizite in Höhe von rund 18,5 Mio. € hervor. Insofern wird sich nach heutigem Stand per 31.12.2015 der nicht durch Eigenkapital gedeckte Fehlbetrag auf rund 338,7 Mio. € ausweiten.

3. Maßnahmen zur Erreichung eines ausgeglichenen Ergebnishaushalts

3.1. Konsolidierungsziel auf Gesamthaushaltsebene

Gemäß § 24 Abs. 4 GemHVO sind bei Vorliegen eines nicht ausgeglichenen Haushalts im Haushalts-sicherungskonzept die Ursachen für den nicht ausgeglichenen Ergebnishaushalt zu beschreiben. Es muss zudem verbindliche Festlegungen über das Konsolidierungsziel enthalten, die dafür notwendigen Maßnahmen und den angestrebten Zeitraum, in dem der Ausgleich des Ergebnishaushalts erreicht werden soll.

Die Ursachen wurden bereits in den Abschnitten 2.1. bis 2.3. beschrieben. In diesem Abschnitt (Punkt 3) wird die Ergebnissituation der einzelnen Produktgruppen dargestellt. Außerdem wird dargelegt, welche Konsolidierungsmaßnahmen innerhalb der einzelnen Produktbereiche im Schutzschirmvertrag verankert wurden und welche weiterführenden Maßnahmen in der aktuellen Planung 2017 eingearbeitet wurden, um das im Schutzschirmvertrag festgeschriebene Konsolidierungsziel zu erreichen.

In folgender Tabelle wird zunächst dargestellt, wie sich das Gesamtergebnis unter Zugrundlegung der Haushaltsplanung 2017 auf der Zeitschiene entwickelt:

<i>in Mio. €</i>			
Jahr	Jahresergebnis (gemäß Schutz- schirmvertrag)	Jahresergebnis (Planung 2017)	Abweichung
2016	-28,7	-28,1	0,6
2017	-18,8	-18,6	0,2
2018	-22,4	-19,5	2,9
2019	-15,0	-13,5	1,5
2020	-9,6	-7,1	2,4
2021	-4,5	-2,8	1,7
2022	0,6	2,3	1,7



Haushaltsausgleich

3.2. Strukturelle Änderungen im Planungsjahr 2017

Gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 haben sich zwischenzeitlich strukturelle Änderungen ergeben, die sich erheblich auf die Produktbereichsergebnisse auswirken. Insbesondere sind hiervon die Abschreibungen, Sonderpostenaufösungen sowie die Personal- und Versorgungsaufwendungen betroffen. In folgenden drei Tabellen wird dargestellt, wie sich die Änderungen in den genannten Bereichen im Planungsjahr 2017 darstellen:

Abschreibungen - Strukturelle Änderungen					
Produktbereich	Bezeichnung Produktbereich	Kontotyp	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
			ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
01	Innere Verwaltung	Aufwand	0	982.771	-982.771
02	Sicherheit und Ordnung	Aufwand	0	595.174	-595.174
03	Schulträgeraufgaben	Aufwand	0	5.960.179	-5.960.179
04	Kultur und Wissenschaft	Aufwand	0	194.578	-194.578
05	Soziale Leistungen	Aufwand	0	352.128	-352.128
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Aufwand	0	843.714	-843.714
08	Sportförderung	Aufwand	0	298.465	-298.465
10	Bauen und Wohnen	Aufwand	0	346.818	-346.818
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Aufwand	0	5.552.581	-5.552.581
13	Natur- und Landschaftspflege	Aufwand	0	375.195	-375.195
14	Umweltschutz	Aufwand	0	25.604	-25.604
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	Aufwand	15.110.940	0	15.110.940
	Summe		15.110.940	15.645.173	-534.233

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten - Strukturelle Änderungen					
Produktbereich	Bezeichnung Produktbereich	Kontotyp	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
			ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
01	Innere Verwaltung	Ertrag	0	4.899.880	4.899.880
02	Sicherheit und Ordnung	Ertrag	0	24.491	24.491
03	Schulträgeraufgaben	Ertrag	0	352.865	352.865
04	Kultur und Wissenschaft	Ertrag	0	7.503	7.503
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Ertrag	0	125.311	125.311
09	Räumliche Planung und Entwicklung,	Ertrag	0	6.590	6.590
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Ertrag	0	3.262.450	3.262.450
13	Natur- und Landschaftspflege	Ertrag	0	38.095	38.095
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	Ertrag	6.502.710	2.879.200	-3.623.510
	Summe		6.502.710	11.596.385	-5.093.675

Personal- und Versorgungsaufwendungen - Strukturelle Änderungen					
Produktbereich	Bezeichnung Produktbereich	Kontotyp	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
			ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
01	Innere Verwaltung	Aufwand	16.814.417	20.707.440	-3.893.023
02	Sicherheit und Ordnung	Aufwand	17.252.184	20.647.350	-3.395.166
03	Schulträgeraufgaben	Aufwand	2.490.085	2.789.300	-299.215
04	Kultur und Wissenschaft	Aufwand	5.646.858	6.055.800	-408.942
05	Soziale Leistungen	Aufwand	6.039.093	6.521.300	-482.207
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Aufwand	8.787.801	10.037.354	-1.249.553
07	Gesundheitsdienste	Aufwand	2.502.916	2.528.379	-25.463
08	Sportförderung	Aufwand	418.221	311.400	106.821
09	Räumliche Planung und Entwicklung,	Aufwand	3.458.008	3.718.900	-260.892
10	Bauen und Wohnen	Aufwand	2.223.778	2.109.800	113.978
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Aufwand	1.065.211	1.631.800	-566.589
13	Natur- und Landschaftspflege	Aufwand	497.611	586.500	-88.889
14	Umweltschutz	Aufwand	1.192.316	1.193.600	-1.284
15	Wirtschaft und Tourismus	Aufwand	671.857	688.900	-17.043
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	Aufwand	594.015	600.000	-5.985
	Summe		69.654.371	80.127.823	-10.473.452

3.3. Innere Verwaltung (Produktbereich 01)

Der Produktbereich 01 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen¹⁸ in Höhe von 1,64%.

3.3.1. Verwaltungssteuerung und -service (Produktgruppe 0101)

Hierzu gehören die Produkte:

01010100 Stadtverordnetenversammlung und Ausländerbeirat
01010200 Personalsteuerung und -service
01010300 Öffentlichkeitsarbeit
01010400 Gesetzliche und übertragene Prüfungen
01010500 Personalvertretung
01010600 Tatsächliche Durchsetzung der Gleichstellung von Frauen
01010700 Rechnungswesen und Controlling
01010800 Gebäudeverwaltung und Gebäudeunterhaltung
01010900 Rechtsangelegenheiten
01011000 Zwangsweise Einziehung von Geldforderungen
01011100 Kassenmanagement
01011200 Magistrat
01011300 Zentrale Dienste
01011400 Post und Telekommunikation
01011500 Informationstechnologie
01011600 Festsetzung und Erhebung von Steuern und steuerlichen Nebenleistungen
01015000 Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen / Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes, Schulträger
01015100 Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen /Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes, sonstige Infrastrukturmaßnahmen

¹⁸ Bei dem Anteil der freiwilligen handelt es sich nicht um die Quoten, welche das Land Hessen für den KFA zu Grunde gelegt hat, sondern um die Anteile der freiwilligen Leistungen, welche von der Stadt Offenbach auf Basis der Ergebnisse des Haushaltsjahres 2013 ermittelt wurden. Dies gilt für alle im Folgenden benannten Anteile freiwilliger Leistungen.

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.723	120.550	122.550	120.550	122.550	120.550
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.936.757	4.448.360	4.243.340	4.296.560	4.340.282	4.388.860
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	5.421.497	10.500	7.300	5.300	5.300	3.300
Sonstige Erträge	18.171.368	9.841.704	18.105.569	15.268.418	15.357.554	15.448.827
Summe Erträge	28.590.346	14.421.114	22.478.759	19.690.828	19.825.686	19.961.537
Personal- und Versorgungsaufwendungen	16.233.383	17.345.176	20.707.440	20.964.140	21.205.040	21.458.840
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.503.534	37.578.723	36.671.513	38.389.901	38.561.769	40.622.519
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.297.280	1.272.020	1.338.220	1.352.770	1.369.620	1.388.120
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	2.652.551	3.026.855	3.098.600	3.228.700	3.249.800	3.421.000
Transferaufwendungen	31.224	33.680	31.680	33.680	31.680	33.680
Sonstige Aufwendungen	6.662.958	6.012.313	5.620.591	5.230.441	5.290.366	5.350.391
Summe Aufwendungen	61.380.931	65.268.767	67.468.044	69.199.632	69.708.275	72.274.550
Saldo Produktbereich	-32.790.585	-50.847.653	-44.989.285	-49.508.804	-49.882.589	-52.313.013
Kostendeckungsgrad	46,6%	22,1%	33,3%	28,5%	28,4%	27,6%

3.3.2. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Innere Verwaltung

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 01 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Konten-gruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
01	Innere Verwaltung	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	17.541	17.725	17.911	18.117	18.319
01	Innere Verwaltung	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	11.977	12.044	12.106	12.165	12.224
01	Innere Verwaltung	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	6.109	6.203	6.288	6.381	6.469
01	Innere Verwaltung	688	Aus- und Fortbildung: Rücknahme von Aufwands erhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	3.940	5.090	6.290	7.440	8.600
01	Innere Verwaltung	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	156.712	158.855	161.030	163.243	165.486
01010200	Personalsteuerung und -service	7127000011	Streichung des Betriebsmittelzuschusses für den Caterer.	73.300	73.300	73.300	73.300	73.300
01010300	Öffentlichkeitsarbeit	6861000213	Streichung der Sachaufwendungen für den Hugenotten- und Waldenserpfad.	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Konten-gruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
... Fortsetzung Konsolidierungsmaßnahmen Produktbereich 01								
01010300	Öffentlichkeitsarbeit	6910000013	Streichung des Mitgliedsbeitrags für den Arbeitskreis Städtetourismus.	11.900	11.900	11.900	11.900	11.900
01010300	Öffentlichkeitsarbeit	7290000013	Ehrenamt - Beschaffung von Ehrenpreisen: Reduktion der Gesamtaufwendungen auf 1.000 € p.a.	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
01010600	Tatsächliche Durchsetzung der Gleichstellung von Frauen	7290000018	Sophie von La Roche-Preis: Reduktion der Gesamtaufwendungen auf 1.000 € p.a.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
01010700	Rechnungswesen und Controlling	5610000120	Erhöhung der Ausschüttung der SOH an die Stadt Offenbach am Main	0	0	0	0	0
01010700	Rechnungswesen und Controlling	6771000060	Eigenkapitalverzinsung ESO: Erhöhung um 100 T€.	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
01010700	Rechnungswesen und Controlling	7354900080	Kündigung des Anteils an der FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region.	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
01010800	Gebäudeverwaltung und Gebäudeunterhaltung	6161000060	Erhöhung der Eigenleistung bei der Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen.	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
01010800	Gebäudeverwaltung und Gebäudeunterhaltung	6161000260	Reduktion der Bauunterhaltungsaufwendungen insb. bei Sportanlagen, Versorgungstechnik, Gebäudeleittechnik, Leuchtmittel, allgemeine Elektrik.	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
01010800	Gebäudeverwaltung und Gebäudeunterhaltung	6161000460	Titel "Diverse Großreparaturen": Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
01010800	Gebäudeverwaltung und Gebäudeunterhaltung	6771000060	Gutachten, Prüfungen und Ingenieurleistungen: Einsparungen in Höhe von 50% vom bisherigen Ansatz.	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 01				992.979	996.617	1.000.325	1.004.046	1.007.798

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 01 folgende wesentliche¹⁹ Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 01						
01010200.6831000011	Kosten ADV-Arbeiten KIV	Aufwand		188.500	235.000	-46.500
01010200.6880000011	Aus- und Fortbildung 11.4	Aufwand		55.000	90.000	-35.000
01010200.6909300020	Umlage zur Schülerunfallversicherung	Aufwand	Der Bescheid der Unfallkasse Hessen erhöht die Umlage zur Schülerunfallversicherung	690.000	760.000	-70.000

¹⁹ Als wesentlich wurden bei Aufstellung des vorliegenden HSK alle Abweichungen angesehen, die – bezogen auf die ursprünglichen Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 – eine Abweichung von größer/gleich 20.000 € **und** 10 % aufweisen. Hiervon ausgenommen sind Abweichungen bei Personal- und Versorgungsaufwendungen, Abschreibungen und Sonderpostenaufösungen; deren Veränderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung sind summarisch im Kapitel 3.2 dargestellt. Diese Regelung wurde ebenso bei den Ausführungen zu den Produktbereichen 02 bis 16 angewandt.

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm- planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 01</i>						
01010200.7178000011	Verwaltungskosten erstattung	Aufwand		70.650	91.500	-20.850
01010300.5485000013	Erstattung Personalkosten Wetterpark	Ertrag	Es existiert eine Vereinbarung zwischen der Stadt Offenbach und der Regional Ballungsraum RheinMain GmbH bezüglich der Personalkosten Wetterpark. Der Regionalpark übernimmt jährlich 20.000 € der Personalkosten.	0	20.000	20.000
01010300.7128090813	Stärkung bürgerschaftlichen Engagements	Aufwand	Es wurde eine Stabsstelle zur Koordinierung freiwilliger Flüchtlingshilfe eingerichtet. Die Stabsstelle hat den Auftrag, freiwillige Angebote von Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Initiativen und in Offenbach ansässigen Unternehmen in den Offenbacher Notunterkünften zu koordinieren und mit der Stadtverwaltung abzustimmen. Das Budget muss von 42.610 € auf 100.000 € erhöht werden.	42.610	100.000	-57.390
01010700.5300000320	Miete SZO	Ertrag	Die Seniorenzentrum Offenbach GmbH (SZO) ist seit 01.01.2014 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Offenbach. Die Stadt Offenbach als Verpächter realisiert aus dem Pachtvertrag laufende Erträge.	0	300.000	300.000
01010700.5309100020	Konzessionsabgab en Gas	Ertrag	Anpassung an aktuelle Abschlagszahlungen	400.000	350.000	-50.000
01010700.5309100220	Konzessionsabgab en Strom	Ertrag	Da der Verbrauch von Strom im Netz auf Offenbacher Gemarkung gesunken ist (vor allem durch sinkenden Bedarf der Industrie - z.B. MAN) , musste auch die Konzessionsabgabe angepasst werden.	4.850.000	3.660.000	-1.190.000
01010700.5401000020	Zuweisung nach § 23 FAG Sozialhilfelastenaus gleich	Ertrag	Im Zuge der KFA-Reform entfällt zukünftig die besondere Finanzzuweisung	5.600.000	0	-5.600.000
01010700.5490000320	Erstattung Versicherungsprämi en	Ertrag	Eine Verringerung des Betrages ist dadurch begründet, dass in den Vorjahren von ungenauen Planungsansätzen ausgegangen wurde.	760.000	300.000	-460.000
01010700.5610000120	Gewinnausschüttun g SOH	Ertrag	in Schutzschirmplanung nur für das Jahr 2013 geplant; erhöhte Gewinnausschüttung ESO EB	0	3.000.000	3.000.000
01010700.5730000020	Ausfallbürgschaften	Ertrag	Anpassung des Planwertes an den aktuellen Bürgschaftsbestand	900.000	152.909	-747.091
01010700.6161000020	Schadens- regulierung	Aufwand	Eine Verringerung des Betrages ist dadurch begründet, dass in den Vorjahren von ungenauen Planungsansätzen ausgegangen wurde.	95.000	45.000	50.000
01010700.6165000220	Beseitigung von Wurzelschäden	Aufwand	Umsetzung der Mittel zu Produktkonto 12030100.6165000020 zur ordnungsgemäßen Verbuchung	100.000	0	100.000
01010700.6909100020	Versicherungen	Aufwand	Eine Verringerung des Betrages ist dadurch begründet, dass in den Vorjahren von ungenauen Planungsansätzen ausgegangen wurde.	620.000	120.000	500.000

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm- planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 01</i>						
01010700.7353100020	Krankenhausumlage nach § 38 FAG	Aufwand	aktualisierte Planungsdaten des Hessischen Ministeriums der Finanzen	2.500.000	2.900.000	-400.000
01010700.7354900060	RMV Umlage	Aufwand	ausgegliedert aus Produktkonto 09010600.7354900060; in Schutzschirmplanung nicht enthalten; die Ansätze wurden später eingeplant	0	84.000	-84.000
01010700.7354900080	FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region Anteil am laufenden Geschäftsbetrieb	Aufwand	Laut Stadtverordneten-Beschluss vom 07.10.2013 wird (zunächst) nur die Hälfte des Geschäftsanteils gekündigt, insofern sind weiterhin 80 T€ p.a. zu zahlen.	0	80.000	-80.000
01010700.768000120 / 01010700.7176000120	Abdeckung Verluste Kita	Aufwand	Umgliederung von Produktkonto 01010700.7176000120 korrespondierend mit höherer Miete für Kindertagesstätten (s. Produktkonto 01010800.5300000320).	1.500.000	2.400.000	-900.000
01010700.7176000020 / 01010700.7680000220	Verlustübernahme Stadthalle	Aufwand	Erhöhung aufgrund der Verlustprognose der GBO (gestiegener Instandhaltungsaufwand)	350.000	600.000	-250.000
01010700.7680000320	Verlustübernahme SZO	Aufwand	Die Seniorenzentrum Offenbach GmbH (SZO) ist seit 01.01.2014 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Offenbach.	0	50.000	-50.000
01010700.7680000420	Verlustübernahme Sport und Freizeit GmbH Offenbach (SFO)	Aufwand	nicht in Schutzschirmplanung berücksichtigt, neues Konto ab 2014; reduzierte Verlustübernahme aufgrund ergebnisverbessernder Maßnahmen	0	690.000	-690.000
01010800.5300000320	Miete für Kindertagesstätten	Ertrag	korrespondierend mit höherer Kita-Verlustabdeckung (s. Produktkonto 01010700.7680000120).	1.900.000	2.400.000	500.000
01010800.6161000120	Baul. Instandhaltung u. Bewirtschaftung Schulen im ÖPP Beethovensch. u. Buchhügel Berufsschulzentrum	Aufwand	Anpassung des monatl. Entgeltes für die Betriebsleistungen	1.331.000	1.500.500	-169.500
01010800.6161000260	Gebäudesanierung, unterhaltung und -reparatur (ao Amt 60)	Aufwand	Reduzierung der Ansätze aufgrund von KIP und damit Deckung für Personalkostensatz 2016- 2021. Weitere Deckung für Erhöhung Ansatz Mieten, in 2017 rd. 100.000	6.170.000	500.000	5.670.000
01010800.6161000360	Nebenkosten	Aufwand	Anforderung GBM	540.000	480.000	60.000
01010800.6165000620	Betrieb der öffentlichen Brunnen	Aufwand	Planung von ESO Stand nach altem Rahmendiensteleistungsvertrag	100.000	152.085	-52.085
01010800.6173000160	Gebäudereinigung	Aufwand	Anpassung an neuen RDLV gegenseitige Deckungsfähigkeit mit Heizung, Energie/Wasser, Unterhaltung, Nebenkosten, Gebäudereinigung, Pförtnerdienst, Kundenbetreuung/Regiekolonne/Spielgeräte, Mieten und Nutzungsentgelte	5.200.000	2.910.000	2.290.000
01010800.6173000320	Verwaltungskosten erstattungen Bedürfnisanstalten, RDLV	Aufwand	Neuer Rahmendiensteleistungsvertrag ab 2016	158.000	122.165	35.835

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm- planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 01						
01010800.6179000760	Kundenbetreuung, Regiekolonne, Spielgeräte	Aufwand	Anpassung an neuen RDLV gegenseitige Deckungsfähigkeit mit Heizung, Energie/Wasser, Unterhaltung, Nebenkosten, Gebäudereinigung, Hausmeister, Pförtnerdienst, Mieten und Nutzungsentgelte	1.900.000	3.510.000	-1.610.000
01011000.5488000021	Kostenbeiträge gemäß § 17 HessVwVG	Ertrag	Wesentliche Steigerung der Vollstreckungsaufträge des HR durch neuen Rundfunkbeitrag	45.000	160.000	115.000
01011000.5762000021	Gebühren nach Vollstreckungs-kostenordnung	Ertrag	Mehreinnahmen verursacht durch erhöhtes Auftragsaufkommen des Beitragsservice, Anpassung an die letzten Rechnungsergebnisse	220.000	260.000	40.000
01011100.5485000021	Verwaltungskosten Eigenbetriebe	Ertrag	Aktualisierung der ursprünglichen Einschätzung	40.000	95.000	55.000
01011100.6750000021	Bankspesen	Aufwand	Zusätzliche Gebührenerhebung, die vorher von der Sparkasse irrtümlich nicht erfolgt ist (Gebührenerhöhung Sparkasse)	1.140	33.000	-31.860
01011300.6179000010	Umzugskosten	Aufwand	Die VHS muss ihr Bildungsangebot deutlich ausweiten, was nur mit einer größeren Fläche möglich ist. Zur Umsetzung sind höhere Aufwendungen nötig.	12.500	137.500	-125.000
01011300.6179000110	Organisationsuntersuchung	Aufwand	Fortsetzung der ursprünglich in 2013 veranschlagten Organisationsuntersuchung	0	160.000	-160.000
01011300.6910000010	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, usw.	Aufwand	Die drei größten finanziellen Posten ergeben sich aus den Mitgliedsbeiträgen des Hess. Städtetages, des Deutschen Städtetages und der KGSt. Hier richtet sich der Beitrag nach der aktuellen Einwohnerzahl. Beim Hess. und Dt. Städtetag kommt zusätzlich eine Beitragserhöhung im Jahr von 3 % bzw. 2 % pro Einwohner hinzu.	108.000	150.000	-42.000
01011400.5490000010	Telefongebührenerstattung	Ertrag	Umstellung der Kontierung von Brutto auf Nettomethode	761.000	0	-761.000
01011400.6820000010	Postgebühren allgemein	Aufwand	Ergebnis der europaweiten Ausschreibung	570.000	330.000	240.000
01011400.6861000010	Bundeseinheitliche Behördenrufnummer D 115	Aufwand	Umsetzung des Kontos von Amt 10 zu Amt 31 (02020400.6861000031)	200.000	0	200.000
01011500.5490000210	Verwaltungskosten erstattungen IT-Dienstleistungen MainArbeit	Ertrag	Mehreinnahmen aufgrund erweiterter Dienstleistungen für den EB MainArbeit zum Betrieb der digitalen Akte.	500.000	600.000	100.000
01011500.6163000010	Instandhaltung von Büromaschinen und Einrichtungen	Aufwand		33.600	10.000	23.600
01011500.6810000010	Bücher, Zeitschriften, usw.	Aufwand	Umgliederung des Anteils "Zentrale Onlinezugänge" zu Produktkonto 01011500.6810000110	30.438	2.500	27.938
01011500.6810000110	Zentrale Onlinezugänge	Aufwand	Anteil "Zentrale Onlinezugänge" wurden umgliedert von Produktkonto 01011500.6810000010. Außerdem Erhöhung der beck-online Premium-Kosten	0	39.000	-39.000

Produkt- konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm- planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 01</i>						
01015000.7710000220	Zinsdienstumlage	Aufwand	Im Zusammenhang mit dem Sonderinvestitionsprogramm müssen Zinsdienstumlagen gezahlt werden. Die dem Schutzschirmvertrag zu Grunde liegende Planung beinhaltet diese Zinsdienstumlagen nicht.	0	830.000	-830.000
01010800.6840000060	Betreuung Elektronische Vergabe	Aufwand	Die Einführung und Betreuung der Elektronischen Vergabe ergibt sich aus dem neuen Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen basierend auf den neuen EU Vergaberichtlinien. Die Pflicht zur Einführung der Elektronischen Vergabe ist von der EU unter Fristsetzung vorgegeben. Für die Stadt Offenbach bedeutet dies, dass spätestens ab 18.04.2016 die Übermittlung und Veröffentlichung von Bekanntmachungen mithilfe elektronischer Mittel erfolgen müssen.	0	20.000	-20.000

3.4. Sicherheit und Ordnung (Produktbereich 02)

Der Produktbereich 02 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von rund 1,68%.

3.4.1. Statistik und Wahlen (Produktgruppe 0201)

Hierzu gehören die Produkte:

02010100 Statistik
02010200 Untersuchungen/Analysen
02010300 Wahlen und Abstimmungen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.552	500	500	500	500	500
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	45.000	45.000	45.000	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	1.552	500	45.500	45.500	45.500	500
Personal- und Versorgungsaufwendungen	334.635	391.100	415.800	319.300	319.800	281.300
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.718	157.698	159.555	125.165	120.480	101.505
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	399.353	548.798	575.355	444.465	440.280	382.805
Saldo Produktgruppe	-397.801	-548.298	-529.855	-398.965	-394.780	-382.305
Kostendeckungsgrad	0,4%	0,1%	7,9%	10,2%	10,3%	0,1%

3.4.2. Ordnungsangelegenheiten (Produktgruppe 0202)

Hierzu gehören die Produkte:

02020100 Allgemeine Gefahrenabwehr
02020200 Ordnungsrechtliche Dienstleistungen
02020300 Verkehrsangelegenheiten
02020400 Leistungen des Bürgerbüros in den Bereichen Fahrerlaubniserteilung, Zulassungs- und Meldewesen
02020500 Bearbeitung von Fahrerlaubnissen
02020600 Melde-, Pass- und Lohnsteuerangelegenheiten
02020700 Ordnungswidrigkeitsverfahren
02020800 Beurkundung von Personenstandsfällen
02020900 Bearbeitung von Aufenthaltsregelungen für Asylbewerber
02021000 Aufenthaltsbeendende Maßnahmen
02021100 Ausstellung von Aufenthaltstitel/Freizügigkeitsbescheinigungen
02021200 Verkehrsangelegenheiten

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.117.589	6.851.000	7.434.000	7.298.000	7.298.000	7.297.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	909.794	1.209.214	1.086.894	1.090.294	1.101.794	1.113.594
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	85.000	85.000	90.000	0
Sonstige Erträge	19.665	0	0	0	0	0
Summe Erträge	8.047.048	8.060.214	8.605.894	8.473.294	8.489.794	8.410.594
Personal- und Versorgungsaufwendungen	9.416.451	9.205.900	9.978.000	10.127.600	10.279.100	10.432.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.871.786	3.759.924	4.349.743	4.374.156	4.408.256	4.343.564
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	86.308	83.500	81.828	81.828	81.828	81.828
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	86.000	90.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Sonstige Aufwendungen	126.458	600	30.583	30.737	30.892	31.049
Summe Aufwendungen	12.587.003	13.139.924	14.580.154	14.754.321	14.940.076	15.029.141
Saldo Produktgruppe	-4.539.956	-5.079.710	-5.974.260	-6.281.027	-6.450.282	-6.618.547
Kostendeckungsgrad	63,9%	61,3%	59,0%	57,4%	56,8%	56,0%

3.4.3. Brandschutz (Produktgruppe 0203)

Hierzu gehören die Produkte:

- 02030100 Gefahrenabwehr
- 02030200 Gefahrenvorbeugung
- 02030300 Genehmigungen und Service für Dritte

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	295.394	272.250	272.250	272.250	272.250	272.250
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	143.589	90.000	141.000	143.100	145.200	147.400
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	57.305	1.508.087	55.651	55.896	56.144	56.393
Summe Erträge	496.288	1.870.337	468.901	471.246	473.594	476.043
Personal- und Versorgungsaufwendungen	8.334.441	7.721.800	8.666.540	8.793.640	8.928.540	9.061.440
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	875.896	918.373	763.263	781.833	798.333	813.333
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	545.586	460.408	570.510	576.215	581.977	587.797
Summe Aufwendungen	9.755.923	9.102.181	10.001.913	10.153.288	10.310.450	10.464.170
Saldo Produktgruppe	-9.259.634	-7.231.844	-9.533.012	-9.682.042	-9.836.856	-9.988.127
Kostendeckungsgrad	5,1%	20,5%	4,7%	4,6%	4,6%	4,5%

3.4.4. Rettungsdienst (Produktgruppe 0204)

Hierzu gehören die Produkte:

02040100 Rettungsdienst

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.593.112	1.330.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	23.891	23.890	23.890	23.890	23.890	23.890
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	1.617.003	1.353.890	1.423.890	1.423.890	1.423.890	1.423.890
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.766.098	1.316.610	1.586.710	1.612.110	1.634.810	1.658.010
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.843	150.380	166.630	171.630	177.630	182.630
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	6.666	0	9.281	9.374	9.468	9.562
Summe Aufwendungen	1.952.607	1.466.990	1.762.621	1.793.114	1.821.908	1.850.202
Saldo Produktgruppe	-335.604	-113.100	-338.731	-369.224	-398.018	-426.312
Kostendeckungsgrad	82,8%	92,3%	80,8%	79,4%	78,2%	77,0%

3.4.5. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Sicherheit und Ordnung

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 02 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.007.648	8.453.750	9.106.750	8.970.750	8.970.750	8.969.750
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.077.274	1.323.104	1.296.784	1.302.284	1.315.884	1.284.884
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	85.000	85.000	90.000	0
Sonstige Erträge	76.970	1.508.087	55.651	55.896	56.144	56.393
Summe Erträge	10.161.891	11.284.941	10.544.185	10.413.930	10.432.778	10.311.027
Personal- und Versorgungsaufwendungen	19.851.624	18.635.710	20.647.350	20.852.950	21.162.550	21.433.750
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.992.243	5.024.375	5.467.061	5.480.854	5.532.969	5.469.702
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	86.308	85.100	83.428	83.428	83.428	83.428
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	86.000	90.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Sonstige Aufwendungen	678.711	461.008	610.374	616.326	622.337	628.408
Summe Aufwendungen	24.694.886	24.296.193	26.948.213	27.173.558	27.541.284	27.755.288
Saldo Produktbereich	-14.532.995	-13.011.252	-16.404.028	-16.759.628	-17.108.506	-17.444.261
Kostendeckungsgrad	41,1%	46,4%	39,1%	38,3%	37,9%	37,1%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 02 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
02	Sicherheit und Ordnung	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	112.103	112.438	111.218	111.293	109.308
02	Sicherheit und Ordnung	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	1.765	1.765	1.775	1.775	1.775
02	Sicherheit und Ordnung	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	2.297	2.300	2.300	2.310	2.310
02	Sicherheit und Ordnung	688	Aus- und Fortbildung: Rücknahme von Aufwandserhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	0	6.168	6.168	11.168	20.168
02	Sicherheit und Ordnung	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	169.428	171.964	174.537	177.151	179.796
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 02				285.593	294.635	295.997	303.697	313.357

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 02 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 02</i>						
02020100.5490000132	Ersatz Beseitigung ordnungsw. Zustände	Ertrag	Das Bauaufsichtsamt wird in den kommenden zwei Jahren massiv gegen Mietwucher und Überbelegung von Wohnraum vorgehen. Im Zuge dieser Aktion werden Häuser zwangsgeräumt. Die geräumten Personen werden vorübergehend obdachlos und müssen vom Ordnungsamt untergebracht werden. Die Räumungsschuldner sind jedoch zur Erstattung der entstehenden Unterbringungskosten verpflichtet. Hierdurch entstehen Mehreinnahmen gegenüber den ursprünglich angemeldeten Mitteln.	66.130	102.000	35.870
02020100.6139000132	Bestattungskosten	Aufwand	Die Zahl der Verstorbenen, die keine bestattungspflichtigen Angehörigen haben, steigt stetig an. In diesen Fällen ist die Gemeinde verpflichtet, die Bestattungskosten zu tragen.	60.000	120.000	-60.000
02020100.6700000132	Wiedereinweisung: Miete	Aufwand	s. Erläuterung zu Produktkonto 02020100.5490000132; Für die Bereitstellung der Notunterkünfte trägt zunächst das Amt die Kosten und fordert sie dann von den Räumungsschuldnern an (Ersatzvornahme).	40.000	92.000	-52.000
02020200.5100000232	Gewerbe und Gaststätten	Ertrag	Durch den Einbruch an Gewerbebeanmeldungen kommt es zu Mindereinnahmen.	400.000	230.000	-170.000
02020200.5150000032	Verwarnungs- und Bußgelder	Ertrag	Zum 01.01.2015 hat die Stadt Offenbach am Main den Steuersatz bei der Spielapparatesteuer für Apparate mit Gewinnmöglichkeit von 15 % auf 20 % angehoben. Daraus resultieren jährliche Mehreinnahmen.	56.000	100.000	44.000
02020200.7124000932	Zuschuss Tierheim (Fundtiere usw.)	Aufwand	Die Personalkosten der Tierpflegerin im Tierheim (städtische Bedienstete) wurden seither aus dem Produktkonto „Zuschuss Tierheim“ erstattet. Umsetzung der Personalkosten auf ein separates Produktkonto.	115.000	71.528	43.472
02020300.5100000032	Sonstige Verwaltungsgebühren	Ertrag	Das Ordnungsamt stellt bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen Ausnahmegenehmigungen von den Bestimmungen der StVO aus. Da die bisher erhobenen Gebühren der Stadt Offenbach eher am unteren Rand des Gebührenrahmens liegen, hat das Ordnungsamt zum 01.01.2016 die Gebühren für privilegierte Antragsteller (soziale Dienste, Ärzte etc.) von 75,00 EUR auf 90,00 EUR, für alle anderen Antragsteller von 90,00 EUR auf 180,00 EUR erhöht.	106.000	320.000	214.000
02020300.5100000132	Sondernutzungsgebühren / Gestattungen	Ertrag	höhere Fallzahlen. Mehr Bebauungen im öffentlichen Raum.	150.000	210.000	60.000
02020300.5110000332	Parkscheinautomaten	Ertrag	Wegfall bewirtschafteter Parkflächen.	600.000	440.000	-160.000
02020300.5490000132	Ersatz von Abschlepp- und Verwertungskosten Kfz	Ertrag	anderes Buchungsverfahren als früher. Weniger Fallzahlen.	65.000	30.000	-35.000
02020400.5100001131	Anwohnerparken	Ertrag		195.000	220.000	25.000

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-ty-p	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 02						
02020400.5100001231	Meldewesen	Ertrag	Mehrertrag im Melde- und Passbereich aufgrund der steigenden Einwohner- und Kundenzahlen im Bürgerbüro. Der zusätzliche Ertrag wird für die Refinanzierung einer Kundenberatungsstelle genutzt (Produktkto 02020400.7282000031).	690.000	810.000	120.000
02020400.5100002131	Gebührenbescheide Kfz	Ertrag	Die Erträge aus den Jahren 2014 und 2015 sowie die aktuelle Prognose zum Haushaltsjahr 2016 lassen auf ein höheres Ertragsniveau in 2017 ff schließen.	145.000	300.000	155.000
02020400.6166000010	Anpassung fachbereichsspezifischer Software	Aufwand		25.000	0	25.000
02020400.6700000231	Miete technische Ausstattung Bürgerbüro	Aufwand	Erhöhung des Ansatzes aufgrund steigender Kosten für Mieten und Leasing (1 Kassenautomat, 2 Speed-Capture-Stations).	2.000	25.000	-23.000
02020400.6831000031	Kosten EDV	Aufwand	Die EDV-Kosten steigen aufgrund der zunehmenden Digitalisierung von Prozessen und Ergänzung von Personal durch Software. Aufgrund der restriktiven Personalpolitik in Verbindung mit der zunehmenden Einwohnerzahl Offenbachs und der verstärkten Verlagerung von Leistungen in den Online-Bereich wird es hier zu Kostensteigerungen kommen.	320.000	450.000	-130.000
02020800.5100000535	Umlage Stadt Dietzenbach	Ertrag		0	95.000	95.000
02021000.5490000139	Erstattung Rückführung von Ausländern	Ertrag	Siehe hierzu auch Erläuterung zu Produktkonto 02021000.61790000339	70.000	50.000	-20.000
02021000.61790000339	Kosten für Rückführung Ausländer/Innen	Aufwand	Die Anforderungen unter denen Ausländer in Abschiebehaft genommen und anschließend abgeschoben werden, haben sich deutlich erhöht. Es werden weniger Personen abgeschoben. Die Planung enthält allerdings eine große Unbekannte.	100.000	60.000	40.000
02021100.5100002639	Verwaltungsgebühren	Ertrag	weniger gebührenpflichtige Vorgänge, da mehr Kunden durch Sozialleistungsbezug gebührenbefreit sind	350.000	260.000	-90.000
02030100.6164000037	Kfz-Instandhaltung und -Betrieb	Aufwand	Im Zuge der Anpassung an die letzten Rechnungsergebnisse sowie die aktuellen Entwicklungen wurde der Ansatz verändert.	60.000	110.000	-50.000
02030100.6700000137	Mieten	Aufwand	Aufgrund der haushaltsrechtlichen sachlich richtigen Zuordnung werden die im Ansatz enthaltenen Personalkosten zu den externen Personalkosten (02030100.6590000037 - 32.000 €) umgegliedert. Weiterhin werden 6.000 € auf das PK 02030100.6010000037 (Bürobedarf) umgesetzt, um die dortigen Erhöhungen der Aufwendungen ergebnisneutral zu gestalten.	38.196	200	37.996

Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Kontotyp	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 02						
02030200.6070000037	Dienst- und Schutzkleidung	Aufwand	Umsetzung auf anderes Produktkonto im Deckungskreis	24.817	0	24.817
02040100.5100002437	Gebühr Zentrale Leitstelle - Rettungsdienstträger	Ertrag	Umsetzung von 300.000 € auf Produktkonto 02040100.5100002637. Zu erwartende Mehreinnahmen aufgrund erhöhtem Transportaufkommen.	1.030.000	800.000	-230.000
02040100.5100002637	Rettungsdienstleistungsätze	Ertrag	Umsetzung u.a. von 300.000 € aus Produktkonto 02040100.5100002437 und von 30.000 € aus Produktkonto 02040100.6179000037.	0	600.000	600.000
02040100.6179000037	Erstattung Rettungsdienstgebühr	Aufwand	Umsetzung auf Produktkonto 02040100.5100002637.	30.000	0	30.000
02020100.5410200032	Externismusprävention Zuweisung Bund	Ertrag	Zuweisung für Aufwand bei Produktkonto 02020100.6861000132	0	80.000	80.000
02020400.6861000031	Behördenrufnummer D 115 und Servicenummer Bürgerbüro	Aufwand	Umsetzung des Produktkontos von 01011400.6861000010/Amt 10 Aufgrund des steigenden Anrufvolumens bei der Behördenrufnummer 115 und der angestiegenen Anrufe für die Servicenummer 4222 des Bürgerbüros im Zusammenhang mit der Einführung der verpflichtenden Terminvergabe ist dauerhaft mit Mehrkosten zu rechnen. Grundlage der Zahlungen ist die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Städten Frankfurt und Offenbach zum Betrieb eines gemeinsamen Servicecenters.	0	320.000	-320.000
02020100.6861000132	Externismusprävention	Aufwand	Zuweisung in Höhe von 80.000 € durch den Bund (s. Produktkonto 02020100.5410200032)	0	85.000	-85.000

3.5. Schulträgeraufgaben (Produktbereich 03)

Der Produktbereich 03 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von rund 1,31%.

Hierzu gehören die Produkte:

03010100 Grundschulen
03030100 Grund-, Haupt- und Realschulen mit Förderstufe
03060100 Haupt- und Realschulen mit Förderstufe
03070100 Gymnasien
03080100 Gesamtschulen
03090100 Förderschulen
03100100 Berufliche Schulen
03110100 Schülerbeförderung
03130100 Sonstige schulische Aufgaben
03130200 Ganztägige Arbeit

3.5.1. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Schulträgeraufgaben

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 03 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.003	54.300	56.000	56.000	56.000	56.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.335.452	1.248.307	1.313.569	1.322.569	1.332.569	1.342.569
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	2.239.706	69.320	69.320	69.320	69.320	69.320
Sonstige Erträge	174.607	93.350	442.815	446.343	449.907	453.506
Summe Erträge	3.796.768	1.465.277	1.881.704	1.894.232	1.907.796	1.921.395
Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.719.465	2.637.200	2.789.300	2.831.000	2.873.400	2.916.500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.358.077	2.462.374	2.498.063	2.513.463	2.547.863	2.564.063
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.222.019	2.130.274	2.255.520	2.213.520	2.213.520	2.213.520
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	4.655.413	4.364.438	5.960.179	6.019.779	6.079.978	6.140.777
Summe Aufwendungen	11.954.974	11.594.286	13.503.062	13.577.762	13.714.761	13.834.860
Saldo Produktbereich	-8.158.206	-10.129.009	-11.621.358	-11.683.530	-11.806.965	-11.913.465
Kostendeckungsgrad	31,8%	12,6%	13,9%	14,0%	13,9%	13,9%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 03 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
03	Schulträgeraufgaben	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	1.589	2.589	1.589	2.589	1.589
03	Schulträgeraufgaben	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	1.815	1.815	1.815	1.815	1.815
03	Schulträgeraufgaben	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	373	373	373	373	373
03	Schulträgeraufgaben	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	24.700	25.064	25.434	25.810	26.195
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 03				28.477	29.841	29.211	30.587	29.972

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 03 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 03						
03010100.7172000240	Beiträge an Ersatzschulen zu den sachlichen Kosten (Grundschulen)	Aufwand	136 Schülerinnen und Schüler à 402,-- €	14.538	54.672	-40.134
03070100.5482000040	Gastschulbeiträge	Ertrag	160 Schülerinnen und Schüler à 536,-- €	125.741	85.760	-39.981
03070100.6011000040	Lehr- und Unterrichtsmittel	Aufwand	Anpassung aufgrund veränderter Schülerzahlen. Innerhalb des Deckungskreises wurde der Schüler-Pro-Kopf-Anteil wie in der letzten 3-Jahres-Periode gehalten.	40.000	14.800	25.200
03080100.7128000040	Finanzierungsbeitrag Schulsozialarbeit an der Geschwister-Scholl-Schule	Aufwand	Umgliederung zu Produktkonto 06020100.7128000051	90.000	0	90.000
03080100.7172000240	Beitrag zu Ersatzschulen nach ESchFG	Aufwand	449 Schülerinnen und Schüler à 402,-- € sowie 14.044 € Restzahlung aus 2015 für Marienschule.	156.555	194.542	-37.987
03090100.7122000040	Beitrag Kreis OF (Erich-Kästner-Schule)	Aufwand	Die Stadt Offenbach betreibt gemeinsam mit dem Kreis Offenbach die Erich Kästner Schule in Langen. Gemäß der geltenden Vereinbarung hat die Stadt Offenbach einen schülerbezogenen Anteil zu tragen. Dieser städtische Anteil wird teilweise über den Ergebnis- und teilweise über den Finanzhaushalt finanziert (orientiert an den Vorgaben des Kreises). Seitdem der Kreis Offenbach die Gebäudebewirtschaftung durch einen ÖPP- Partner vornehmen lässt, verschiebt sich diese Aufteilung in Richtung des Ergebnishaushalts. Außerdem führen die Entwicklung der Schülerzahlen sowie der Ausbau der der Schule zur Ganztagsfähigkeit zu Mehraufwendungen.	110.000	164.000	-54.000
03100100.5482000040	Gastschulbeiträge	Ertrag	Schülerinnen und Schüler: 579 à 279,-- € / 244 à 218,-- € / 1.096 à 653,-- €	779.180	930.421	151.241
03100100.7172000140	Gastschulbeitrag für auswärts Eingeschulte	Aufwand	Schülerinnen und Schüler: 346 à 279,-- € / 72 à 218,-- € / 367 à 653,-- €	250.845	351.881	-101.036
03110100.5488000040	Erstattung von Beförderungskosten	Ertrag	Erstattung des Sozialamtes für Schülerinnen und Schüler des Personenkreises nach §53 SGB XII (Hilfe in besonderen Lebenslagen). Die Schülerzahlen schwanken erfahrungsgemäß zwischen 85 und 100 pro Jahr.	124.872	217.000	92.128
03130100.5401000040	Zuweisung nach § 22 und 23 FAG	Ertrag	Im Zuge der KFA- Reform erfolgte die Verlagerung zur Kämmerei.	2.130.000	0	-2.130.000
03130200.7124000340	Verwaltungs- und Personalkosten ganztägige Arbeit	Aufwand	Zusätzliche Personalkosten durch Aufnahme der Anne-Frank-Schule in das Ganztagsprogramm, Umstellung der Versorgung Mittagstisch an der Fröbelschule, Kostensteigerung aufgrund der Ergebnisse bei den Tarifverhandlungen des TVöD bei 10 Schulen, gestiegenen Teilnehmer-Zahlen Mittagstisch und Wegfall von Förderungen bei ESSWerk	388.500	457.118	-68.618

3.6. Kultur und Wissenschaft (Produktbereich 04)

Der Produktbereich 04 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von rund 71,73%.

3.6.1. Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen (Produktgruppe 0402)

Hierzu gehören die Produkte:

04020100 Museum für Schriftkunst
 04020200 Stadtmuseum
 04020300 Stadtarchiv

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.523	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.475	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	10.430	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Sonstige Erträge	225.521	12.013	10.491	10.558	10.625	10.694
Summe Erträge	255.949	53.113	51.591	51.658	51.725	51.794
Personal- und Versorgungsaufwendungen	818.040	665.900	772.200	783.600	795.100	806.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100.925	123.085	155.655	140.060	142.960	144.590
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	1.000	0	1.000	0	1.000	0
Sonstige Aufwendungen	98.722	0	105.506	106.561	107.627	108.704
Summe Aufwendungen	1.018.686	788.985	1.034.361	1.030.221	1.046.687	1.060.094
Saldo Produktgruppe	-762.738	-735.872	-982.770	-978.563	-994.962	-1.008.300
Kostendeckungsgrad	25,1%	6,7%	5,0%	5,0%	4,9%	4,9%

3.6.2. Musikpflege (Produktgruppe 0405)

Hierzu gehört das Produkt:

04050100 Musikpflege

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.366	26.500	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.221	10.000	5.000	5.100	5.200	5.300
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	15.525	0	0	0	0	0
Summe Erträge	46.112	36.500	5.000	5.100	5.200	5.300
Personal- und Versorgungsaufwendungen	335.664	339.700	327.700	332.600	337.600	342.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.826	141.515	400	400	400	400
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	1.297	170	2.750	2.777	2.805	2.833
Summe Aufwendungen	470.787	481.385	330.850	335.777	340.805	345.833
Saldo Produktgruppe	-424.675	-444.885	-325.850	-330.677	-335.605	-340.533
Kostendeckungsgrad	9,8%	7,6%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%

3.6.3. Volkshochschule (Produktgruppe 0407)

Hierzu gehört das Produkt:

04070300 Veranstaltungen und sonstige Leistungen der vhs

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	938.010	863.500	982.000	992.000	997.000	1.007.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	152.494	400.000	571.900	580.500	589.200	598.000
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	860.272	843.000	971.420	979.970	948.000	953.000
Sonstige Erträge	58.951	59.000	58.000	59.000	59.000	59.000
Summe Erträge	2.009.728	2.165.500	2.583.320	2.611.470	2.593.200	2.617.000
Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.413.784	2.711.900	3.112.500	3.154.900	3.187.600	3.220.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	631.989	787.170	859.690	853.670	813.300	824.500
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	29.281	35.000	35.000	37.000	37.000	39.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	20.065	0	16.231	16.393	16.557	16.723
Summe Aufwendungen	3.095.119	3.534.070	4.023.421	4.061.963	4.054.457	4.100.923
Saldo Produktgruppe	-1.085.391	-1.368.570	-1.440.101	-1.450.493	-1.461.257	-1.483.923
Kostendeckungsgrad	64,9%	61,3%	64,2%	64,3%	64,0%	63,8%

3.6.4. Büchereien (Produktgruppe 0408)

Hierzu gehören die Produkte:

04080100 Programmarbeit und spezielle Dienstleistungen
04080200 Medien und Informationen (Bestand)

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.495	29.000	29.500	29.000	29.000	29.000
Kostensatzleistungen und -erstattungen	12.247	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	33.786	28.900	30.088	29.595	29.602	29.609
Summe Erträge	82.528	57.900	59.588	58.595	58.602	58.609
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.355.819	1.393.300	1.434.900	1.456.400	1.478.100	1.500.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.178	266.025	295.930	300.020	300.020	300.510
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	49.190	46.542	29.963	30.246	30.631	30.920
Summe Aufwendungen	1.659.187	1.705.867	1.760.793	1.786.666	1.808.751	1.831.630
Saldo Produktgruppe	-1.576.659	-1.647.967	-1.701.205	-1.728.071	-1.750.149	-1.773.021
Kostendeckungsgrad	5,0%	3,4%	3,4%	3,3%	3,2%	3,2%

3.6.5. Sonstige Volksbildung (Produktgruppe 0409)

Hierzu gehört das Produkt:

04090100 Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und - erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	0	0	0	0	0	0
Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	4.000	4.000	4.500	4.500	4.500
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	0	4.000	4.000	4.500	4.500	4.500
Saldo Produktgruppe	0	-4.000	-4.000	-4.500	-4.500	-4.500
Kostendeckungsgrad	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

3.6.6. Heimat- und sonstige Kulturpflege (Produktgruppe 0410)

Hierzu gehören die Produkte:

04100000 Heimat- und sonstige Kulturpflege
04100100 Kulturförderung und allgemeine Veranstaltungen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	72.666	77.000	103.500	103.500	103.500	103.500
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	147.083	73.000	73.000	73.000	73.000	73.000
Sonstige Erträge	385.252	369.945	73.899	73.900	73.901	73.902
Summe Erträge	605.002	519.945	250.399	250.400	250.401	250.402
Personal- und Versorgungsaufwendungen	349.710	417.000	408.500	416.600	421.800	427.100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	377.009	726.385	875.180	829.965	841.610	860.180
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.768.404	1.494.400	1.210.230	1.200.230	1.212.230	1.212.230
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige Aufwendungen	40.926	820	42.928	43.376	43.799	44.245
Summe Aufwendungen	2.536.048	2.639.605	2.537.838	2.491.171	2.520.439	2.544.755
Saldo Produktgruppe	-1.931.046	-2.119.660	-2.287.439	-2.240.771	-2.270.038	-2.294.353
Kostendeckungsgrad	23,9%	19,7%	9,9%	10,1%	9,9%	9,8%

3.6.7. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Kultur und Wissenschaft

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 04 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.084.060	1.012.100	1.131.100	1.140.600	1.145.600	1.155.600
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	178.436	410.000	576.900	585.600	594.400	603.300
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	1.017.785	941.000	1.069.420	1.077.970	1.046.000	1.051.000
Sonstige Erträge	719.036	469.858	172.478	173.053	173.128	173.205
Summe Erträge	2.999.318	2.832.958	2.949.898	2.977.223	2.959.128	2.983.105
Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.273.016	5.527.800	6.055.800	6.144.100	6.220.200	6.297.400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.497.927	2.044.180	2.186.855	2.124.115	2.098.290	2.130.180
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.797.685	1.533.400	1.249.230	1.241.730	1.253.730	1.255.730
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	1.000	1.000	2.000	1.000	2.000	1.000
Sonstige Aufwendungen	210.199	47.532	197.378	199.353	201.419	203.425
Summe Aufwendungen	8.779.826	9.153.912	9.691.263	9.710.298	9.775.639	9.887.735
Saldo Produktbereich	-5.780.509	-6.320.954	-6.741.365	-6.733.075	-6.816.511	-6.904.630
Kostendeckungsgrad	34,2%	30,9%	30,4%	30,7%	30,3%	30,2%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 04 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
04	Kultur und Wissenschaft	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	2.760	2.800	2.810	2.840	2.880
04	Kultur und Wissenschaft	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	555	565	580	580	592
04	Kultur und Wissenschaft	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	1.200	1.050	1.070	1.120	1.150
04	Kultur und Wissenschaft	688	Aus- und Fortbildung: Rücknahme von Aufwandserhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	400	400	600	750	750
04	Kultur und Wissenschaft	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	45.307	45.986	46.675	47.373	48.083
04020100	Museum für Schriftkunst	7290000044	Rudo-Spemann-Preis (Stipendium): Reduktion der Gesamtaufwendungen auf 1.000 € p.a.	0	2.000	0	2.000	0
04100100	Kulturförderung und allgemeine Veranstaltungen	7126000196	Streichung des Zuschusses für die Hochschule für Gestaltung (HiG).	260.000	260.000	260.000	260.000	260.000
04100100	Kulturförderung und allgemeine Veranstaltungen	7290000095	Kulturpreis: Reduktion der Gesamtaufwendungen auf 1.000 € p.a.	1.560	1.560	1.560	1.560	1.560
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 04				311.782	314.361	313.295	316.223	315.015

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 04 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 04</i>						
04020200.5421000094	Zuwendungen des Landes	Ertrag	Änderungen 2017-2021: Jährliche Antragstellung auf Landesmittel, die i.d.R. bewilligt werden. Genaue Beträge werden in der Ergebnisprognose mitgeteilt.	0	25.000	25.000
04020200.6179000094	Landesgeförderte Sondermaßnahmen	Aufwand	Änderungen 2017-2021: Da i.d.R. jährliche Antragstellung und Bewilligung von Landesmitteln. Genaue Beträge werden unterjährig über Ergebnisprognose mitgeteilt.	0	25.000	-25.000
04070300.5090000543	Teilnehmerentgelte	Ertrag	Ertragssteigerung durch zusätzliche Unterrichtsstunden mit Entgelterhöhung bei Eigenanteil BAMF-Kurse	680.000	770.000	90.000
04070300.5090000743	Studienreisen und -fahrten	Ertrag	reale Anpassung an Entwicklung, Ausweitung nicht erreichbar, da geplante Angebote nicht zustande kommen; allerdings Ertragssteigerung durch zusätzliche Reisen und Teilnehmende im Vergleich zum Rechnungsergebnis 2015	77.000	55.000	-22.000
04070300.5420000043	Bundeszuweisung für besondere Aufgaben (Integrationskurse Bamf)	Ertrag	Steigerung Deutsch-Kurse plus Erhöhung der Ersatzleistungen durch BAMF bereits wirksam	400.000	730.000	330.000
04070300.5479000243	Weiterbildungsberatung (webb)	Ertrag	Das Projekt ist beendet.	115.000	0	-115.000
04070300.6861000043	Publikationen	Aufwand	plus 20.000 aus Selbstlernzentrum Bildungsbüro für Sommerprogramm, BildungsNetz, vhs-App, Medienpräsenz, Newsletter	7.500	27.500	-20.000
04070300.6863000343	Selbstlernzentrum/ Bildungsbüro	Aufwand	Personalkostensersatzleistungen an EKO steigen wegen erwarteter Tarifabschlüsse.	205.000	330.000	-125.000
04070300.6863000443	Projekt Lernen vor Ort	Aufwand	140.000 zu Fachstelle Bildung / Selbstlernzentrum / Bildungsbüro Personalkostenerstattung und Sachkosten	140.000	0	140.000
04070300.7124000243	Weiterbildungsberatung (webb)	Aufwand	Keine Projektförderung mehr, verminderter Aufwand	115.000	35.000	80.000
04080100.6166000092	EDV-Kosten	Aufwand	Änderung 2017-2021: wegen Produktzusammenlegung (04080200)	32.000	56.000	-24.000
04080200.5110000292	Leihgebühren	Ertrag	Konten- bzw. Produktzusammenlegung und Übertrag der Ansätze auf Produkt 04080100.	33.000	0	-33.000
04080200.5761000092	Säumnisgebühren	Ertrag	Konten- bzw. Produktzusammenlegung und Übertrag der Ansätze auf Produkt 04080100.	27.000	0	-27.000
04080200.6089000292	Instandhaltung und Erwerb verschiedener Medien	Aufwand	Konten- bzw. Produktzusammenlegung und Übertrag der Ansätze auf Produkt 04080100.	163.000	0	163.000
04080200.6166000092	EDV-Kosten	Aufwand	Konten- bzw. Produktzusammenlegung und Übertrag der Ansätze auf Produkt 04080100.	24.000	0	24.000

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 04</i>						
04100100.6863000295	Projektmittel Forum Kultur (Veranstaltungskosten)	Aufwand	Sonderprojekt 2016-2017: Nach Absprache mit dem Dezernenten als Komplementärbetrag zu einer angestrebten Stiftungsfinanzierung. Ziel ist eine professionelle geschichtswissenschaftliche Aufarbeitung anlässlich des 100jährigen Bestehens von Deutschem Ledermuseum und Haus der Stadtgeschichte 2017, zur Geschichte der Offenbacher Kultureinrichtungen im Nationalsozialismus und zur Grundlagenforschung der Geschichte Offenbachs im Dritten Reich insgesamt. Erhöhung um je 50.000 € in 2016 und 2017.	50.000	100.000	-50.000
04100100.6910000095	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine usw.	Aufwand	Kontenzusammenlegung mit Addition der Ansätze aus: 04050100.6910000095 (Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine usw.) 04100100.712600016 (Zuschuss HfG) - bereits in Ansatz 2016, Betrag soll evtl. künftig für Beitrag Kulturfonds verwandt werden. 01010700.7354900296 (Beitrag KulturRegion)	1.300	275.500	-274.200
04100100.7124000595	Zuschuss Jugendkunstschule	Aufwand	Planung im Rahmen des Schutzschirmes nur für das Jahr 2013; Zuschuss wird beschlussgemäß jedes Jahr gewährt.	0	116.000	-116.000
04080100.5110000092	Leihgebühren	Ertrag	Änderung 2017-2021: wegen Produktzusammenlegung (04080200), erwartbare Einnahmen.	0	25.000	25.000
04080100.5761000092	Säumnisgebühren	Ertrag	Änderung 2017-2021: wegen Produktzusammenlegung (04080200), erwartbare Einnahmen.	0	22.000	22.000
04080100.6089000092	Instandhaltung und Erwerb verschiedener Medien	Aufwand	Änderung 2017-2021: wegen Produktzusammenlegung (04080200). Erhöhung aufgrund stark steigender und gestiegener Preise für Bücher und digitale Medien.	0	180.000	-180.000

3.7. Soziale Leistungen (Produktbereich 05)

Der Produktbereich 05 enthält in der Stadt Offenbach einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von rund 1,27%. Die Berechnung von 5% seitens des HMdF (Stand 03.11.2014) ist auf die Situation in Offenbach nicht zutreffend.

3.7.1. Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (Produktgruppe 0501)

Hierzu gehören die Produkte:

- 05010100 Grundversorgung nach dem SGB XII a.v.E. / i.v.E.
- 05010200 Grundversorgung nach dem SGB XII a. v. E.
- 05010300 Hilfe in Einrichtungen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.292	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	33.448	35.000	32.000	32.500	33.000	33.500
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	18.657.097	20.060.000	21.465.000	23.090.000	24.415.000	25.840.000
Sonstige Erträge	109.657	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe Erträge	18.804.495	20.108.700	21.510.700	23.136.200	24.461.700	25.887.200
Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.041.155	4.262.600	4.152.300	4.214.200	4.277.000	4.340.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.889	144.300	142.600	144.600	146.600	148.700
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	39.287.155	41.566.250	46.371.250	48.376.250	50.361.250	52.591.250
Sonstige Aufwendungen	1.125.462	301	80	81	82	82
Summe Aufwendungen	44.572.661	45.973.451	50.666.230	52.735.131	54.784.932	57.080.832
Saldo Produktgruppe	-25.768.166	-25.864.751	-29.155.530	-29.598.931	-30.323.232	-31.193.632
Kostendeckungsgrad	42,2%	43,7%	42,5%	43,9%	44,7%	45,4%

3.7.2. Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (Produktgruppe 0502)

Hierzu gehört das Produkt:

05020100 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	586.029	600.000	480.000	487.200	494.500	501.900
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	27.175.956	19.541.000	25.652.000	26.321.500	25.727.000	25.227.000
Sonstige Erträge	89.497	0	0	0	0	0
Summe Erträge	27.851.482	20.141.000	26.132.000	26.808.700	26.221.500	25.728.900
Personal- und Versorgungsaufwendungen	12.872	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.680.225	2.730.000	2.654.224	2.808.590	2.848.760	2.889.550
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	55.610.187	56.820.000	59.540.000	59.540.000	59.160.000	58.260.000
Sonstige Aufwendungen	69.123	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	58.372.407	59.550.000	62.194.224	62.348.590	62.008.760	61.149.550
Saldo Produktgruppe	-30.520.924	-39.409.000	-36.062.224	-35.539.890	-35.787.260	-35.420.650
Kostendeckungsgrad	47,7%	33,8%	42,0%	43,0%	42,3%	42,1%

3.7.3. Hilfen für Asylbewerber (Produktgruppe 0503)

Hierzu gehört das Produkt:

05030100 Leistungen zum Lebensunterhalt und sonstige Leistungen für Asylbewerber und Ausländer ohne verfestigten Aufenthalt

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	481.668	307.000	307.000	307.000	307.000	307.000
Sonstige Erträge	3.450	0	0	0	0	0
Summe Erträge	485.118	307.000	307.000	307.000	307.000	307.000
Personal- und Versorgungsaufwendungen	183.295	135.100	143.000	145.200	147.400	149.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.931	11.655	11.645	11.775	11.925	12.065
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	1.190.920	1.552.000	1.582.000	1.582.000	1.592.000	1.602.000
Sonstige Aufwendungen	2.239	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	1.386.384	1.698.755	1.736.645	1.738.975	1.751.325	1.763.665
Saldo Produktgruppe	-901.266	-1.391.755	-1.429.645	-1.431.975	-1.444.325	-1.456.665
Kostendeckungsgrad	35,0%	18,1%	17,7%	17,7%	17,5%	17,4%

3.7.4. Soziale Einrichtungen (Produktgruppe 0504)

Hierzu gehört das Produkt:

05040100 Soziale Einrichtungen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	162.981	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Summe Erträge	162.981	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Personal- und Versorgungsaufwendungen	97.781	105.400	93.500	94.900	96.300	97.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.490	4.750	8.000	4.750	4.750	4.750
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.200	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	271.857	13.185	350.003	353.503	357.038	360.609
Summe Aufwendungen	372.327	123.335	451.503	453.153	458.088	463.059
Saldo Produktgruppe	-209.346	-109.335	-437.503	-439.153	-444.088	-449.059
Kostendeckungsgrad	43,8%	11,4%	3,1%	3,1%	3,1%	3,0%

3.7.5. Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege (Produktgruppe 0506)

Hierzu gehört das Produkt:

05060100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	18.932	1.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe Erträge	18.932	1.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Personal- und Versorgungsaufwendungen	120.400	93.200	105.800	107.200	108.600	110.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.052.979	992.610	992.610	992.610	992.610	992.610
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige Aufwendungen	0	0	2.045	2.065	2.086	2.107
Summe Aufwendungen	1.174.379	1.086.810	1.101.455	1.102.875	1.104.296	1.105.717
Saldo Produktgruppe	-1.155.447	-1.085.810	-1.091.455	-1.092.875	-1.094.296	-1.095.717
Kostendeckungsgrad	1,6%	0,1%	0,9%	0,9%	0,9%	0,9%

3.7.6. Unterhaltsvorschussleistungen (Produktgruppe 0507)

Hierzu gehört das Produkt:

05070100 UVG-Leistung

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	1.959.043	1.502.555	1.710.000	1.426.666	1.426.666	1.446.666
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	1.959.043	1.502.555	1.712.000	1.428.666	1.428.666	1.448.666
Personal- und Versorgungsaufwendungen	461.728	394.400	446.500	453.200	460.000	466.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	166.417	150.000	120.000	120.000	120.000	133.333
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	1.685.539	1.850.000	1.800.000	1.870.000	1.870.000	1.870.000
Sonstige Aufwendungen	795.120	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	3.108.805	2.394.400	2.366.500	2.443.200	2.450.000	2.470.233
Saldo Produktgruppe	-1.149.762	-891.845	-654.500	-1.014.534	-1.021.334	-1.021.567
Kostendeckungsgrad	63,0%	62,8%	72,3%	58,5%	58,3%	58,6%

3.7.7. Betreuungsleistungen (Produktgruppe 0508)

Hierzu gehört das Produkt:

05080100 Vollzug des Betreuungsgesetzes

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.333	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	19.333	0	0	0	0	0
Personal- und Versorgungsaufwendungen	402.091	283.200	392.000	397.700	403.500	409.300
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.743	4.048	4.008	4.008	4.008	4.008
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	425.834	307.248	416.008	421.708	427.508	433.308
Saldo Produktgruppe	-406.501	-307.248	-416.008	-421.708	-427.508	-433.308
Kostendeckungsgrad	4,5%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

3.7.8. Sonstige soziale Hilfen und Leistungen (Produktgruppe 0510)

Hierzu gehören die Produkte:

- 05100100 Wohngeld
- 05100200 Sozialversicherungsrecht
- 05100300 Delegierte Aufgaben und sonstige sozialen Hilfen
- 05100400 Flüchtlingsdienst
- 05100500 Abwicklung des Lastenausgleichs
- 05100600 Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung und Arbeitsmarktintegration

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	10	10	10	10	10
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	352.959	305.800	474.800	481.800	488.900	496.100
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	287.997	305.000	305.000	305.000	305.000	305.000
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	640.955	610.810	779.810	786.810	793.910	801.110
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.083.795	769.700	1.188.200	1.205.800	1.223.700	1.241.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.734	63.316	62.299	61.488	61.728	62.013
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	206.695	243.090	243.090	243.090	243.090	243.090
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	1.208.751	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000
Sonstige Aufwendungen	1.669	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	2.546.643	2.326.106	2.743.589	2.760.378	2.778.518	2.797.003
Saldo Produktgruppe	-1.905.688	-1.715.296	-1.963.779	-1.973.568	-1.984.608	-1.995.893
Kostendeckungsgrad	25,2%	26,3%	28,4%	28,5%	28,6%	28,6%

3.7.9. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Soziale Leistungen

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 05 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.292	3.710	5.710	5.710	5.710	5.710
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	991.769	940.800	986.800	1.001.500	1.016.400	1.031.500
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	48.561.761	41.715.555	49.439.000	51.450.166	52.180.666	53.125.666
Sonstige Erträge	384.518	25.000	34.000	34.000	34.000	34.000
Summe Erträge	49.942.340	42.685.065	50.465.510	52.491.376	53.236.776	54.196.876
Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.403.115	6.043.600	6.521.300	6.618.200	6.716.500	6.816.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	179.787	228.069	228.552	226.621	229.011	231.536
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.127.516	4.135.700	4.029.924	4.184.290	4.224.460	4.278.583
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	98.983.552	103.039.250	110.544.250	112.619.250	114.234.250	115.574.250
Sonstige Aufwendungen	2.265.470	13.486	352.128	355.649	359.206	362.798
Summe Aufwendungen	111.959.441	113.460.105	121.676.154	124.004.010	125.763.427	127.263.367
Saldo Produktbereich	-62.017.101	-70.775.040	-71.210.644	-71.512.634	-72.526.651	-73.066.491
Kostendeckungsgrad	44,6%	37,6%	41,5%	42,3%	42,3%	42,6%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 05 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
05	Soziale Leistungen	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	5.044	5.048	5.052	5.057	5.061
05	Soziale Leistungen	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	1.473	1.478	1.478	1.478	1.483
05	Soziale Leistungen	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
05	Soziale Leistungen	688	Aus- und Fortbildung: Rücknahme von Aufwandserhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	92	124	156	189	223
05	Soziale Leistungen	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	59.795	60.687	61.594	62.511	63.442
050101	Hilfe nach Kapitel 5 bis 9 SGB XI a.v.E.	5478100050	Erstattung der Eingliederungshilfe.	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000
05060100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	7290000050	Dr. med. Ferdinand-Kallab-Preis: Reduktion der Gesamtaufwendungen auf 1.000 € p.a.	30	30	30	30	30
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 05				1.367.784	1.368.717	1.369.660	1.370.615	1.371.589

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 05 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Kontotyp	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 05</i>						
05010100.5470200150	Übergeleitete Unterhaltsansprüche	Ertrag	Fortschreibung 2021 analog Vorjahre	80.000	100.000	20.000
05010100.5470600050	Rückzahlung gewährter Hilfen (Kap. 3)	Ertrag	Umsetzung aus Finanzhaushalt	0	100.000	100.000
05010100.5470600150	Rückzahlung gewährter Hilfen (Kap. 4)	Ertrag	Umsetzung aus Finanzhaushalt	0	140.000	140.000
05010100.5471600050	Rückzahlung gewährter Hilfen in Einrichtungen	Ertrag	Umsetzung aus Finanzhaushalt; In Einzelfällen wird die Hilfe zur Pflege innerhalb von Einrichtungen wegen vorhandener Vermögenswerte (Haus, Grundstück, etc.) bis zu deren Veräußerung darlehensweise gewährt. Je nach Anzahl dieser Fälle und Vermögenswerte werden Einnahmen erzielt. Der Haushaltsansatz wird an die Entwicklung der letzten Jahre angepasst.	0	50.000	50.000
05010100.5478000050	Erstattungen vom Bund	Ertrag	Die voraussichtliche Höhe des Erstattungsbetrages ergibt sich aus den Bruttoausgaben abzüglich der zu erwartenden Einnahmen. Seit 2014 beträgt die Erstattung der Nettoausgaben durch den Bund 100 %.	17.800.000	20.415.000	2.615.000

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm- planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 05						
05010100.5478100050	Erstattung der Eingliederungs- hilfe	Ertrag	Die Beteiligung des Bundes an den Kosten der Eingliederungshilfe in den Jahren 2015 bis 2017 erfolgt durch Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (Haushalt MainArbeit) und Anhebung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer (Haushalt Kämmerei).	1.300.000	0	-1.300.000
05010100.7230016050	Darlehen Kap.3	Aufwand	Umsetzung aus Finanzhaushalt; Minderausgaben unter Berücksichtigung der Entwicklung der Vorjahre.	0	75.000	-75.000
05010100.7230030050	Eingliederungshilfe i.V.m. SGB IX ohne § 55	Aufwand	In der Vergangenheit handelte es sich ausschließlich um Maßnahmen zur Tagesstruktur, die durch den LWV geleistet und uns anschließend in Rechnung gestellt wurden. Seit 2016 werden auch laufende Fälle mit "Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben" über dieses Produktkonto abgewickelt. Aktuell bestehen 2 Fälle. In wie weit sich diese Hilfeleistung entwickelt, bleibt abzuwarten.	90.000	50.000	40.000
05010100.7230034050	Eingliederungshilfe i.V.m. § 55 SGB IX	Aufwand	Unter Berücksichtigung von Preissteigerungen und eines weiteren Fallzahlenanstieges werden für die Jahre 2016 und 2017 jährliche Mehrausgaben in Höhe von 300.000 Euro eingeplant.	3.300.000	4.200.000	-900.000
05010100.7230034950	Weitere Eingliederungshilfe	Aufwand	Die Anzahl der Kinder mit Behinderung, die den Unterricht in regulären Schulen besuchen steigt weiter an. In den letzten 5 Jahren hat sich die Anzahl der Kinder, die die Teilhabeassistenz beanspruchen mehr als verdoppelt. Der Haushaltsansatz ist an die Entwicklung der Vorjahre anzupassen.	1.940.000	3.350.000	-1.410.000

Produkt- konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm- planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 05</i>						
05010100.7230040150	Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	Aufwand	Das Pflegestärkungsgesetz II sieht ab 2017 5 Pflegegrade anstelle der bisherigen 3 Pflegestufen für das Pflegegeld vor. Derzeitige Empfänger des Pflegegeldes der Stufe 1 (bisher 244 Euro) erhalten ab 2017 das Pflegegeld nach dem Pflegegrad 2 in Höhe von 316 Euro. Für die Empfänger des bisherigen Pflegegeldes der Stufe 2 erhöht sich der Höchstbetrag von 458 Euro auf 545 Euro gemäß des Pflegegrades 3. Am Höchstbetrag der Pflegestufe 3 in Höhe von 728 Euro ändert sich auch durch die Umstellung auf den Pflegegrad 4 nichts an der Höhe. Jedoch gibt es mit dem Pflegegrad 5 einen neuen Höchstsatz in Höhe von 901 Euro. Bisher wurden die 3 Pflegegeldstufen in gesonderten Produktkonten geführt. Ab 2017 werden die Produktkonten 05010100.7230040150/7230040250/7230040350 zur besseren Planbarkeit in einem Produktkonto zusammengefasst und unter dem Produktkonto "05010100.72300401 Pflegegeld" geführt.	50.000	370.000	-320.000
05010100.7230040250	Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	Aufwand	ab 2017 Verlagerung nach 05010100.7230040150	150.000	0	150.000
05010100.7230040350	Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	Aufwand	ab 2017 Verlagerung nach 05010100.7230040150	50.000	0	50.000
05010100.7230040450	Andere Leistungen (Ambulante Pflegedienste)	Aufwand	Aufgrund einer Gesetzesänderung dürfen ab 2015 bei der 24-Stunden-Pflege keine Pauschalen mehr vereinbart werden, statt dessen werden alle Stunden einzeln abgerechnet. Weiterhin haben sich die Vergütungssätze einzelner Hilfeleistungen erhöht. Dies führte 2015 zu einem erheblichen Anstieg der Ausgaben. Für die Folgejahre wird eine 2prozentige Kostensteigerung eingeplant. Die Auswirkungen des Pflegestärkungsgesetzes II bleiben abzuwarten.	4.850.000	6.250.000	-1.400.000
05010100.7230056050	Bestattungskosten	Aufwand		300.000	270.000	30.000

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 05						
05010100.7231010050	Laufende Grundsicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung	Aufwand	Die Fallzahlen im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung steigen jährlich um ca. 100 Personen. Weiterhin sind Regelsatzerhöhungen und Preissteigerungen einzuplanen. Seit 2014 werden die Nettoausgaben der Grundsicherung zu 100 % durch den Bund erstattet.	17.300.000	19.500.000	-2.200.000
05010100.7231036050	Darlehen (Kap. 4)	Aufwand	Umsetzung aus Finanzhaushalt; Fortschreibung analog Vorjahre	0	140.000	-140.000
05010100.7235010050	Hilfe zum Lebensunterhalt i.E.	Aufwand	Fortschreibung analog Vorjahre Die Anzahl der Personen in Pflegeheimen nimmt jährlich weiter zu.	170.000	200.000	-30.000
05010100.7235022050	Stationäre Krankenhilfe	Aufwand	Fortschreibung analog Vorjahre	200.000	100.000	100.000
05010100.7235040450	Aufwendungen für stationäre Pflege	Aufwand	Seit 2013 steigen die Fallzahlen im Bereich der stationären Heimpflege jährlich um mehr als 3 Prozent. Entsprechende Mehrausgaben sind die Folge. Weiterhin wird eine allgemeine Preissteigerung von 2 Prozent eingeplant. Mit dem Pflegestärkungsgesetz II (PSG II) erfolgt ab 2017 zusätzlich die Umstellung der bisherigen Pflegestufen auf 5 Pflegegrade. Vor der Einführung dieser Pflegegrade müssen die Träger der Pflegeeinrichtungen, die Sozialhilfeträger und die Pflegekassen die Personalstruktur und die Personalschlüssel der Einrichtungen prüfen und bei Bedarf anpassen. Bis zum 30.09.2016 müssen die neuen Pflegesätze mit allen Pflegeheimen vereinbart werden. Die finanzielle Auswirkung dieser Anpassung ist zur Zeit noch nicht absehbar.	4.700.000	6.200.000	-1.500.000
05010100.7236010050	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung i.E.	Aufwand	Zum 1.1.2016 wurden die pauschalierten Unterkunftskosten innerhalb von Einrichtungen von 387 Euro auf 518 Euro erhöht. Dies führt zu einem nicht unerheblichen Anstieg des Anteils der Grundsicherungskosten an den Heimkosten. Da die Grundsicherung außerhalb und innerhalb von Einrichtungen zu 100 % vom Bund erstattet wird, stehen den Mehrausgaben Mehreinnahmen unter 05010100.547800050 gegenüber.	750.000	1.125.000	-375.000

Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Kontotyp	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 05						
05020100.5470200158	Übergeleitete Unterhaltsansprüche	Ertrag		0	20.000	20.000
05020100.5470600058	Einnahmen-Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft u. Heizung für Arbeitssuchende nach § 22 SGB II	Ertrag	Einnahmen nicht kalkulierbar, individuelle Gründe der Kunden für Rückerstattungen.	0	1.100.000	1.100.000
05020100.5470600258	Einnahmen-Bildungs- und Teilhabepaket (BTP) 05.02.01	Ertrag		0	70.000	70.000
05020100.5472000058	Bundesbeteiligung - Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	Ertrag	Erstattung vom Bund in Höhe von 34,8% der Kosten der Unterkunft. Erhöhung der Kosten der Unterkunft aufgrund von Mietsteigerungen und Fallzahlensteigerung aufgrund der SGB II Zuständigkeit für anerkannter Flüchtlinge.	14.500.000	23.425.000	8.925.000
05020100.5475000058	Zuweisung nach § 23a FAG zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitssuchende	Ertrag	Im Rahmen der KFA Neuregelung werden viele Zuweisungen (z.B. Jugendhilfe, Familienlastenausgleich) nicht mehr in Einzelsummen gezeigt und ausgezahlt, sondern in einer Summe mit der Zahlung der Schlüsselzuweisung an die Kommune überwiesen. Dazu zählt auch die Zuweisung nach § 23a FAG.	5.000.000	0	-5.000.000
05020100.7170000081	Verwaltungskosten für Leistungen des kommunalen Trägers an den Bund gem. SGB II	Aufwand	Entspricht einem kommunalen Anteil von 15,2% der effektiven Verwaltungsausgaben.	2.381.351	2.654.224	-272.873
05020100.7270000058	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung für Arbeitssuchende nach § 22 SGB II	Aufwand	2017 muss mit weiteren Mietkostensteigerungen (+5 Euro pro Bedarfsgemeinschaft) und durchschnittlicher Fallzahlsteigerung aufgrund der SGB II Zuständigkeit für anerkannte Flüchtlinge gerechnet werden (angenommen wird ein plus von 350 Bedarfsgemeinschaften).	45.000.000	54.500.000	-9.500.000
05020100.7275100058	Bildungs- und Teilhabepaket (BTP) 05.02.01	Aufwand	Durch Zuzug erhöhte Aufwendungen für Kinder und Jugendliche.	2.000.000	2.400.000	-400.000
05030100.5478100050	Erstattungen vom Land	Ertrag	Landeserstattung für abrechnungsfähige Personen für die Dauer von 2 Jahren.	200.000	300.000	100.000
05030100.7252010250 / 05030100.7252010350	Leistungen in bes. Fällen nach § 2 AsylbewLG (HBL)	Aufwand	Umsetzung von Produktkonto 05030100.7252010350 zu Produktkonto 05030100.7252010250. Mehrausgaben aufgrund steigender Fallzahlen durch Personen, die aus dem reduzierten §3 Bereich in den Leistungsbereich des §2 AsylbewLG wechseln.	200.000	300.000	-100.000

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 05</i>						
05030100.7252011350	Grundleistungen (§3 AsylbLG) / Geldl. f. pers. Bedürfnisse	Aufwand		160.000	120.000	40.000
05030100.7252014050	Grundleistungen (§3 AsylbLG) / Sonst. Leistungen (§6 AsylbL)	Aufwand		300.000	250.000	50.000
05060100.7123090050	Allgemeine Zuschüsse an Verbände u. Organisationen	Aufwand	Fortschreibung analog Vorjahre	195.000	170.000	25.000
05070100.5470400051	Ersatzleistungen von Dritten	Ertrag	Hierüber werden Unterhaltsansprüche des Kindes von dem nicht mit dem Kind zusammenlebenden unterhaltspflichtigen Elternteil realisiert. Die Planung erfolgte auf Grundlage des derzeitigen Anordnungssoll unter Berücksichtigung des Ergebnisses aus dem Jahr 2015. Die Einnahmerealisation ist abhängig von der Leistungsfähigkeit des Unterhaltsschuldners.	275.953	510.000	234.047
05070100.5478100151	Erstattungen vom Land	Ertrag	Geldleistungen, die nach dem Gesetz zu zahlen sind, werden zu einem Drittel vom Bund, im Übrigen von den Ländern getragen. Von den Geldleistungen, die nach § 8 des Unterhaltsvorschussgesetzes vom Land zu tragen sind, tragen die zuständigen örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe 50 Prozent. Hierüber werden daher 2/3 des Gesamtbetrages der Leistungen an Berechtigte aus Produktsachkonto 05070100.7250001151 durch Bund/Land gedeckt.	1.434.956	1.200.000	-234.956
05070100.7171000051	Erstattungen an das Land	Aufwand	Die nach § 7 des Unterhaltsvorschussgesetzes eingezogenen Beträge führen die Länder zu einem Drittel an den Bund ab. Die zuständigen örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe werden an den nach § 7 des Unterhaltsvorschussgesetzes eingegangenen Beträgen, soweit sie dem Land zustehen, mit 50 Prozent beteiligt. Hierüber werden daher 2/3 der Erträge aus Produktsachkonto 05070100.5470400051 Ersatzleistungen von Dritten an Bund/Land abgewickelt.	154.534	120.000	34.534
05100300.5470100150	Kostenersatz Verwaltungskosten delegierte Aufgaben	Ertrag	Fortschreibung analog Vorjahre	20.000	75.000	55.000
05100300.5478000050	Erstattungen vom Bund	Ertrag	Fortschreibung analog Vorjahre	0	230.000	230.000
05100300.7299100050	Leistungen für Bildung und Teilhabe (BTP) 05.10.03	Aufwand	Das Sozialamt und die Stadtverwaltung bemühen sich weiterhin, dass das Angebot des Bildungs- und Teilhabepaketes bekannt gegeben und genutzt wird. Zuletzt waren die Ausgaben leicht rückläufig. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.	300.000	250.000	50.000
05100600.7124000281	Beschäftigungsprojekte	Aufwand	Durch auslaufende Verpflichtungen konnten zusätzlich 130.000,- Euro eingespart werden.	366.220	230.000	136.220

Produkt- konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto- typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm- planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 05						
05100600.7241000081	Eingliederung von Beziehern von Leistungen gem. SGB II	Aufwand	Das Arbeitsmarktprogramm wird bis zu 100% aus Drittmitteln refinanziert und fördert die Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt. Die Einnahmen können jedoch nur realisiert werden, wenn der Ansatz in dem Produktkonto der Ausgaben vorhanden ist.	800.000	1.000.000	-200.000
05020100.5470600358	Rückflüsse aus der Gewährung v.soz.Transferleistu- ngen (Ifd. Darlehen)	Ertrag	Sozial Darlehen sind gemäß der Verwaltungsvorschriften zu § 49 Gem HVO im Ergebnisplan zu buchen. Umgliederung der Planungsansätze für Ifd. Darlehen vom Finanzhaushalt in den Ergebnishaushalt.	0	700.000	700.000
05020100.5470600458	Rückflüsse aus der Gewährung v.soz.Transferleistu- ngen (Alt darlehen)	Ertrag	Sozial-Darlehen sind gemäß der Verwaltungsvorschriften zu §49 GemHVO im Ergebnishaushalt zu buchen. Hierbei handelt es sich um Altforderungen an Kunden .	0	300.000	300.000
05020100.7299000058	Auszahlung von soz. Transfer- leistungen (Ifd. Darlehen)	Aufwand	Sozialdarlehen gemäß der Verwaltungsvorschriften zu § 49 GemHVO sind im Ergebnishaushalt zu planen und zu bewirtschaften. Hierbei handelt es sich um laufende Darlehen an Kunden der MainArbeit.	0	1.000.000	-1.000.000

3.8. Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Produktbereich 06)

Der Produktbereich 06 enthält in der Stadt Offenbach einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von rund 0,94%. Die Berechnung von 5% seitens des HMdF (Stand 03.11.2014) ist auf die Situation in Offenbach nicht zutreffend.

3.8.1. Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Produktgruppe 0601)

Hierzu gehören die Produkte:

06010200 Tagespflege
 06010500 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
 06010700 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen von über 6 Jahren

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	479.414	1.111.109	671.743	677.400	683.199	689.142
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	1.709.620	2.090.000	2.194.270	2.275.603	2.317.131	2.359.698
Sonstige Erträge	221.002	0	125.000	126.250	127.513	128.788
Summe Erträge	2.410.036	3.201.109	2.991.013	3.079.253	3.127.843	3.177.628
Personal- und Versorgungsaufwendungen	500.648	439.700	514.400	521.800	529.400	537.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	12.000	11.500	11.500	11.500	11.500
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	36.693.537	43.061.453	46.961.159	51.246.981	52.491.905	53.737.953
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	7.865.644	8.886.062	7.886.801	7.886.801	7.886.801	7.886.801
Sonstige Aufwendungen	434.479	611.378	710.079	717.179	724.351	731.595
Summe Aufwendungen	45.494.308	53.010.593	56.083.939	60.384.261	61.643.957	62.904.849
Saldo Produktgruppe	-43.084.273	-49.809.484	-53.092.926	-57.305.008	-58.516.114	-59.727.221
Kostendeckungsgrad	5,3%	6,0%	5,3%	5,1%	5,1%	5,1%

3.8.2. Jugendarbeit (Produktgruppe 0602)

Hierzu gehören die Produkte:

06020100 Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit
 06020200 Genderprojekte in der Jugendhilfe
 06020300 Entlastung der Familien
 06020400 Bildung/Kooperation Schulen
 06020500 Begegnung, Kommunikation und Information
 06020600 Interkulturelle Verständigung

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.088	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	635.024	25.000	750.700	762.000	773.400	785.000
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	204.326	87.731	87.731	87.731	87.731	87.731
Sonstige Erträge	465	0	311	314	317	320
Summe Erträge	936.904	112.731	838.742	850.045	861.448	873.051
Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.972.931	3.505.973	4.887.654	4.963.817	5.041.067	5.119.708
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	683.827	718.099	736.766	754.647	772.972	791.758
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.592.325	977.950	977.950	977.950	977.950	977.950
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	194.947	0	132.833	134.162	135.503	136.858
Summe Aufwendungen	6.444.029	5.202.022	6.735.203	6.830.576	6.927.492	7.026.274
Saldo Produktgruppe	-5.507.125	-5.089.291	-5.896.461	-5.980.531	-6.066.044	-6.153.223
Kostendeckungsgrad	14,5%	2,2%	12,5%	12,4%	12,4%	12,4%

3.8.3. Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe (Produktgruppe 0603)

Hierzu gehören die Produkte:

- 06030000 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe
- 06030100 Allgemeine Förderung von Erziehung in der Familie (§§ 17, 28 und 52)
- 06030200 Landesaufgaben Heimaufsicht
- 06030300 Erzieherische und allgemeine Hilfen
- 06030400 Kindschaftsrechtsangelegenheiten

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.136	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	178.516	150.000	129.000	80.200	81.400	82.600
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	3.625.962	1.279.825	1.550.000	1.136.079	1.136.079	1.136.079
Sonstige Erträge	5.842	0	0	0	0	0
Summe Erträge	3.815.457	1.429.825	1.679.000	1.216.279	1.217.479	1.218.679
Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.865.767	3.951.400	4.218.400	4.281.400	4.345.200	4.410.300
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	115.115	232.083	217.888	217.966	218.047	218.130
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.463.261	3.274.908	2.570.340	2.620.340	2.620.340	2.620.340
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	21.208.900	22.289.024	22.597.126	23.029.126	23.029.126	23.029.126
Sonstige Aufwendungen	1.439	0	802	810	818	826
Summe Aufwendungen	27.654.481	29.747.415	29.604.556	30.149.642	30.213.531	30.278.722
Saldo Produktgruppe	-23.839.024	-28.317.590	-27.925.556	-28.933.363	-28.996.052	-29.060.043
Kostendeckungsgrad	13,8%	4,8%	5,7%	4,0%	4,0%	4,0%

3.8.4. Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Produktgruppe 0606)

Hierzu gehört das Produkt:

06060100 Start-Projekt (Produktionsschule)

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	496.136	194.100	531.500	539.500	547.600	555.800
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	350.285	310.000	330.000	280.000	280.000	280.000
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	846.421	504.100	861.500	819.500	827.600	835.800
Personal- und Versorgungsaufwendungen	379.012	117.600	416.900	423.100	429.400	435.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	492.910	505.000	555.000	505.000	505.000	505.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	871.922	622.600	971.900	928.100	934.400	940.800
Saldo Produktgruppe	-25.500	-118.500	-110.400	-108.600	-106.800	-105.000
Kostendeckungsgrad	97,1%	81,0%	88,6%	88,3%	88,6%	88,8%

3.8.5. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 06 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	102.224	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.789.091	1.480.209	2.082.943	2.059.100	2.085.599	2.112.542
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	5.890.193	3.767.556	4.162.001	3.779.413	3.820.941	3.863.508
Sonstige Erträge	227.310	0	125.311	126.564	127.830	129.108
Summe Erträge	8.008.818	5.247.765	6.370.255	5.965.077	6.034.370	6.105.158
Personal- und Versorgungsaufwendungen	8.718.357	8.014.673	10.037.354	10.190.117	10.345.067	10.502.808
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	798.941	962.182	966.154	984.113	1.002.519	1.021.388
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	41.242.032	47.819.311	51.064.449	55.350.271	56.595.195	57.841.243
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	29.074.544	31.175.086	30.483.927	30.915.927	30.915.927	30.915.927
Sonstige Aufwendungen	630.865	611.378	843.714	852.151	860.672	869.279
Summe Aufwendungen	80.464.740	88.582.630	93.395.598	98.292.579	99.719.380	101.150.645
Saldo Produktbereich	-72.455.922	-83.334.865	-87.025.343	-92.327.502	-93.685.010	-95.045.487
Kostendeckungsgrad	10,0%	5,9%	6,8%	6,1%	6,1%	6,0%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 06 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	4.504	4.526	4.549	4.573	4.597
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	5.812	5.912	6.013	6.117	6.224
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	688	Aus- und Fortbildung: Rücknahme von Aufwands erhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	1.630	2.201	2.786	3.386	4.000
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	84.593	85.855	87.132	88.427	89.744
06010500	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	5421	Neues Kinderförderungsgesetz: kontinuierliche Erhöhung der Zuweisungen vom Land.	1.000.000	1.333.333	1.666.667	2.000.000	2.333.333
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 06				1.096.539	1.431.826	1.767.147	2.102.503	2.437.898

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 06 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 06</i>						
06010200.5421000051	Landesmittel Bambini	Ertrag	Auf diesem Produktkonto wird in 2017 die Landesförderung Kindertagespflege nach § 32a HKJGB vereinnahmt. Maßgeblich für die Höhe der Landesförderung ist die tatsächliche Anzahl der von Tagespflegepersonen betreuten Kinder zum Stichtag 01.03.2017. Diese kann zum jetzigen Zeitpunkt nur aufgrund von Erfahrungswerten und zu erwartenden Entwicklungen hochgerechnet werden.	849.052	544.470	-304.582
06010200.5490000051	Elternbeiträge Tagespflege	Ertrag	Der Ansatz ist eine Hochrechnung auf Grundlage der Datenbasis 2015 und 1. Quartal 2016 unter Berücksichtigung der sinkenden Nutzerfrequenz durch den Ausbau der Institutionellen U3 Betreuungsplätze. Zum Stichtag 31.12.2015 wurden 311 Kinder bei 80 Tagespflegepersonen betreut (davon 220 Kinder U3).	300.000	435.462	135.462
06010200.7250000451	Pflegekosten für Tagespflege	Aufwand	Der Ansatz ist eine Hochrechnung der Datenbasis 2015 sowie des 1. Quartals 2016. Sinkende Belegzahlen in der Datenbasis wurden berücksichtigt. Zum Stichtag 31.12.2015 wurden 311 Kinder bei 80 Tagespflegepersonen betreut (davon 220 Kinder U3).	3.157.308	2.686.801	470.507
06010500.5421000251	Kinderförderungsge-setz	Ertrag	Die im letzten Jahr hier veranschlagten Mittel wurden dem falschen Produkt zugeordnet. Es handelt sich um Landesmittel für Fachdienste und Maßnahmen zur Gewinnung, Vermittlung, Beratung, Begleitung und Qualifizierung von Tagespflegepersonen die dem Produkt 06010200 (Tagespflege) zuzuordnen sind.	1.333.333	0	-1.333.333
06010500.5485000051	Verwaltungskosten erstattung Fachberatung Kita	Ertrag	Der Verwaltungskostenbeitrag deckte bislang die Personalkosten plus notwendigen Overhead bei 51. Da die Planstelle in den Wirtschaftsplan 2016 des EKO überführt wird, fallen nur noch die Verwaltungskosten und der Overhead bei 51 an.	103.636	10.000	-93.636
06010500.7124000651	Erstattung Bambini	Aufwand	Refinanzierung des Einnahmeausfalls der Kindergarten-Träger für die Beitragsfreiheit bzw. -ermäßigung im letzten Kindergartenjahr. Der Aufwand ist gedeckt durch das Ertragskonto: 06010500.5421000051 Landesmittel Bambini.	0	1.250.000	-1.250.000
06010500.7250000251	Eltermentlastung nach § 90 KJHG	Aufwand	Die Hochrechnung wurde anhand der beim EKO im Jahr 2015 belegten Plätze sowie der Betriebserlaubnisplätze der freien Träger und der künftigen Betriebserlaubnisplätze des EKO ermittelt.	4.586.262	5.200.000	-613.738

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 06						
06020100.5421000051	Zuweisung des Landes Schulsozialarbeit	Ertrag	Das Programm zur Förderung der Schulsozialarbeit wird vom Kultusministerium des Landes Hessen zum Schuljahresende 2014/15 beendet. Die Landesförderung ist dementsprechend zum 31.07.2015 gekündigt worden. Im Haushaltsjahr ab 2016 erfolgt somit keine Zuweisung mehr.	139.570	0	-139.570
06020100.5421000151	Zuweisung des Landes JBW	Ertrag	Es handelt sich um eine Pauschalförderung des Landes Hessens nach dem HKJGB. Für das Jugendbildungswerk (JBW) wird eine ähnliche Zuschusssumme wie in den vergangenen Jahren erwartet.	0	87.731	87.731
06020100.6011000051	Laufende pädagogische Betriebsmittel	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen.	132.613	35.823	96.790
06020100.6011000251	Sachkosten pädagogische Projekte und Maßnahmen der Schulsozialarbeit	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	0	52.717	-52.717
06020100.6863000051	Kurse, allgem. Veranstaltungen ,Projekte, Sport, Medien und Kultur	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	104.929	241.787	-136.858
06020100.7124000151	Modell Ganztagschule	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	327.500	162.500	165.000
06020100.7124000251	Modellprogramm ""Jugend stärken: Aktiv in der Region""	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	35.000	160.500	-125.500
06020100.7124000351	Zuschüsse Jugendarbeit personenbezogen	Aufwand	Diese Mittel werden zur sozialen Entlastung von Familien, deren Kinder oder Jugendlichen an Aktivitäten wie Freizeiten, internationalem Jugendaustausch etc. teilnehmen, verwandt.	474.280	45.000	429.280
06020100.7124000360	Renovierungsarbeiten durch Jugendliche/junge Erwachsene in Jugendeinrichtungen	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen.	30.000	0	30.000
06020100.7124000751	Zuschuss Vereine/Verbände (Sachkosten)	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	0	331.280	-331.280
06020100.7127000051	Betrieb Jugendbistro	Aufwand	Das PSK wurde zum Jahresende 2014 aufgelöst. Der Betrag wurde in das PSK "Ext. Pers.kosten" überführt.	30.000	0	30.000
06020100.7128000051	Jugendsozialarbeit Geschwister Scholl-Schule	Aufwand	Umsetzung aus Produktkonto 03080100.7128000040.	0	95.000	-95.000
06030300.5470400151	Ersatzleistungen von Dritten § 19	Ertrag	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	0	30.000	30.000

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 06</i>						
06030300.5471100451	Rückforderungen § 34	Ertrag	Hierüber werden Rückforderungen von Überzahlungen bei gewährter Hilfe zur Erziehung in Form von Heimerziehung, sonstige Wohnformen mit die Leistung durchführenden Jugendhilfeträgern abgewickelt. Zum Zeitpunkt der Planung ist nicht absehbar ob und in welcher Höhe Rückforderungen im Jahr 2017 entstehen werden. Die Planung erfolgt auf der Grundlage des anordnungssoll des Vorjahres.	0	170.000	170.000
06030300.5471200251	Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen § 34	Ertrag	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen.	124.229	75.000	-49.229
06030300.5471400051	Ersatzleistungen von Dritten § 34	Ertrag	Hierüber werden Kindergeld und zweckgleiche Leistungen wie Renten, BAB und anderen Sozialleistungen - soweit sie als für den Unterhalt zweckbestimmte Leistungen des jugendhilferechtlichen Bedarfs bei gewährter stationärer Hilfe zur Erziehung in Form von Heimerziehung, sonstiger betreuter Wohnform dem Kostenpflichtigen zufließen - vereinnahmt. Die Planung erfolgte auf Grundlage des Anordnungssolls des ersten Quartals 2016 unter Berücksichtigung des Ergebnisses aus dem Jahr 2015 sowie der Schutzschirmvorgabe.	496.918	390.000	-106.918
06030300.5478100251	Sonderlastenausgleich Jugendhilfe-KFA	Ertrag	Mit der Neuregelung des Kommunalen Finanzausgleichs durch Gesetz vom 23.07.2015 entfällt die bisherige besondere Finanzzuweisung. Zuführung zu PSK: 16020100.5401010020 Schlüsselzuweisungen (Kämmerei)	2.636.650	0	-2.636.650
06030300.5478200351	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, § 33	Ertrag	Hierüber werden Kostenerstattungsverfahren mit externen örtlichen Jugendhilfeträgern bei Wechsel der örtlichen Zuständigkeit in Fällen einer Hilfe zur Erziehung in Vollzeitpflege abgewickelt (§ 86 Abs. 6 i.V.m. § 89a SGB VIII). Die Planung erfolgte auf Grundlage des Anordnungssolls des ersten Quartals 2016 unter Berücksichtigung des Ergebnisses aus dem Jahr 2015 sowie der Schutzschirmvorgabe.	0	200.000	200.000
06030300.5490000351	Ersatzleistungen von Dritten § 27	Ertrag	Hierüber werden Kindergeld und zweckgleiche Leistungen wie Renten, BAB und anderen Sozialleistungen - soweit sie als für den Unterhalt zweckbestimmte Leistungen des jugendhilferechtlichen Bedarfs bei gewährter stationärer Hilfe zur Erziehung in Form von vorläufiger Unterbringung dem Kostenpflichtigen zufließen - vereinnahmt. Die Planung erfolgte auf Grundlage des Anordnungssolls des ersten Quartals 2016 unter Berücksichtigung des Ergebnisses aus dem Jahr 2015.	0	50.000	50.000
06030300.6010000051	Büroaufwand Fachberatung Kita Bürobedarf EB	Aufwand	Es handelt sich um Aufwendungen für Büromaterial der Erziehungsberatungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche.	32.480	4.300	28.180

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 06						
06030300.6010000151	Bürobedarf	Aufwand	Hierüber wird der Büroaufwand des Jugendamtes ohne EKO abgerechnet. Darin enthalten sind auch Kosten für den JHA, Magistrat und Stadtverordnetenversammlung.	0	30.000	-30.000
06030300.6779000051	Supervision /Qualifizierung EB	Aufwand	Zur Erhaltung und Sicherung der Qualität beraterischer wie therapeutischer Arbeit der Erziehungsberatungsstelle ist Supervision und Qualifizierung unerlässlich. Der geringe Ansatz sichert nur noch das Minimum des Notwendigen.	43.950	3.950	40.000
06030300.6779000151	Supervision /Qualifizierung	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	0	60.000	-60.000
06030300.7128000451	ELMO - Eltern lernen mit in Offenbach	Aufwand	Zum Zeitpunkt der ursprünglichen Schutzschirmplanung existierte diese Haushaltsposition noch nicht, es handelt sich somit um eine zusätzliche Position (ab 2014).	0	120.000	-120.000
06030300.7172000051	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände § 42	Aufwand	Werden Kinder oder Jugendliche, deren Eltern ihren Gewöhnlichen Aufenthalt in Offenbach a. M. haben, durch einen anderen Jugendhilfeträger gem. § 42 SGB VIII in Obhut genommen, müssen die entstandenen Kosten erstattet werden. Die Schwankungsbreite dieses Produktsachkontos ist in den vergangenen 15 Jahren immens gewesen, so dass eine zuverlässige Planung nicht möglich ist.	1.242.297	2.000	1.240.297
06030300.7172000151	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände § 33	Aufwand	Leben Kinder zwei Jahre in einer Pflege- oder Erziehungsstelle und ist deren weiterer Aufenthalt dort zu erwarten, wird das Jugendamt örtlich für die Gewährung der Hilfe zur Erziehung zuständig, in dessen Zuständigkeitsbereich sich die Pflege- oder Erziehungsstelle befindet. Kostenerstattungspflicht für diese Hilfe hat das Jugendamt, das ohne Anwendung dieser Sonderregelung auf Grund des Aufenthalts des für die Zuständigkeitsregelung maßgeblichen Elternteils örtlich zuständig wäre.	0	1.350.000	-1.350.000
06030300.7172000251	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände § 34	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	0	500.000	-500.000
06030300.7250000551	Pädagogische Maßnahmen § 30	Aufwand	Der Erziehungsbeistand und der Betreuungshelfer sollen das Kind oder den Jugendlichen bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen möglichst unter Einbeziehung des sozialen Umfelds unterstützen und unter Erhaltung des Lebensbezugs zur Familie seine Verselbständigung fördern. Lfd. Zahlfälle im Oktober: 5	18.635	45.000	-26.365
06030300.7250000751	Hilfe nach Kostensätzen § 31 Lernhilfen	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	1.863.446	3.350.000	-1.486.554

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 06						
06030300.7250000851	Pflegekosten § 33	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	1.565.295	1.400.000	165.295
06030300.7250000951	Lebensbedarf (Betreutes Wohnen) § 41	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	310.575	100.000	210.575
06030300.7250001051	Hilfe nach Kostensätzen § 35	Aufwand	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung soll Jugendlichen gewährt werden, die einer intensiven Unterstützung zur sozialen Integration und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung bedürfen. Die Hilfe ist in der Regel auf längere Zeit angelegt und soll den individuellen Bedürfnissen des Jugendlichen Rechnung tragen.	335.421	300.000	35.421
06030300.7250001251	Lebensbedarf (Betreutes Wohnen) § 34	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	0	200.000	-200.000
06030300.7251000151	Pflegekosten § 19	Aufwand	Anpassung des Planansatzes an die aktuellen Erwartungen, die sich gegenüber der Schutzschirmplanung aus dem Jahr 2013 geändert haben.	745.379	1.550.000	-804.621
06030300.7251000351	Pflegekosten § 27	Aufwand	Anpassung an die aktuelle Entwicklung	1.490.757	1.300.000	190.757
06030300.7251000551	Pflegekosten § 34 (Heimerziehung)	Aufwand	Anpassung an die aktuelle Entwicklung	13.665.266	12.218.000	1.447.266
06030300.7251000651	Pflegekosten § 35 a	Aufwand	Anpassung an die aktuelle Entwicklung	111.807	550.000	-438.193
06030300.7251000751	Pflegekosten § 41	Aufwand	Anpassung an die aktuelle Entwicklung	496.919	350.000	146.919
06030300.7251000851	Pflegekosten § 42	Aufwand	Anpassung an die aktuelle Entwicklung	124.230	150.000	-25.770
06060100.5421000081	Zuschüsse Start-Projekt und Jugendbeschäftigung durch Land	Ertrag	Ca. 50.000 € Mehreinnahmen durch zusätzliches Förderangebot im Rahmen Qualifizierung und Bildung.	220.000	270.000	50.000
06060100.7124000281	Beschäftigung/Bildung arbeitsloser Jugendlicher	Aufwand	Mehrausgaben durch geplantes Sonderprojekt im Rahmen des Förderprogramms Qualifizierung und Bildung. Diese werden durch Fördermittel refinanziert.	400.000	555.000	-155.000
06010200.5421000151	KiFöG - Tagespflegevermittlungsstelle	Ertrag	Zum Zeitpunkt der ursprünglichen Schutzschirmplanung existierte diese Haushaltsposition noch nicht, es handelt sich somit um eine zusätzliche Position (ab 2016).	0	70.000	70.000

3.9. Gesundheitsdienste (Produktbereich 07)

Der Produktbereich 07 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 0%.

3.9.1. Gesundheitseinrichtungen (Produktgruppe 0702)

Hierzu gehören die Produkte:

- 07020100 Überwachung von Lebensmittelbetrieben u. Erzeugnissen
- 07020200 Veterinäraufsicht: Tierschutz (tierschutzrechtliche Erlaubnisse, Überwachungen von Tierhaltungen und Tiertransporten)
- 07020300 Veterinäraufsicht: Tierseuchenbekämpfung

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.391	26.600	26.600	27.200	27.200	27.200
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	391.101	397.100	403.298	409.300	415.500	421.700
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	73.339	73.340	73.340	73.340	73.340	73.340
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	511.831	497.040	503.238	509.840	516.040	522.240
Personal- und Versorgungsaufwendungen	419.367	470.300	509.900	517.200	524.600	532.100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.674	51.195	48.754	46.148	46.662	47.176
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	7.625	300	652	656	659	663
Summe Aufwendungen	454.666	521.795	559.306	564.004	571.921	579.939
Saldo Produktgruppe	57.165	-24.755	-56.068	-54.164	-55.881	-57.699
Kostendeckungsgrad	112,6%	95,3%	90,0%	90,4%	90,2%	90,1%

3.9.2. Maßnahmen der Gesundheitspflege (Produktgruppe 0703)

Hierzu gehören die Produkte:

- 07030100 Begutachtung gesundheitlicher Belange
- 07030200 Gesundheitsförderung und Prävention
- 07030300 Gesundheitsschutz

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	210.479	187.000	197.200	197.920	199.160	199.900
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	807	1.000	1.010	1.020	1.030	1.040
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	211.285	188.000	198.210	198.940	200.190	200.940
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.928.499	2.055.300	2.018.479	2.048.137	2.078.498	2.109.261
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.493	77.915	74.536	74.791	75.255	75.726
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	1.054	0	828	836	845	853
Summe Aufwendungen	1.975.045	2.133.215	2.093.843	2.123.764	2.154.598	2.185.840
Saldo Produktgruppe	-1.763.760	-1.945.215	-1.895.633	-1.924.824	-1.954.408	-1.984.900
Kostendeckungsgrad	10,7%	8,8%	9,5%	9,4%	9,3%	9,2%

3.9.3. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Gesundheitsdienste

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 07 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	257.870	213.600	223.800	225.120	226.360	227.100
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	391.907	398.100	404.308	410.320	416.530	422.740
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	73.339	73.340	73.340	73.340	73.340	73.340
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	723.116	685.040	701.448	708.780	716.230	723.180
Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.347.866	2.525.600	2.528.379	2.565.337	2.603.098	2.641.361
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.167	129.110	123.290	120.939	121.917	122.902
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	8.679	300	1.480	1.492	1.504	1.516
Summe Aufwendungen	2.429.712	2.655.010	2.653.149	2.687.768	2.726.519	2.765.779
Saldo Produktbereich	-1.706.595	-1.969.970	-1.951.701	-1.978.988	-2.010.289	-2.042.599
Kostendeckungsgrad	29,8%	25,8%	26,4%	26,4%	26,3%	26,1%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 07 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
07	Gesundheitsdienste	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	1.111	1.130	1.139	1.153	1.167
07	Gesundheitsdienste	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	800	804	808	812	816
07	Gesundheitsdienste	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	662	675	688	701	714
07	Gesundheitsdienste	688	Aus- und Fortbildung: Rücknahme von Aufwandserhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	400	695	991	1.288	1.586
07	Gesundheitsdienste	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	24.333	24.699	25.069	25.443	25.823
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 07				27.306	28.003	28.695	29.398	30.107

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 07 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Kontotyp	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
07030100.5100001353	Verwaltungsgebühren für Untersuchungen	Ertrag	Die zweite Leichenschau wird an höchstens drei, nicht mehr an vier, Tagen in der Woche vom Stadtgesundheitsamt durchgeführt.	191.900	120.000	-71.900

3.10. Sportförderung (Produktbereich 08)

Der Produktbereich 08 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 100%.

3.10.1. Förderung des Sports (Produktgruppe 0801)

Hierzu gehört das Produkt:

08010100 Sportförderung

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.934	38.500	38.000	38.000	38.000	38.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	26.776	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	69.710	65.500	65.000	65.000	65.000	65.000
Personal- und Versorgungsaufwendungen	161.051	169.600	163.200	165.500	167.900	170.300
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	272.695	318.855	262.355	267.355	267.355	267.355
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.295.447	1.194.400	600.000	600.000	600.000	600.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	2.356	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
Sonstige Aufwendungen	42.407	50.000	7.799	7.877	7.956	8.036
Summe Aufwendungen	1.773.956	1.736.055	1.036.554	1.043.932	1.046.411	1.048.891
Saldo Produktgruppe	-1.704.245	-1.670.555	-971.554	-978.932	-981.411	-983.891
Kostendeckungsgrad	3,9%	3,8%	6,3%	6,2%	6,2%	6,2%

3.10.2. Sportstätten und Bäder (Produktgruppe 0802)

Hierzu gehört das Produkt:

08020100 Sportstätten und Badeseen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	500	500	500	500
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	19.050	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	22.417	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Summe Erträge	41.467	42.000	42.500	42.500	42.500	42.500
Personal- und Versorgungsaufwendungen	141.841	149.600	148.200	150.300	152.500	154.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.381.789	1.385.630	1.542.130	1.592.130	1.642.130	1.692.130
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	594.400	594.400	594.400	594.400
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	301.009	425.760	340.666	343.573	346.509	349.474
Summe Aufwendungen	1.824.639	1.960.990	2.625.396	2.680.403	2.735.539	2.790.704
Saldo Produktgruppe	-1.783.172	-1.918.990	-2.582.896	-2.637.903	-2.693.039	-2.748.204
Kostendeckungsgrad	2,3%	2,1%	1,6%	1,6%	1,6%	1,5%

3.10.3. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Sportförderung

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 08 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.934	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	45.826	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	22.417	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Summe Erträge	111.177	107.500	107.500	107.500	107.500	107.500
Personal- und Versorgungsaufwendungen	302.892	319.200	311.400	315.800	320.400	325.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.654.484	1.704.485	1.804.485	1.859.485	1.909.485	1.959.485
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.295.447	1.194.400	1.194.400	1.194.400	1.194.400	1.194.400
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	2.356	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
Sonstige Aufwendungen	343.417	475.760	348.465	351.450	354.465	357.510
Summe Aufwendungen	3.598.595	3.697.045	3.661.950	3.724.335	3.781.950	3.839.595
Saldo Produktbereich	-3.487.418	-3.589.545	-3.554.450	-3.616.835	-3.674.450	-3.732.095
Kostendeckungsgrad	3,1%	2,9%	2,9%	2,9%	2,8%	2,8%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 08 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
08	Sportförderung	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	450	460	460	460	460
08	Sportförderung	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	77	77	77	77	77
08	Sportförderung	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	180	180	180	180	180
08	Sportförderung	688	Aus- und Fortbildung: Rücknahme von Aufwandserhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	120	120	120	120	120
08	Sportförderung	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	4.128	4.189	4.253	4.317	4.382
08010100	Sportförderung	7290000091	Beschaffung von Ehrenpreisen und -gaben: Reduktion der Gesamtaufwendungen auf 1.000 € p.a.	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
08020100	Sportstätten und Badeseen	6179000691	Einsparungen bei den Fremdnutzerabrechnungen für Platzwarte.	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 08				67.455	67.527	67.590	67.654	67.719

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 08 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Kontotyp	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
08020100.6165000091	Instandhaltung, Sanierung, Reparaturen auf Sportanlagen	Aufwand	Änderungen 2017-2021: Ansatz 50.000 EUR für nicht planbare Reparaturkosten.	0	50.000	-50.000
08020100.7128000052 / 08010100.7124001120	Betriebskostenzuschuss Waldschwimmbad Rosenhöhe	Aufwand	Konto neu, vormals bei Produkt 08010100.	440.000	493.000	-53.000
08020100.7680000052	Möglicher Verlustausgleich Betrieb Waldschwimmbad Rosenhöhe (ehemals:VerlustausgleichEOSC)	Aufwand	Produktkonto neu, vormals bei Produkt 08010100 und dort auf 0 gesetzt. Änderungen 2017-2021: Laut vertraglicher Vereinbarung vom 21.10.2013 ist ein ggf. entstehender Verlustausgleich zu zahlen, der im Ansatz jedoch nicht planbar ist.	0	50.000	-50.000

3.11. Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen (Produktbereich 09)

Der Produktbereich 09 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 8,10%.

3.11.1. Räumliche Planung- und Entwicklungsmaßnahme (Produktgruppe 0901)

Hierzu gehören die Produkte:

09010100 Aktivierung und Neuordnung von Bauland
 09010200 Erhebung und Bereitstellung von Geobasisdaten
 09010300 Grundstückswertermittlung
 09010400 Raumbezogene Informationssysteme und kartografische Produkte
 09010500 Soziale Stadtentwicklung, Integration, HEGISS
 09010600 Räumliche Planung
 09010700 Stadterneuerung
 09010800 Städtebauliche Beratung und Information
 09010900 Integrierte Handlungskonzepte zum / gegen Flughafen ausbau Frankfurt / Main
 09011000 Formelle Planung

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	133.905	105.500	113.000	113.000	113.000	113.000
Kostensatzleistungen und -erstattungen	670	70.200	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	88.252	120.000	165.000	255.000	255.000	100.000
Sonstige Erträge	7.972	1.000	8.340	8.406	7.472	7.540
Summe Erträge	230.800	296.700	286.340	376.406	375.472	220.540
Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.667.537	3.708.000	3.718.900	3.774.300	3.830.400	3.887.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	297.840	428.082	454.211	541.849	553.774	368.877
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	487.803	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	128.168	450	117.236	118.402	119.583	120.774
Summe Aufwendungen	4.581.348	4.276.532	4.430.347	4.574.551	4.643.757	4.516.851
Saldo Produktgruppe	-4.350.548	-3.979.832	-4.144.007	-4.198.145	-4.268.285	-4.296.311
Kostendeckungsgrad	5,0%	6,9%	6,5%	8,2%	8,1%	4,9%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 09 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	4.667	4.667	4.667	4.667	4.667
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	432	426	419	413	407
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	503	498	493	488	483
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	34.214	34.726	35.248	35.775	36.313
09010600	Räumliche Planung	6010000060	Kürzung der Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit.	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
09010600	Räumliche Planung	6771000060	Gutachten, Prüfungen und Ingenieurleistungen: Einsparungen in Höhe von 50% vom bisherigen Ansatz.	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
09010600	Räumliche Planung	6863000060	Streichung der Sachaufwendungen für den Architektursommer Rhein-Main.	0	0	0	0	0
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 09				159.816	160.316	160.827	161.344	161.870

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 09 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 09</i>						
09010200.5100001762	Vermessungsgeb. öffentl.recht umsatzsteuerfrei	Ertrag	Gebühren für Grundstücks- und Bauwerksvermessungen (Leistungen für Dritte)	0	25.000	25.000
09010300.5090000062	Gutachtergeb. privat.rechtl. umsatzsteuerpflichtig 7%	Ertrag		0	25.000	25.000
09010300.5100001862	Gutachtergeb. öffentl.rechtl. umsatzsteuerfrei	Ertrag	Gebühren für hoheitliche Leistungen des Gutachterausschusses für Immobilienwerte mussten seit 2015 aufgrund der Entwicklung des Kundenverhaltens und der Entwicklung der Gebührenregelungen deutlich nach unten korrigiert werden. Je nach Entwicklung werden ggf. immer mehr Leistungen kostenfrei zur Verfügung gestellt (Land regelt dies). Zugleich bleibt die Spaltung des Gebührenaufkommens in ustpfl und ustfrei bestehen.	40.000	8.000	-32.000
09010400.5100000062	Erlöse aus Planverkäufen, usw. umsatzsteuerfrei öffentl.recht	Ertrag		0	20.000	20.000
09010600.5410300460	Zuwendung Land Hessen, Hegiss 2 Stadtumbau, Innenstadt südlich der Bahn	Ertrag	Zuwendung Land Hessen zu Aufwand auf Produktkonto 09010600.6179000360	0	90.000	90.000
09010600.6179000360	Hegiss 2, Stadtumbau Innenstadt südlich der Bahn	Aufwand	Zuwendung des Landes Hessen in Höhe von 90.000 € auf Produktkonto 09010600.5410300460	0	100.000	-100.000
09010600.5410390160	Zuweisung Land Hessen, Stadtumbau, Clariant-Areal	Ertrag	Förderquote 90% s. Ausgabe PK 09010600.6179000260	0	45.000	45.000
09010600.6179000260	Stadtumbau, Clariant-Areal	Aufwand	Antrag auf Aufnahme in Städtebauförderungsprogramm, Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.02.2016, Förderquote von 90 % wird erwartet. Einnahme bei 09010600.5410390160 veranschlagt.	0	50.000	-50.000

3.12. Bauen und Wohnen (Produktbereich 10)

Der Produktbereich 10 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 52,55%.

3.12.1. Bau- und Grundstücksordnung (Produktgruppe 1001)

Hierzu gehören die Produkte:

- 10010100 Bauaufsicht
- 10010200 Abwicklung von Grundstücksgeschäften sowie Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten
- 10010300 Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (Wohn- und Gewerbeliegenschaften, Wohnungsbau, Landwirtschaft, Kleingärten) für externe Nutzer

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.729.476	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000	1.320.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.350	221.810	120.000	120.000	120.000	120.000
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	8.359.854	4.058.400	4.032.100	4.007.100	3.982.100	3.960.900
Summe Erträge	10.100.680	5.600.210	5.472.100	5.447.100	5.422.100	5.400.900
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.850.702	1.627.300	1.792.200	1.818.900	1.846.100	1.873.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.289.487	1.135.105	1.127.785	1.137.285	1.133.220	1.133.720
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	33.864	35.870	40.370	38.370	40.000	40.400
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	3.393.201	590.810	926.818	930.287	933.789	937.327
Summe Aufwendungen	6.567.255	3.389.085	3.887.173	3.924.842	3.953.109	3.985.147
Saldo Produktgruppe	3.533.425	2.211.125	1.584.927	1.522.258	1.468.991	1.415.753
Kostendeckungsgrad	153,8%	165,2%	140,8%	138,8%	137,2%	135,5%

3.12.2. Wohnbauförderung (Produktgruppe 1002)

Hierzu gehören die Produkte:

- 10020100 Wohnberechtigung
- 10020200 Fehlbelegungsabgabe
- 10020300 Wohnbauförderung

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.162	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	360.225	462.600	321.052	279.530	244.810	233.028
Summe Erträge	363.387	465.100	323.552	282.030	247.310	235.528
Personal- und Versorgungsaufwendungen	323.385	239.900	277.700	281.900	286.100	290.400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.083	31.360	31.460	31.560	31.560	31.560
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	600	4.000	2.000	2.000	2.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	5.921	400	400	400	400	400
Summe Aufwendungen	337.389	272.260	313.560	315.860	320.060	324.360
Saldo Produktgruppe	25.998	192.840	9.992	-33.830	-72.750	-88.832
Kostendeckungsgrad	107,7%	170,8%	103,2%	89,3%	77,3%	72,6%

3.12.3. Denkmalschutz und –pflege (Produktgruppe 1003)

Hierzu gehört das Produkt:

10030100 Denkmalschutz

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	0	0	0	0	0	0
Personal- und Versorgungsaufwendungen	59.175	45.900	39.900	40.500	41.100	41.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	500	500	500	500	500
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	59.175	46.400	40.400	41.000	41.600	42.200
Saldo Produktgruppe	-59.175	-46.400	-40.400	-41.000	-41.600	-42.200
Kostendeckungsgrad	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

3.12.4. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Bauen und Wohnen

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 10 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.732.638	1.322.500	1.322.500	1.322.500	1.322.500	1.322.500
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.350	221.810	120.000	120.000	120.000	120.000
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	8.720.079	4.521.000	4.353.152	4.286.630	4.226.910	4.193.928
Summe Erträge	10.464.067	6.065.310	5.795.652	5.729.130	5.669.410	5.636.428
Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.233.263	1.913.100	2.109.800	2.141.300	2.173.300	2.205.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.297.570	1.166.465	1.159.245	1.168.845	1.164.780	1.165.280
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	33.864	36.970	44.870	40.870	42.500	42.900
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	3.399.122	591.210	927.218	930.687	934.189	937.727
Summe Aufwendungen	6.963.820	3.707.745	4.241.133	4.281.702	4.314.769	4.351.707
Saldo Produktbereich	3.500.247	2.357.565	1.554.519	1.447.428	1.354.641	1.284.721
Kostendeckungsgrad	150,3%	163,6%	136,7%	133,8%	131,4%	129,5%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 10 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Konten-gruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
10	Bauen und Wohnen	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	2.218	2.228	2.228	2.238	2.238
10	Bauen und Wohnen	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	477	482	482	487	487
10	Bauen und Wohnen	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	630	630	630	680	680
10	Bauen und Wohnen	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	22.037	22.361	22.689	23.023	23.362
10010300	Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke	6050000080	Heizung: Rücknahme von Aufwandserhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	10.000	20.000	20.000	30.000	30.000
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 10				35.362	45.701	46.029	56.428	56.767

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 10 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 10</i>						
10010100.5100001963	Ablösebeträge für Kfz.-Einstellplätze	Ertrag	Aufgrund der Regelungen der aktualisierten Stellplatzsatzung der Stadt Offenbach am Main ist nicht davon auszugehen, dass der Haushaltsansatz i.H.v. 150.000€ annähernd erreicht werden kann.	150.000	100.000	-50.000
10010100.5490000163	Erstattung für Ersatzvorhaben	Ertrag	Die Sachkonten 5490000163 (Erstattung) und 6179000063 (Aufwand) decken sich gegenseitig. Allerdings ist nicht davon auszugehen, dass die volle Erstattung aus den von uns beauftragten Aufwendungen zurück erstattet werden kann. Der Betrag von 100.000€ im Bereich Erstattungen deckt zwar nicht die vollen 200.000€ bei Aufwendungen, ist aber von unserer Seite aus ein angemessener Betrag, der erreicht werden kann. Folgende Aufwände werden damit ausgeführt: - Herstellung provisorischer zweiter Rettungswege durch beispielsweise Gerüststellung - Absperrung von Gefahrenbereichen durch z.B. ESO - Bestellung von Dolmetschern im Rahmen der Überprüfung von Liegenschaften nach Wohnungsaufsichtsgesetz - Beauftragung von Prüfstatikern zur Gefährdungsbeurteilung von statischen Mängeln - Beauftragung von Fachunternehmen zur Stilllegung von Feuerstätten - Beauftragung von Fachunternehmen zur Abklemmung von Dunstabzugshauben/Kaminöfen in Shishabars - Austausch von Schließzylindern nach Versiegelung	40.000	100.000	60.000
10010100.6179000063	Beseitigung ordnungswidriger Zustände	Aufwand	s. Erläuterung bei Produktkonto 10010100.5490000163	35.000	200.000	-165.000
10010300.5300000380	Miete für Verwaltungs- und Gewerbeobjekte	Ertrag	Reduzierung wegen Wegfall bzw. vorübergehender Leerstand	910.000	780.000	-130.000
10010300.6161000280	Instandhaltung Gewerbeobjekte	Aufwand	Anpassung an den nach heutigem Kenntnisstand zu erwartenden Instandhaltungsaufwand an den städtischen Gewerbeobjekten	450.000	391.000	59.000
10020300.5758000020	Zinsen u. Bearbeitungsgebühren	Ertrag		429.000	270.052	-158.948

3.13. Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV (Produktbereich 12)

Der Produktbereich 12 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 0%.

3.13.1. Gemeindestraßen (Produktgruppe 1201)

Hierzu gehört das Produkt:

12010100 Gemeindestraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.843	40.800	40.500	40.500	40.500	40.500
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	15.846	117.850	320.250	324.850	329.550	334.250
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	116.483	73.000	13.000	0	0	0
Sonstige Erträge	4.033.164	4.037.864	3.312.450	3.345.075	3.378.025	3.411.306
Summe Erträge	4.214.336	4.269.514	3.686.200	3.710.425	3.748.075	3.786.056
Personal- und Versorgungsaufwendungen	791.021	874.200	1.143.600	1.160.700	1.178.100	1.195.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.397.204	6.732.300	6.972.000	6.836.430	6.866.150	6.896.150
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.243.096	3.687.120	3.158.905	3.187.405	3.242.295	3.271.365
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	6.516.306	7.158.369	5.414.795	5.468.942	5.523.630	5.578.866
Summe Aufwendungen	16.947.627	18.451.989	16.689.300	16.653.477	16.810.175	16.942.281
Saldo Produktgruppe	-12.733.291	-14.182.475	-13.003.100	-12.943.052	-13.062.100	-13.156.225
Kostendeckungsgrad	24,9%	23,1%	22,1%	22,3%	22,3%	22,3%

3.13.2. Kreisstraßen (Produktgruppe 1202)

Hierzu gehört das Produkt:

12020100 Kreisstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	29.900	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	29.900	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Personal- und Versorgungsaufwendungen	234.349	150.600	166.500	169.000	171.500	174.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	335.858	351.430	361.780	367.790	368.802	369.840
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	117.190	117.300	111.510	112.625	113.750	114.890
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	30.830	0	23.880	24.119	24.360	24.603
Summe Aufwendungen	718.227	619.330	663.670	673.534	678.412	683.333
Saldo Produktgruppe	-688.327	-589.330	-633.670	-643.534	-648.412	-653.333
Kostendeckungsgrad	4,2%	4,8%	4,5%	4,5%	4,4%	4,4%

3.13.3. Landesstraßen (Produktgruppe 1203)

Hierzu gehört das Produkt:

12030100 Landesstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	20.400	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	20.400	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Personal- und Versorgungsaufwendungen	251.104	164.100	175.900	178.500	181.200	183.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	389.789	514.890	520.770	531.375	531.965	532.565
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	66.966	67.000	63.720	64.360	65.000	65.650
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	35.455	0	83.191	84.023	84.863	85.712
Summe Aufwendungen	743.315	745.990	843.581	858.258	863.028	867.827
Saldo Produktgruppe	-722.915	-724.990	-822.581	-837.258	-842.028	-846.827
Kostendeckungsgrad	2,7%	2,8%	2,5%	2,4%	2,4%	2,4%

3.13.4. Bundesstraßen (Produktgruppe 1204)

Hierzu gehört das Produkt:

12040100 Bundesstraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	24.400	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
Sonstige Erträge	0	144.957	0	0	0	0
Summe Erträge	24.400	167.457	22.500	22.500	22.500	22.500
Personal- und Versorgungsaufwendungen	211.532	131.700	145.800	147.900	150.000	152.100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.166.816	1.046.150	1.059.695	1.086.030	1.087.370	1.088.730
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	150.673	150.600	143.365	144.805	146.250	147.715
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	46.113	0	30.825	31.133	31.444	31.759
Summe Aufwendungen	1.575.134	1.328.450	1.379.685	1.409.868	1.415.064	1.420.304
Saldo Produktgruppe	-1.550.734	-1.160.993	-1.357.185	-1.387.368	-1.392.564	-1.397.804
Kostendeckungsgrad	1,5%	12,6%	1,6%	1,6%	1,6%	1,6%

3.13.5. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Verkehrsflächen- und anlagen, ÖPNV

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 12 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.843	40.800	40.500	40.500	40.500	40.500
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	15.846	117.850	320.250	324.850	329.550	334.250
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	191.183	146.500	86.500	73.500	73.500	73.500
Sonstige Erträge	4.033.164	4.182.821	3.312.450	3.345.075	3.378.025	3.411.306
Summe Erträge	4.289.036	4.487.971	3.759.700	3.783.925	3.821.575	3.859.556
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.488.006	1.320.600	1.631.800	1.656.100	1.680.800	1.705.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.289.668	8.644.770	8.914.245	8.821.625	8.854.287	8.887.285
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.577.924	4.022.020	3.477.500	3.509.195	3.567.295	3.599.620
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	6.628.705	7.158.369	5.552.691	5.608.217	5.664.297	5.720.940
Summe Aufwendungen	19.984.302	21.145.759	19.576.236	19.595.137	19.766.679	19.913.745
Saldo Produktbereich	-15.695.266	-16.657.788	-15.816.536	-15.811.212	-15.945.104	-16.054.189
Kostendeckungsgrad	21,5%	21,2%	19,2%	19,3%	19,3%	19,4%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 12 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Konten-gruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	1.120	1.120	1.120	1.120	1.120
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	433	433	433	433	433
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	540	540	540	540	540
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	10.554	10.712	10.872	11.035	11.200
12010100	Gemeindestraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen	6165001420	Instandhaltung von Grünflächen: Nachverhandlungen mit dem ESO Eigenbetrieb beim Rahmendienstleistungsvertrag.	148.750	148.750	148.750	148.750	148.750
12010100	Gemeindestraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen	6771000060	Gutachten, Prüfungen und Ingenieurleistungen: Einsparungen in Höhe von 50% vom bisherigen Ansatz.	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
12010100	Gemeindestraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen	6173000520	Reduktion der Aufwendungen für die Reinigung von Sinkkästen Gemeindestraßen	160.000	200.000	200.000	200.000	200.000
12010100	Gemeindestraßen - Planung und Bau von Verkehrsanlagen	7178000220	Reduktion der Kontroll- und Verwaltungskosten (ESO Eigenbetrieb)	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 12				368.897	409.055	409.215	409.378	409.543

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 12 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
<i>...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 12</i>						
12010100.6165000420	Verkehrszeichen Gemeindestr.	Aufwand	Ab 2016 führt ein neuer Rahmendiensteleistungsvertrag zu veränderten Planansätzen.	313.400	380.430	-67.030
12010100.6165000520	Reparatur von Sinkkästen	Aufwand	Ab 2016 führt ein neuer Rahmendiensteleistungsvertrag zu veränderten Planansätzen.	130.000	165.170	-35.170
12010100.6165000960	Wegesicherung und Beschilderung	Aufwand	Anpassung an Ansatz Vorjahr; Erhöhung erforderlich für kontinuierlichen Austausch von Steuergeräten an Lichtsignalanlagen (ca. 6 per anno).	421.200	648.000	-226.800
12010100.6165001020	Straßenverkehrs-sicherung neue Maßnahme ab 2004 incl. Weg Industriebahn Gemeindestraßen	Aufwand		132.000	0	132.000
12010100.6165001060	Unterhaltung und Ersatz Beleuchtung	Aufwand	gegenseitige Deckungsfähigkeit mit weiteren Konten Unterhaltung und Ersatz Beleuchtung in den Produkten 12020100 bis 12040100 und 13010100 2017: Reduzierung des Ansatzes zugunsten Produktkonto 01010800.6509000060 Personalkostenerstattung im Rahmen Umsetzung Kommunalinvestitionsprogramm (2016 - 2020).	471.000	334.400	136.600
12010100.6165001120	Brückenprüfungen Gemeindestraßen	Aufwand	Ab 2016 führt ein neuer Rahmendiensteleistungsvertrag zu veränderten Planansätzen.	25.000	110.000	-85.000
12010100.6165001460	Beseitigung Schäden Straßenbeleuchtung unbekannter Dritter	Aufwand	Verschiebung innerhalb des vorhandenen Deckungskreises.	183.600	152.000	31.600
12010100.6173000420	Straßenreinigung, neue Maßnahmen	Aufwand	Ab 2016 führt ein neuer Rahmendiensteleistungsvertrag zu veränderten Planansätzen.	46.000	165.190	-119.190
12010100.6771000060	Gutachten, Prüfungen und Ingenieurleistungen	Aufwand	Fortschreibung des Verkehrsmanagementplans/ Aktualisierung des Verkehrsmodells.	27.500	200.000	-172.500
12040100.6165001060	Unterhaltung und Ersatz Beleuchtung	Aufwand	gegenseitige Deckungsfähigkeit mit weiteren Konten Unterhaltung und Ersatz Beleuchtung in den Produkten 12010100, 12020100, 12030100 und 13010100 2017: Reduzierung des Ansatzes zugunsten Produktkonto 01010800.6509000060 Personalkostenerstattung im Rahmen Umsetzung Kommunalinvestitionsprogramm (2016 - 2020).	58.500	26.400	32.100
12030100.6165000020	Beseitigung von Wurzelschäden	Aufwand	Umsetzung der Mittel von Konto 01010700.6165000220 zwecks sachgerechter Verbuchung.	0	100.000	-100.000

3.14. Natur- und Landschaftspflege (Produktbereich 13)

Der Produktbereich 13 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 9,98%.

3.14.1. Öffentliches Grün / Landschaftsbau (Produktgruppe 1301)

Hierzu gehört das Produkt:

13010100 Freiflächenplanung, -entwicklung und -unterhaltung

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	300	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	148.904	23.891	38.095	38.476	38.861	39.250
Summe Erträge	148.904	24.191	38.095	38.476	38.861	39.250
Personal- und Versorgungsaufwendungen	343.370	320.500	328.300	333.300	338.300	343.400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.848.603	5.255.560	5.737.930	5.894.820	6.062.170	6.109.995
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	396.832	208.891	368.229	371.912	375.631	379.387
Summe Aufwendungen	5.588.805	5.784.951	6.434.459	6.600.032	6.776.101	6.832.782
Saldo Produktgruppe	-5.439.901	-5.760.760	-6.396.364	-6.561.556	-6.737.240	-6.793.532
Kostendeckungsgrad	2,7%	0,4%	0,6%	0,6%	0,6%	0,6%

3.14.2. Öffentliche Gewässer / wasserbauliche Anlagen (Produktgruppe 1302)

Hierzu gehört das Produkt:

13020100 Ausbau und Unterhaltung von Fließgewässern, wasserbaulichen Anlagen und Hochwasserschutzeinrichtungen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	25.000	0	0	0	0	0
Summe Erträge	25.000	0	0	0	0	0
Personal- und Versorgungsaufwendungen	94.838	48.900	63.500	64.200	65.000	65.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.662	186.160	269.465	272.100	274.755	277.440
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	224.658	224.700	246.245	248.710	251.195	253.710
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	5.517	0	5.517	5.572	5.628	5.684
Summe Aufwendungen	490.675	459.760	584.727	590.582	596.578	602.634
Saldo Produktgruppe	-465.675	-459.760	-584.727	-590.582	-596.578	-602.634
Kostendeckungsgrad	5,1%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

3.14.3. Land- und Forstwirtschaft (Produktgruppe 1305)

Hierzu gehört das Produkt:

13050100 Bewirtschaftung des Stadtwaldes

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	263.116	247.850	247.850	247.850	247.850	247.850
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	600	0	0	0	0	0
Summe Erträge	263.716	247.850	247.850	247.850	247.850	247.850
Personal- und Versorgungsaufwendungen	203.834	147.600	194.700	197.500	200.300	203.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.043	110.330	110.884	110.904	111.159	111.159
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	72.643	75.400	75.400	77.100	77.100	78.800
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	3.551	2.880	4.329	4.343	4.358	4.373
Summe Aufwendungen	388.070	336.210	385.313	389.847	392.917	397.532
Saldo Produktgruppe	-124.354	-88.360	-137.463	-141.997	-145.067	-149.682
Kostendeckungsgrad	68,0%	73,7%	64,3%	63,6%	63,1%	62,3%

3.14.4. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Natur- und Landschaftspflege

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 13 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	263.116	248.150	247.850	247.850	247.850	247.850
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	174.504	23.891	38.095	38.476	38.861	39.250
Summe Erträge	437.621	272.041	285.945	286.326	286.711	287.100
Personal- und Versorgungsaufwendungen	642.042	517.000	586.500	595.000	603.600	612.400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.122.308	5.552.050	6.118.279	6.277.824	6.448.084	6.498.594
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	297.300	300.100	321.645	325.810	328.295	332.510
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	405.900	211.771	378.075	381.827	385.617	389.444
Summe Aufwendungen	6.467.550	6.580.921	7.404.499	7.580.461	7.765.596	7.832.948
Saldo Produktbereich	-6.029.929	-6.308.880	-7.118.554	-7.294.135	-7.478.885	-7.545.848
Kostendeckungsgrad	6,8%	4,1%	3,9%	3,8%	3,7%	3,7%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 13 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Kontengruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
13010100	Freiflächenplanung, -entwicklung und -unterhaltung	7178000120	Regenwasserbesetzung / Winterdienst: Nachverhandlungen mit dem ESO Eigenbetrieb beim Rahmendienstleistungsvertrag.	148.750	148.750	148.750	148.750	148.750
13	Natur- und Landschaftspflege	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	293	293	293	293	293
13	Natur- und Landschaftspflege	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	105	105	105	106	106
13	Natur- und Landschaftspflege	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	141	141	141	141	141
13	Natur- und Landschaftspflege	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	4.933	5.005	5.080	5.156	5.232
13010100	Freiflächenplanung, -entwicklung und -unterhaltung	6771000060	Gutachten, Prüfungen und Ingenieurleistungen: Einsparungen in Höhe von 50% vom bisherigen Ansatz.	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
13050100	Bewirtschaftung des Stadtwaldes	6050000080	Energie/Wasser: Rücknahme von Aufwands erhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	200	600	600	800	800
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 13				174.421	174.894	174.969	175.246	175.321

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 13 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Kontotyp	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
13010100.6165000460	Unterhaltung und Ersatz Beleuchtung	Aufwand	gegenseitige Deckungsfähigkeit mit weiteren Konten Unterhaltung und Ersatz Beleuchtung in den Produkten 12010100, 12020100, 12030100 und 12040100; Reduzierung des Ansatzes zugunsten Produktkonto 01010800.6509000060 Personalkostenerstattung im Rahmen Umsetzung Kommunalinvestitionsprogramm (2016 - 2020)	85.000	52.800	32.200
13010100.6165001160	Instandhaltung Park- und Gartenanlagen (ao Amt 60)	Aufwand	reduzierter Bedarf aufgrund prioritärer Neubauprojekte in Verbindung mit Personalsituation.	320.000	100.000	220.000
13010100.6165001420	Grünpflege und öffentliche Spielflächen	Aufwand	Neuer Rahmendiensteleistungsvertrag ab 2016	3.389.050	4.562.925	-1.173.875
13010100.6165001520	Grünpflege Unterhaltung, neue Maßnahmen	Aufwand	Neuer Rahmendiensteleistungsvertrag ab 2016	824.100	238.825	585.275
13020100.6165000320	Unterhaltung Bäche und Gräben	Aufwand	Neuer Rahmendiensteleistungsvertrag ab 2016	116.000	263.205	-147.205
13020100.6165001420	Unterhaltung Bäche und Gräben, neue Maßnahmen	Aufwand	Planung von ESO Stand nach altem Rahmendiensteleistungsvertrag	82.000	0	82.000
13020100.7178000020	Verwaltungskosten erstattungen Hochwasserschutz/ Mairdamm	Aufwand	Neuer Rahmendiensteleistungsvertrag ab 2016	177.000	246.245	-69.245

3.15. Umweltschutz (Produktbereich 14)

Der Produktbereich 14 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 4,73%.

3.15.1. Umweltschutzmaßnahmen

Hierzu gehört das Produkt:

14010100 Umweltdienstleistungen

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.643	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	220.512	84.623	61.132	48.700	49.400	50.100
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	10.450	506.900	13.585	0	0	0
Sonstige Erträge	206.710	0	0	0	0	0
Summe Erträge	482.315	624.523	107.717	81.700	82.400	83.100
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.215.220	1.118.700	1.193.600	1.211.300	1.229.400	1.247.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.018.734	917.092	798.297	796.002	739.311	761.650
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	500	500	500	500	500	500
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige Aufwendungen	301.049	9.564	25.604	25.860	26.119	26.380
Summe Aufwendungen	2.536.502	2.046.856	2.019.001	2.034.662	1.996.330	2.037.430
Saldo Produktgruppe	-2.054.187	-1.422.333	-1.911.284	-1.952.962	-1.913.930	-1.954.330
Kostendeckungsgrad	19,0%	30,5%	5,3%	4,0%	4,1%	4,1%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 14 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Konten-gruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
14	Umweltschutz	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	1.949	1.975	2.001	2.027	2.054
14	Umweltschutz	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	248	253	257	262	266
14	Umweltschutz	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	621	632	643	654	666
14	Umweltschutz	688	Aus- und Fortbildung: Rücknahme von Aufwandserhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	460	700	930	1.180	1.430
14	Umweltschutz	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	11.812	11.989	12.169	12.351	12.536
14010100	Umweltdienstleistungen	7290000033	Klima- und Umweltschutzpreis: Reduktion der Gesamtaufwendungen auf 1.000 € p.a.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 14				16.090	16.549	17.000	17.474	17.952

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 14 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
14010100.6171000120	Sanierung Deponie Grix 2. FA	Aufwand	Hessisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes und zur Altlastensanierung	0	60.000	-60.000
14010100.6171000220	Sanierung Deponie Grix Beseitigung des Tonzwischen-lagers an der B448	Aufwand	Hessisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes und zur Altlastensanierung	0	20.000	-20.000
14010100.6771000233	Beratungs-leistungen und Gutachten Flughafen	Aufwand	Gegenüber den im Schutzschirm eingeplanten 100.000 EURO pro Jahr hat sich im Laufe der bisherigen Anordnungen gezeigt, dass ein Ansatz von 70.000 EURO ausreichen sollte. Dieser setzt sich aus den vertraglichen Leistungen für unseren Flughafenberater Herrn Faulenbach da Costa, kleineren Gutachten und Informationsveranstaltungen zusammen.	100.000	70.000	30.000

3.16. Wirtschaft und Tourismus (Produktbereich 15)

Der Produktbereich 15 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 100%.

3.16.1. Wirtschaftsförderung (Produktgruppe 1501)

Hierzu gehören die Produkte:

- 15010100 Wirtschaftsförderung
- 15010200 Existenzgründungsförderung

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	0	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe Erträge	0	0	0	0	0	0
Personal- und Versorgungsaufwendungen	414.493	454.200	449.500	456.200	463.000	469.800
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.312	120.533	132.763	134.763	138.913	140.963
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	32.178	85.000	60.000	85.000	85.000	85.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	600.983	659.733	642.263	675.963	686.913	695.763
Saldo Produktgruppe	-600.983	-659.733	-642.263	-675.963	-686.913	-695.763
Kostendeckungsgrad	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

3.16.2. Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Produktgruppe 1502)

Hierzu gehören die Produkte:

15020100 Wochenmarkt
15020200 Europareferat

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	100.919	15.000	309.700	314.100	319.100	323.700
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	1.325.288	1.330.000	2.115.000	1.330.000	1.330.000	1.330.000
Sonstige Erträge	195.192	190.000	190.000	190.000	190.000	190.000
Summe Erträge	1.621.399	1.535.000	2.614.700	1.834.100	1.839.100	1.843.700
Personal- und Versorgungsaufwendungen	212.540	37.100	239.400	242.900	246.400	249.900
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.647	98.071	100.180	100.180	100.289	100.289
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	823.028	951.300	1.738.300	953.500	953.500	953.700
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	8.665	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	1.133.880	1.086.471	2.077.880	1.296.580	1.300.189	1.303.889
Saldo Produktgruppe	487.519	448.529	536.820	537.520	538.911	539.811
Kostendeckungsgrad	143,0%	141,3%	125,8%	141,5%	141,4%	141,4%

3.16.3. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Wirtschaft und Tourismus

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 15 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	100.919	15.000	309.700	314.100	319.100	323.700
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	1.325.288	1.330.000	2.115.000	1.330.000	1.330.000	1.330.000
Sonstige Erträge	195.192	190.000	190.000	190.000	190.000	190.000
Summe Erträge	1.621.399	1.535.000	2.614.700	1.834.100	1.839.100	1.843.700
Personal- und Versorgungsaufwendungen	627.033	491.300	688.900	699.100	709.400	719.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	243.959	218.604	232.943	234.943	239.202	241.252
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	855.206	1.036.300	1.798.300	1.038.500	1.038.500	1.038.700
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	8.665	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen	1.734.863	1.746.204	2.720.143	1.972.543	1.987.102	1.999.652
Saldo Produktbereich	-113.464	-211.204	-105.443	-138.443	-148.002	-155.952
Kostendeckungsgrad	93,5%	87,9%	96,1%	93,0%	92,6%	92,2%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 15 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Konten-gruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
15	Wirtschaft und Tourismus	601	Bürobedarf: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	389	400	400	411	411
15	Wirtschaft und Tourismus	681	Bücher, Zeitschriften usw.: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz.	230	235	235	240	240
15	Wirtschaft und Tourismus	685	Dienstreisen: Einsparungen in Höhe von 10% vom bisherigen Ansatz bei Dienstreisen.	407	407	407	407	407
15	Wirtschaft und Tourismus	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	6.654	6.753	6.854	6.957	7.059
15020100	Wochenmarkt	6050000080	Energie/Wasser: Rücknahme von Aufwandserhöhungen (auf Stand 2013 eingefroren).	500	1.000	1.000	1.500	1.500
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 15				8.180	8.795	8.896	9.515	9.617

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 15 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produkt-konto	Bezeichnung Produktkonto	Konto-typ	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirm-planung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
15010100.6861000080	Standortmarketing	Aufwand	Marketing und Werbeaktionen Masterplan. Verstärkung der Sichtbarmachung des Kreativstandortes Offenbach (z.B. Sommerfest der Kreativwirtschaft, Goethe Lectures Offenbach, Schwerpunktbetreuung Kreativer Unternehmen, Betreuung Internetauftritt, Luminale, Neujahrsempfang Kreativwirtschaft, Lichterfilmfest, Unterstützung der HfG zur Erhöhung der Sichtbarkeit des Designstandortes)	0	35.000	-35.000
15010200.7124000281	Projekte Eingliederung SGB II und Existenzgründungsförderung	Aufwand	Im Haushaltsjahr 2017 werden die vertraglichen Bindungen im Rahmen der Existenzgründungen geringer ausfallen, da der sachliche Fokus mehr auf den drittmittelgeförderten Projekten liegt.	85.000	60.000	25.000
15020100.5300000380	Miete für Standplätze	Ertrag	Einnahmen auf der Basis der momentan vergebenen Standplätze	220.000	190.000	-30.000

3.17. Allgemeine Finanzwirtschaft (Produktbereich 16)

Der Produktbereich 16 enthält einen Anteil freiwilliger Leistungen in Höhe von 0%.

3.17.1. Wirtschaftsförderung (Produktgruppe 1601)

Hierzu gehören die Produkte:

- 16010100 Kommunale Steuern
- 16010200 Steuern im Rahmen des Finanzausgleichs

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	154.972.353	154.832.000	166.682.000	179.282.000	181.982.000	188.332.000
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	3.470.867	4.100.000	3.500.000	4.100.000	4.100.000	4.100.000
Sonstige Erträge	1.634.744	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
Summe Erträge	160.077.964	160.932.000	172.182.000	185.382.000	188.082.000	194.432.000
Personal- und Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	10.621.907	10.241.000	11.650.000	12.260.000	12.510.000	13.330.000
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	2.354.218	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
Summe Aufwendungen	12.976.125	11.241.000	12.650.000	13.260.000	13.510.000	14.330.000
Saldo Produktgruppe	147.101.839	149.691.000	159.532.000	172.122.000	174.572.000	180.102.000
Kostendeckungsgrad	1233,6%	1431,7%	1361,1%	1398,1%	1392,2%	1356,8%

3.17.2. Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Produktgruppe 1602)

Hierzu gehören die Produkte:

16020100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
16020300	Kommunalinvestitionsprogramm (KIPG) Landesprogramm (KIPL)
16020400	Kommunalinvestitionsprogramm (KIPG) Bundesprogramm (KIPB)
16022500	Allgemeiner Verrechnungskostenträger Anlagenbuchhalterische Vorgänge

Die Aufwendungen und Erträge dieser Produktgruppe entwickeln sich wie folgt:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	0	0	0	0	0	0
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	104.495.110	142.313.710	152.469.200	152.579.609	160.872.661	169.015.712
Sonstige Erträge	7.153.310	5.887.925	2.879.200	2.907.992	2.937.072	2.966.443
Summe Erträge	111.648.420	148.201.635	155.348.400	155.487.601	163.809.733	171.982.155
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.502.811	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	691.604	700.000	730.000	700.000	700.000	700.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	26.651.860	31.125.080	33.250.000	33.400.000	33.600.000	35.000.000
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	22.751.876	27.346.047	27.880.622	30.351.574	31.027.367	31.739.028
Summe Aufwendungen	51.598.151	59.771.127	62.460.622	65.051.574	65.927.367	68.039.028
Saldo Produktgruppe	60.050.269	88.430.508	92.887.778	90.436.027	97.882.366	103.943.127
Kostendeckungsgrad	216,4%	247,9%	248,7%	239,0%	248,5%	252,8%

3.17.3. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich Allgemeine Finanzwirtschaft

Zusammengefasst stellen sich im gesamten Produktbereich 16 die Erträge und Aufwendungen folgendermaßen dar:

Ertrags- / Aufwandsgruppe	Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Privatrechtliche und öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
Steuererträge	154.972.353	154.832.000	166.682.000	179.282.000	181.982.000	188.332.000
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sowie Transfererträge	107.965.977	146.413.710	155.969.200	156.679.609	164.972.661	173.115.712
Sonstige Erträge	8.788.053	7.887.925	4.879.200	4.907.992	4.937.072	4.966.443
Summe Erträge	271.726.384	309.133.635	327.530.400	340.869.601	351.891.733	366.414.155
Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.502.811	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	691.604	700.000	730.000	700.000	700.000	700.000
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	37.273.767	41.366.080	44.900.000	45.660.000	46.110.000	48.330.000
Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige Aufwendungen	25.106.094	28.346.047	28.880.622	31.351.574	32.027.367	32.739.028
Summe Aufwendungen	64.574.276	71.012.127	75.110.622	78.311.574	79.437.367	82.369.028
Saldo Produktbereich	207.152.108	238.121.508	252.419.778	262.558.027	272.454.366	284.045.127
Kostendeckungsgrad	420,8%	435,3%	436,1%	435,3%	443,0%	444,8%

Im Zuge der Schutzschirmvereinbarung wurden im Produktbereich 16 folgende Konsolidierungsziele vereinbart und demgemäß in den oben dargestellten Planzahlen eingearbeitet:

Produkt / Produktbereich	Bezeichnung Produkt/Produktbereich	Sachkonto/ Konten-gruppe	Maßnahme	Aufwandsminderung / Ertragserhöhung				
				2016	2017	2018	2019	2020
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	62/63/64	Personalkosten: Einsparungen in Höhe von 0,5% in 2015 sowie von zusätzlichen 0,5% in 2016.	5.985	5.985	5.985	5.985	5.985
16010100	Kommunale Steuern	5552000021	Anhebung Hebesatz Grundsteuer B von 430 auf 500 Punkte.	3.100.000	3.100.000	3.100.000	3.100.000	3.100.000
16010100	Kommunale Steuern	5553000021	Anstieg der Gewerbesteuer.	15.800.000	19.400.000	23.000.000	26.600.000	30.200.000
16010200	Steuern im Rahmen des Finanzausgleichs	5500000020	Anstieg des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.	2.571.429	3.428.571	4.285.714	5.142.857	6.000.000
16020100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	5401010020	Schlüsselzuweisungen: Erhöhung um jeweils 2,0 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.	6.000.000	8.000.000	10.000.000	12.000.000	14.000.000
16020100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	7354300020	Verbandsumlage LWV Hessen: Reduktion um jeweils 2,1 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.	6.300.000	6.300.000	6.300.000	6.300.000	6.300.000
16020100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	771000020/120	Reduktion der Zinsaufwendungen.	0	0	0	0	0
Ergebnisverbesserung im Produktbereich 16				33.777.414	40.234.556	46.691.699	54.148.842	60.605.985

Darüber hinaus wurden für das Haushaltsjahr 2017 im Produktbereich 16 folgende wesentliche Änderungen gegenüber der ursprünglichen Schutzschirmplanung eingeplant:

Produktkonto	Bezeichnung Produktkonto	Kontotyp	Anpassung Ansatz	Veränderung Erträge / Aufwendungen		
				ursprüngliche Schutzschirmplanung 2017	Aktualisierte Planung 2017	Veränderung
...Fortsetzung der wesentlichen Änderungen im Produktbereich 16						
16010100.5552000021	Grundsteuer B	Ertrag	Hebesatzerhöhung auf 500 v.H. gültig ab 01.01.2013, weitere Erhöhung des Hebesatzes auf 600 v.H. gültig ab 01.01.2015	22.800.000	27.500.000	4.700.000
16010100.5559120021	Spielapparatesteuer	Ertrag	Erhöhung des Steuersatzes gültig ab 01.01.2015	2.200.000	4.000.000	1.800.000
16010100.5559200021	Hundesteuer	Ertrag	Steuersatzerhöhung ab 01.07.2015 (für Ersthund 90 €)	260.000	360.000	100.000
16010100.5559600021	Zweitwohnungssteuer	Ertrag	Wurde in Offenbach ab 01/2016 eingeführt	0	200.000	200.000
16010200.5477000020	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	Ertrag	Anpassung an die aktuell zu erwartenden Werte.	4.100.000	3.500.000	-600.000
16010200.5500000020	Gemeindeanteil Einkommensteuer	Ertrag	Verminderung aufgrund aktueller Prognosedaten	56.428.571	50.000.000	-6.428.571
16010200.5504000020	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	Ertrag	Erhöhung aufgrund aktueller Prognosedaten	8.900.000	10.600.000	1.700.000
16010200.7380100020	Gewerbsteuerumlage	Aufwand	entsprechende Anpassung an veränderte Planung für die Gewerbesteuer (74 Mio. €)	8.000.000	11.650.000	-3.650.000
16020100.5401010020	Schlüsselzuweisung	Ertrag	Mitteilung Plandaten Hessisches Ministerium der Finanzen	101.255.000	148.752.642	47.497.642
16020100.5430100020	Schuldendiensthilfen Schutzschirm	Ertrag	Die Schuldendiensthilfen Schutzschirm durch das Land Hessen waren in der ursprünglichen Schutzschirmplanung nicht berücksichtigt.	0	3.716.558	3.716.558
16020100.7354300020	Verbandsumlage LWV Hessen	Aufwand	in Folge der KFA-Reform erhält die Stadt Offenbach eine erhöhte Schlüsselzuweisung, die wiederum die Basis für die Berechnung der Umlage darstellt, deshalb steigt auch die Umlageverpflichtung.	18.900.000	33.250.000	-14.350.000
16020100.7710000020	Zinsausgaben	Aufwand	die höheren Zinsaufwendungen sind auf den erhöhten Darlehensbestand zurückzuführen	8.500.000	12.234.400	-3.734.400
16020100.7710000120	Zinsausgaben Kreditmarkt	Aufwand	die höheren Zinsaufwendungen sind auf den erhöhten Darlehensbestand zurückzuführen	7.500.000	14.930.656	-7.430.656
16020100.7730000020	Auflösung von Disagio	Aufwand	Darstellung der periodengerechten Entlastung des Zinsaufwandskontos aus den Darlehen des Hessischen Investitionsfonds; Deckung erfolgt im Deckungskreis über den Zinsaufwand	0	321.266	-321.266
16020100.7766000020 / 16020100.7790000220	Zinsausgaben und ähnliche Aufwendungen an sonst. öffentl. Sonderrechnungen	Aufwand	Umgliederung von Produktkonto 16020100.7790000220 zu Produktkonto 16020100.7766000020; Anpassung an aktuelle Entwicklung	360.000	390.000	-30.000